RxViewX/RxHighX Hilfe

Benutzerhandbuch

© 2025 GRAFEX
GRAFEX

1 Willkommen zu RxViewX 9

2 Einführung 11

2.1 Überblick ... 12
2.2 Hintergrundfarbe ... 12
2.3 Dokumenteigenschaften-Leiste ... 15
2.4 Blöcke ... 17
2.5 Layer ... 17
2.6 Kopieren eines Teils eines Bildes in die Zwischenablage ... 18
2.7 Statusleiste ... 19

3 Menüs 21

3.1 Menü ... 22
3.1.1 Selbstexpandierende Werkzeugleisten - Arbeitsbereich-Explorer ... 22
3.2 Dateimanagement ... 24
3.3 Menü Datei ... 26
3.4 Menü Bearbeiten ... 26
3.5 Menü Ansicht ... 27
3.6 Menü Kommentar ... 30
3.7 Menü Werkzeuge ... 31

4 Die Symbolleisten 33

4.1 Standard Symbolleiste ... 36
4.1.1 Die Standard Symbolleisten Schaltflächen ... 36
4.1.1.1 Öffnen Schaltfläche ... 37
4.1.1.2 Schließen Schaltfläche ... 37
4.1.1.3 Drucken Schaltfläche ... 37
4.1.1.4 Dateiinformation ... 37
4.1.1.5 Messen Schaltfläche ... 38
4.1.1.6 Kalibrieren ... 38
4.1.1.7 Zoom Alles ... 38
4.1.1.8 Zoom 1:1 ... 38
4.1.1.9 Zoom herein Schaltfläche ... 38
4.1.1.10 Zoom heraus Schaltfläche ... 39
4.1.1.11 Zoom Breite ... 39
4.1.1.12 Zoom Höhe ... 39
4.1.1.13 Zoom Window Schaltfläche ... 39
4.1.1.14 Pan Hand Schaltfläche ... 39
4.1.1.15 Drehen Schaltfläche ... 40
4.1.1.16 Umschalten Hintergrundfarbe- Schaltfläche ... 40

© 2025 GRAFEX

4.1.1.17 Seite herunter ... 41
4.1.1.18 Seite herauf ... 41
4.1.1.19 Vergrößerungsfenster ... 41
4.1.1.20 Bird's Eye Ansicht Schaltfläche ... 41
4.1.2 3 D Bilder ... 43
4.1.2.1 Drehen und Rotieren ... 43
4.1.2.2 Entferne verdeckte Linien ... 45
4.1.2.3 Aktiviere Clipping ... 45
4.1.2.4 Setze Schnittfläche ... 45
4.1.2.5 Zeige Schnittfläche ... 46
4.1.2.6 Aufschneiden eines 3D Bildes ... 46
4.1.2.7 Drahtrahmen ... 48
4.1.2.7.1 3D-Drahtrahmen ... 48
4.1.2.8 3D Drehen Schaltfläche ... 48
4.1.2.9 3D Spin Schaltfläche ... 48
4.1.2.10 3D Schnitte ... 49
4.1.2.11 3D Messen ... 50
4.1.2.12 3D Darstellung mit geändertem Hindergrund ... 50
4.1.2.13 3D-Drehen mit Regler ... 52
4.1.2.14 3D-Perspektiven ... 52
4.1.2.15 3D Materialeinstellungen ... 53
4.1.2.16 Zurücksetzen Modell Schaltfläche ... 54

5 RxViewX Dialoge 55

5.1 Druckdialog ... 56
5.1.1 Drucken Allgemein-Tab ... 56
5.1.2 Wasserzeichen ... 59
5.1.3 Optionen ... 60
5.1.4 Stifttabelle ... 62
5.2 Optionen Dialog ... 63
5.3 Filter Einstellungen Dialog ... 66
5.4 Finde Text ... 68
5.5 Text auslesen ... 69
5.6 Suche nach Block-Attributen ... 69
5.7 Dokument Informations Dialog ... 70
5.8 Bird's Eye Ansicht ... 72
5.9 Das Vergrößerungsglas ... 73
5.10 Seiten Listenleiste ... 74
5.11 Block Listenleiste ... 74
5.12 Layer Listenleiste ... 74
5.13 Layout Listenleiste ... 75

© 2025 GRAFEX

6 View- Funktionen 77

6.1 Ansicht-Symbolleiste ... 84

6.2 Spiegeln ... 85

7 Kalibrieren und messen 87

7.1 Kalibrieren ... 88

7.2 Messen ... 89

7.3 Messen von Entfernungen, Winkeln und Flächen ... 90

7.4 Länge eines Objekts messen ... 94

7.5 Messen eines von mehreren Linien umschlossenen Bereichs ... 95

7.6 Messen des Winkels zwischen zwei Linien ... 95

7.7 Messen-Statistik-Dialog ... 96

7.8 Fang ... 97

7.9 Maßstab ... 97

7.10 Kommentare Messen ... 98

8 Vergleichen und Überlagern 99

8.1 Tips und Anregungen zur Arbeit mit dem Modul ... 105

9 Texte suchen und auslesen 107

9.1 Bearbeite-Menü ... 108

9.2 Text auslesen ... 108

9.3 Textsuche und Texte auslesen ... 109

10 Multipage-Dateien 111

10.1 Anschauen einer Multipage-Datei ... 112

10.2 Multitiff- einzelne Seiten speichern ... 113

11 RxHighX: Kommentieren und Konvertieren 115

11.1 Kommentierung: die Funktionen im einzelnen ... 116

11.1.1 Symbolleisten ... 123

11.1.2 Kommentare bearbeiten ... 125

11.1.3 Kommentare speichern ... 127

11.1.4 Kommentare als RML-Datei speichern ... 128

11.1.5 Messen in Kommentaren ... 131

11.1.6 Kommentare - Tips ... 132

11.1.7 Kommentare - Übung "Zeichnungen ändern" ... 137

11.1.8 Kommentare - Präsentieren ... 142

© 2025 GRAFEX

11.1.9 Kommentare - Einstellungen ... 145
11.1.10 Kommentare - Konvertieren in neue Datei ... 146
11.1.11 Kommentare - Konfiguration im Netz ... 148
11.1.12 Nächstes Kommentarobjekt ... 150
11.1.13 Kommentare Standardstempel einfügen ... 150
11.2 Kommentarliste ... 151
11.3 Kommentarbericht ... 152
11.4 Kommentare in pdf ... 153
11.5 Kommentare importieren ... 153
11.6 Kommentarmessobjekte ... 154
11.7 Maßtexte versetzen ... 155
11.8 Neuer Bearbeitungsdialog für Kommentarobjekte ... 155
11.9 Kommentareinstellungen erweitert ... 156
11.10 Export XML ... 156
11.11 Namen für Kommentarobjekte ... 156
11.12 Zusätzliche Knotenpunkte für Polylinien ... 157
11.13 Kommentarbeschreibungen ins Clipboard ... 158
11.14 Kommentare suchen ... 158
11.15 Symbole in Kommentare einfügen ... 158
11.15.1 Symbolbibliothek ... 159
11.16 Symbol-Bibliotheks-Manager ... 160
11.16.1 Symbolbibliothek- Übersicht ... 160
11.16.2 Symbolbibliothek Menüs ... 161
11.17 Konsolidieren ... 162

12 Konvertieren 163

12.1 Konvertieren -Grundlagen ... 164
12.2 Speichern als ... 164
12.3 Speichern Rasterdatei ... 165
12.4 Speichern Rasterdatei "Nutze DPI vom Original" ... 168
12.5 PDF zu CAD ... 169
12.6 SVG-Export ... 169

13 Dateiformatfilter 171

13.1 Dateiformate ... 173
13.2 Zusatzformate (Stellent) - optional ... 174
13.2.1 Zusatz- Formatliste (Stellent) - optional ... 175

© 2025 GRAFEX

Index 181

© 2025 GRAFEX

Willkommen zu RxViewX

1 Willkommen zu RxViewX

Willkommen zu RxViewX

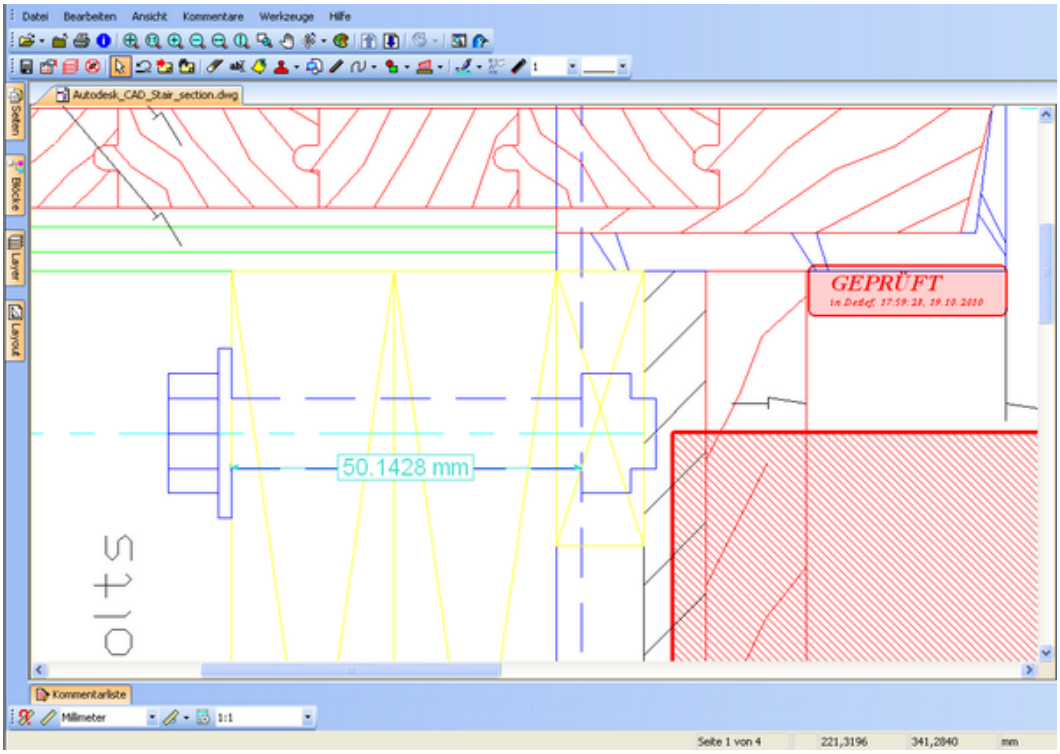
Top 10 Next 12

RxViewX/RxHighX ist ein Thin Client ActiveX Control, das Ihnen webbasierende Applikationen mit Viewereigenschaften ermöglicht. Zusätzlich können Kommentare hinzugefügt werden.

RxViewX gibt Ihnen Zugriff auf Funktionen wie: Ansicht, Druck, Zoom, Pan, Drehen, In eine Rasterdatei drucken, Kommentar, Dateikonvertierung, Stifttabelle, Vektorlayer Support (Layer an-/ausschalten), Clipboard Support (Ausschnitt vom Bildschirm in Metadatei und Bitmap), Hyperlinks, Datei information, und mehr.

Die vorliegende Datei informiert Sie über die Grundfunktionen dieses activeX-Moduls

Das Aussehen von Menus in RxViewX/RxHighX usw. kann in Details anders aussehen, da ein Programmierer Einfluß darauf nehmen kann



© 2025 GRAFEX

Einführung

2 Einführung

2.1 Überblick

Überblick

Top 10 Previous 10 Next 12

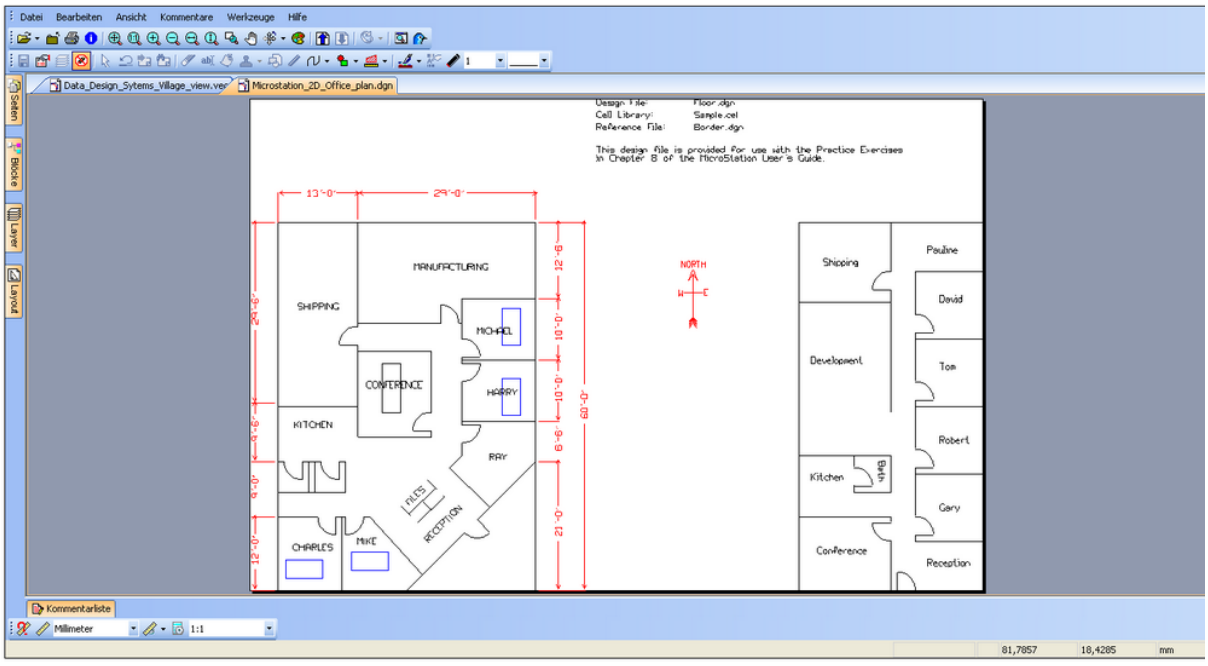
Überblick Hauptfenster

Sie finden eine Beschreibung von RxViewX/RxHighX und der Funktionen und Eigenschaften in dieser Hilfe-Datei. Sie finden eine im folgenden eine Beschreibung von RxViewX/RxHighX . Alle Funktionen und sind durch Schaltflächen erreichbar.Starten Sie RxHighX in einer HTML-Seite und Sie sehen RxHighX wie unten:



Das RxViewX Fenster

Wie zu sehen ist, umfasst das RxViewX Fenster einen Arbeitsbereich, eine Menü- und Werkzeugleisten über dem Arbeitsbereich, und eine Statusleiste im unteren Bereich.



2.2 Hintergrundfarbe

Hintergrundfarbe

Top 10 Previous 12 Next 15

Einstellen der Hintergrundfarbe

© 2025 GRAFEX

Wenn das Dateifenster größer ist als die Darstellung der Datei, wird dem Bereich, der sich außerhalb des Bildes das Bild aber innerhalb des Rahmens des Fensters befindet, eine anwählbare Hintergrundfarbe gegeben. RxView bietet eine Auswahl von drei Standard Farben: weiß, schwarz und grau, und ermöglicht Erstellung einer eigenen Farbe als vierte Auswahlmöglichkeit.
Das Ändern der Hintergrund Farbe geschieht mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Umschalten Hintergrund Farbe Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste –jedes Klicken schaltet die Farbe auf die nächste der vier Auswahlmöglichkeiten.
- Gehen Sie zum Ansicht Menü und klicken den Umschalten Hintergrund Farbe Eintrag –jedes Klicken schaltet die Farbe auf die nächste der vier Auswahlmöglichkeiten.
- Gehen Sie zur aktiven Datei, Rechte-Maustasten-Menü und klicken den Umschalten Hintergrund Farbe Eintrag –jedes Klicken schaltet die Farbe auf die nächste der vier Auswahlmöglichkeiten.
- Klicken Sie den Abwärts-Pfeil bei der Schaltfläche und wählen Sie die gewünschte Farbe aus der Liste.
-
-

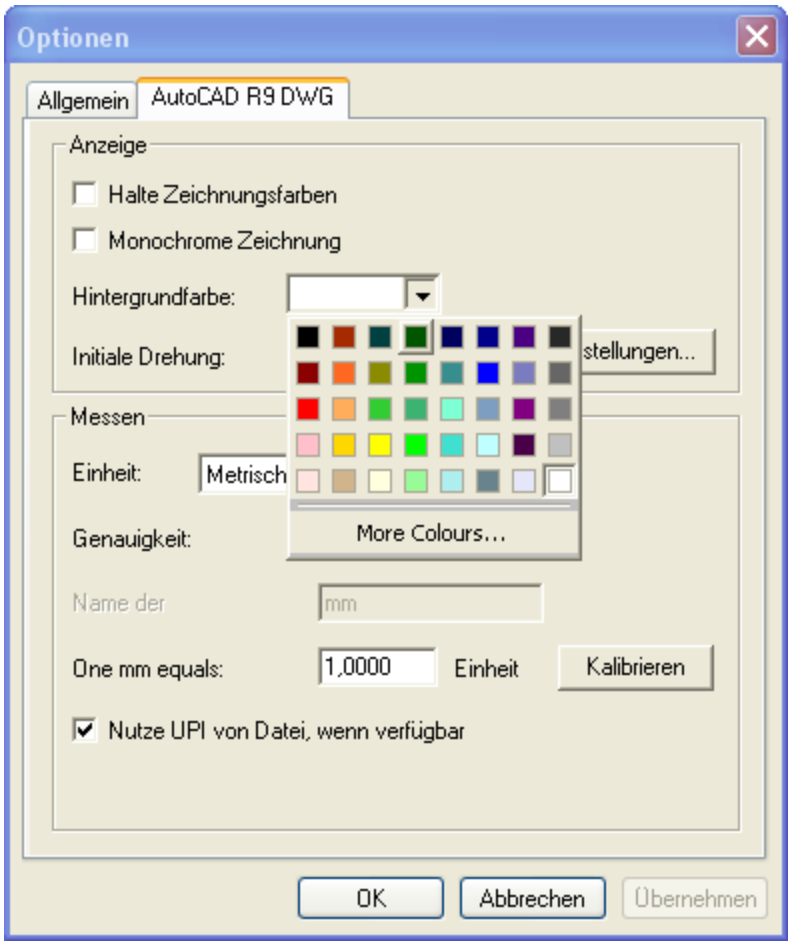
Beachten Sie Nur die Hintergrund Farbe der aktiven Datei wird geändert. Verschiedene Dateien können deshalb auch verschiedene Hintergrund-Farben haben.

Auswahl einer Nicht-Standard Hintergrundfarbe

Wähle eine Nicht-Standard Hintergrund Farbe wie folgt:

1. Gehen Sie zum Werkzeuge > Optionen Menü Eintrag oder klicken Sie Optionen im Rechte-Maustasten-Menü der aktiven Datei. Der Optionen-Dialog öffnet.
2. Klicke die Anpassung Farbe Picker Option unten im Dialog.
3. Eine Farbkarte enthält 20 vorausgewählte Farben. Siehe unten..
4.

© 2025 GRAFEX



Die Anpassung- Hintergrundfarbe- Auswahlkarte

Picken sie eine Standardfarbe von der Auswahlkarte
Ihre Farbe ist automatisch gewählt im Anpassung- Farbe-Picker im Optionen Dialog.
Im Optionen Dialog, klicken Sie Übernehmen oder OK um die Änderungen zu übernehmen.

Ihre Farbe gehört als Anpassung-Wahl zur Liste von vier Farben im Umschalten Hintergrund Farbe -Befehl

Erzeuge eine angepaßte Farbe

Siehe oben und öffnen Sie die Standard -Farbauswahlkarte.
Auf der Karte klicken sie Andere zum Öffnen eines Standard-Windows-Farbauswahl-Dialogs.

1

© 2025 GRAFEX

Klicken Sie eine Basis-Farbe in der Tabelle links, dann justieren sie den Farbton im „Regenbogen"-Bereich rechts.
Wenn Sie die gewünschte haben in der Farbe / Solid Box, klicken Sie Hinzufügen zu angepassten Farben.
Die Farbe wird zur Angepasste Farbentabelle hinzugefügt.
Klicken Sie OK zur Rückkehr zur Standardfarbentabelle.
Ihre neue Farbe ist jetzt Bestandteil der Auswahltabelle und automatisch ausgewählt im Anpassung-Farbe-Picker im Optionen Dialog.
Im Optionen Dialog, klicken Sie Übernehmen oder OK um die Änderungen zu übernehmen.

2.3 Dokumenteigenschaften-Leiste

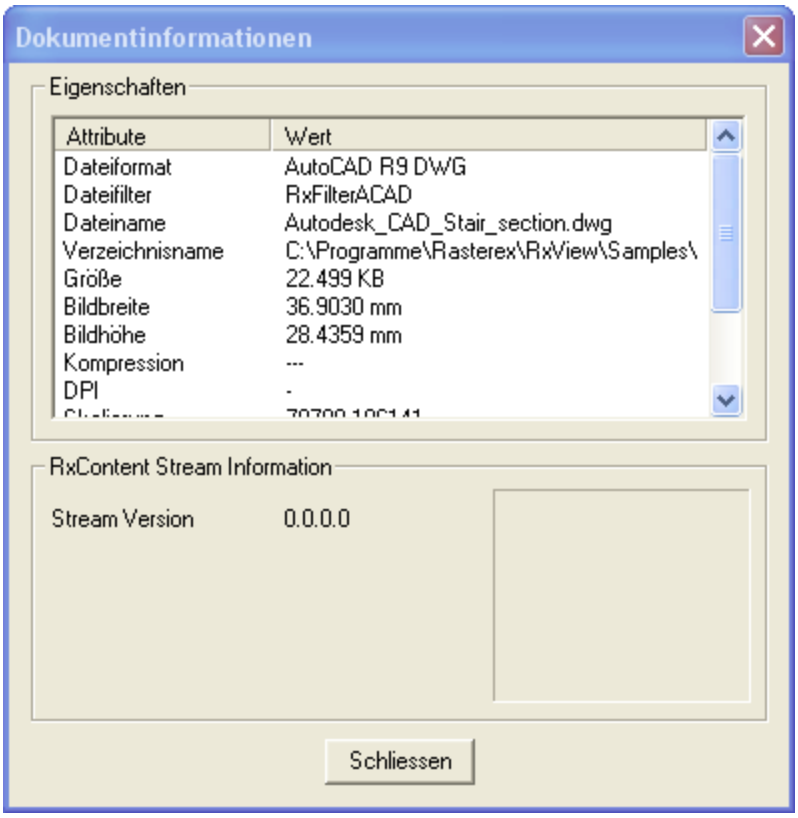
Dokumenteigenschaften-Leiste

Top 10 Previous 12 Next 17

Dokumenteigenschaften

Diese Leiste listet die Eigenschaften der aktiven Datei.
Der Text "Dokument Eigenschaften" erscheint am linken Ende oder oberhalb des Fensters. Die Textfarbe ist abhängig von den Windows Zeigeeinstellungen für aktive und inaktive Fenster.
Die Information über das Dokument wird in einer oder mehreren Registerkarten angezeigt. Die Anzahl der benutzten Registerkarten, und die Eigenschaften, gelistet auf dem Einzel, hängt vom aktiven Dateityp ab.

© 2025 GRAFEX



Dieser Dialog listet und gibt Werte an, soweit sie verfügbar sind:

- **Dateityp** -Der Dateityp, z.b. TIF, JPEG usw.
- **Dateipfad** -Der volle Dateipfad der Datei.
- **Gruppe**-Zeigt die Dateigruppe, z.b. Rx_Vektor, Rx_Raster, Rx_Text oder Rx_Sheet.
- **Größe**-Die Größe in KB der Datei.
- **Bild Breite** -Die Breite des Bildes in den Einheiten, die für diese Datei definiert sind. Diese können "Pixel" sein im Falle von Rasterdateien, "Zeichnungseinheiten" für Vektordateien usw.. Werte und Einheiten werden definiert, wenn die Datei erstellt wird und werden nicht tangiert durch die Bild-Kalibrierung , Filter Einheit-Einstellungen oder durch den Zoomfaktor.
- **Bild Höhe** -Die Höhe des Bildes in den Einheiten, die definiert wurden für die Datei. Siehe Bild Breite.
- **Bild Tiefe** -Für 3D Bilder, die Tiefe des Bildes in den Einheiten, die für die Datei definiert wurden. Siehe Bild- Breite.
- **Total Ansichten**-Die Zahl der Ansichten in einer Vektordatei.
- **Bits per Pixel** -Die Zahl von Bits, die benötigt wird, um jedes Pixel darzustellen (Angabe über die verfügbare Zahl von Farben).
- **Kompression**-Methode, mit der der Dateityp komprimiert wird.

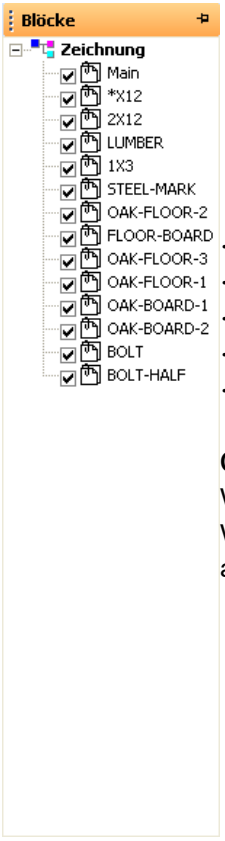
© 2025 GRAFEX

· **DPI** –Dots per inchDots per inch, die Auflösung der Datei.
· **Totale Seiten** –Die totale Anzahl von Seiten der Datei.

2.4 Blöcke

Blöcke
Blöcke/ Referenzen

Top 10 Previous 15 Next 17



„Block Refs" Registerkarte

In einer Vektordatei können Vektor-Entities (Linien, Kreise usw.) zu Gruppen zusammengestellt sein, sogenannten Blöcken, und die Blöcke können Namen haben. Dieser Registerkarte bietet Informationen über die verschiedenen Blöcke und Referenzen, die eine Datei beinhaltet.

· **Index** –Die Zahl, die einem Block zugeordnet ist.
· **Name** –Der Name des Blocks.
· **Breite** –Die Breite des Blocks, in den Einheiten, die der Datei zugeordnet sind.
· **Höhe** –Die Höhe des Blocks, in den Einheiten, die der Datei zugeordnet sind.
· **Status** –An oder Aus (aktuell dargestellt oder verborgen).

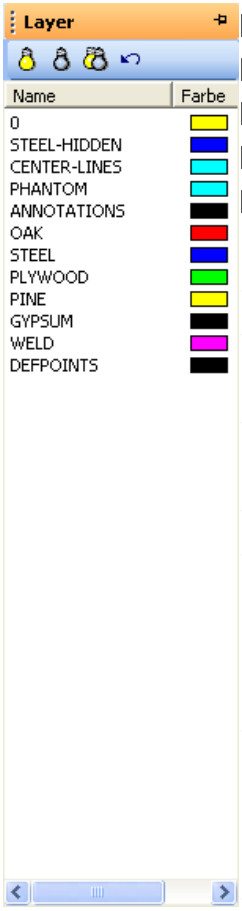
Quelle
Wenn der Block intern ist (Teil der Datei), wird keine Quelle angegeben.
Wenn der Block ein Verweis zu einer anderen Datei ist, wird der Dateipfad angegeben.

2.5 Layer

Layer
Layer-Registerkarte

Top 10 Previous 17 Next 18

© 2025 GRAFEX



Layer-Registerkarte
Dieser Registerkarte Ihnen das An- und ausschalten ausgewählter Layer in einer Multi-Layer-Datei. Plazieren Sie den Cursor auf den Layer den Sie umschalten wollen und klicken die rechte Maustaste. Ein Untermenü mit einer Liste erscheint

- **Auf**-Klicke diese Option um den gewählten Layer anzuschalten
- **Umschalten**-Klicken Sie diese Option zum Umschalten des gewählten Layers in eine andere einstellung (an oder aus).
- **Aus**-Klicken Sie diese Option tum den gewählten Layer auszuschalten..
- **Alle Auf** -Klicken Sie diese Option zum Anschalten aller Layer.
- **Alle Aus**-Klicken Sie diese Option zum Ausschalten aller Layer Wenn der Cursor auf einen Dateinamen platziert ist, wenn die rechte Maustaste geklickt wird, dann wird ein standardmäßiges Windows-Rechte-Maustaste-Pull-Down-Menü gezeigt.
- **Voreingestellt** -Klicke diese Option zum Zurücksetzen der Layer auf ihre voreingestellten Werte (so wie sie waren als die Datei erstmals geöffnet wurde).

- **Beachten Sie** Wenn Sie eine Datei drucken, werden nur die angezeigten Layer gedruckt.

2.6 Kopieren eines Teils eines Bildes in die Zwischenablage

Kopieren eines Teils eines Bildes in die Zwischenablage

Top 10 Previous 17 Next 19

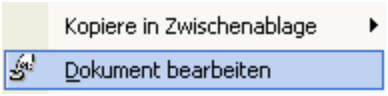
Sie können einen Teil des Bildes auswählen/markieren und in die Windows-Zwischenablage kopieren. Aus der Zwischenablage können Sie dann den Bildteil in eine andere Anwendung einfügen.
Wählen Sie den *Bearbeite* > *Kopieren zur Zwischenablage*- Menüeintrag.

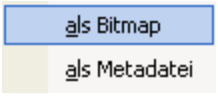
Klicken Sie auf das erforderliche Format.

Der Cursor ändert sich zum *Kopieren in die Zwischenablage*- Format zur Schere
Stelle den Punkt des Cursors auf eine Ecke des Bereichs, der kopiert werden soll, klicken Sie und halten die linke Maustaste, dann ziehen Sie

© 2025 GRAFEX

die Maustaste zum Erstellen eines Rechtecks um den Bereich, der kopiert werden soll.





Ein Untermenü der verfügbaren Formate wird gezeigt.
Metadatei- sinnvoll bei CAD-Formaten

Lassen Sie die linke Maustaste los, der definierte Bereich wird in die Windows Zwischenablage kopiert.

Der markierte Bereich ist nun in der Windows-Zwischenablage, im gewählten Format. Sie können jetzt in eine andere Anwendung wechseln und *Einfügen* wählen, um den kopierten Bereich in diese Anwendung zu kopieren.

Beachte Die *Kopieren zur Zwischenablage* Funktion arbeitet nicht, wenn die *Zoom Herein/Heraus*-Schaltfläche aktiviert ist.

Über das Kommentare Menü--> Einfügen können Sie den Inhalt der Zwischenablage in den Kommentarlayer einer anderen Datei einfügen.

Die Ausschnitte können jetzt zum Beispiel in ein Windows Word-Dokument eingefügt werden.

2.7 Statusleiste

Statusleiste

Top 10 Previous 18 Next 22



Fortschrittsanzeige: wird rechts unten als blauer, länger werden der Balken beim Laden einer Datei angezeigt

Fang –zeigt den aktuell gewählten Fangtyp.
Die aktuelle Cursorposition in x-y Koordinaten.
Die aktuellen Maßeinheiten.
Längen, Winkel und Bereichsmessungen.
Der aktuelle Kommentatorname.

© 2025 GRAFEX

Wenn Push aktiv ist, der gewählte URL Linkpfad.
Der "Besitzer" eines Kommentars wenn ein Kommentar mit dem Bearbeitungscursor gewählt wurde.

© 2025 GRAFEX

Menüs

3 Menüs

Menüs

Top 10 Previous 19 Next 22

Mehr:

- Datei Menü 26
- Bearbeite Menü 26
- View Menü 27
- Kommentar Menü 30
- Tools Menü 31

3.1 Menü

Menü

Top 10 Previous 22 Next 22

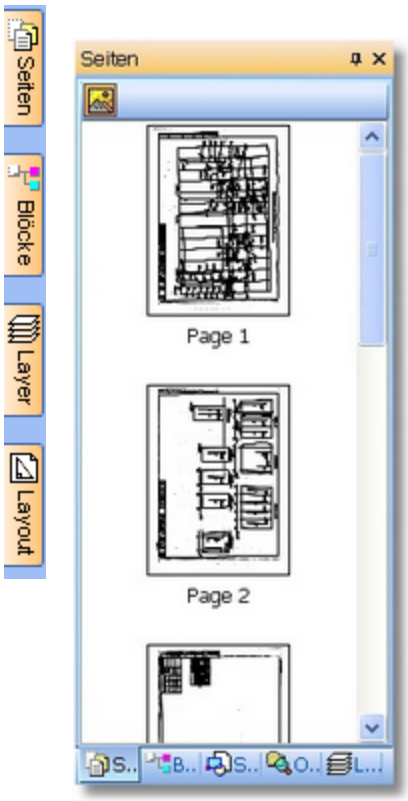


3.1.1 Selbstexpandierende Werkzeugleisten - Arbeitsbereich-Explorer

Selbstexpandierende Werkzeugleisten - Arbeitsbereich-Explorer

Top 10 Previous 22 Next 24

© 2025 GRAFEX



Klicken Sie auf den Picker links vom Kreuz, dann wird die selbstausdehnende Werkzeugleiste aktiviert.

Klicken Sie auf eines der Symbole auf der Leiste, weid der entsprechende Teilarbeitsbereich ausgefahren.

Klicken Sie auf das Kreuz, wird er wieder eingefahren.





© 2025 GRAFEX

3.2 Dateimanagement

Dateimanagement

Top 10 Previous 22 Next 26

Öffnen und Schließen von Dateien

Dateien öffnen



Öffnen Sie Dateien aus dem Dateiexplorer mit Standard Windowstechniken:

- Ziehe und Klicke auf eine Datei um sie zu markieren, dann ziehen Sie sie aus dem Explorer und lassen los an einer leeren Stelle des Arbeitsbereichs.
- Doppel-Klicken Doppelklicken Sie auf eine Datei, um Sie zu öffnen.
- Gehen Sie zum Datei > Öffne Menü Eintrag und wählen eine Datei.

Über den Datei Öffnen Dialog

Die Dateityp Listenbox

Wenn Sie nur Dateien eines bestimmten Typs im Dateiexplorer listen wollen, klicken Sie in den weißen Teil der Dateityp Listenbox oder auf den Abwärtspfeil bei der Box zum Öffnen der Pull-down-Auswahlliste. Klicken Sie auf den gewünschten, dann werden nur noch Dateien dieses Typs in der Liste gezeigt.

Doppel-Klicken in eine Datei

Sie können eine im Dateiexplorer gelistete Datei öffnen, indem Sie den Cursor auf die Datei platzieren und die linke Maustaste doppelklicken. Diese Funktion applies

© 2025 GRAFEX

to alle Methoden zum Zeigen von Dateien im Explorer. Benutzen Sie standardmäßige Windowsauswahl-Techniken zum gleichzeitigen Öffnen von verschiedenen Dateien.

In den Arbeitsbereich ziehen
Klicken Sie auf einen Dateinamen im Explorer, um ihn auszuwählen, dann ziehen sie die Datei in den Arbeitsbereich. Benutzen Sie standardmäßige Windowsauswahl-Techniken zum gleichzeitigen Öffnen von verschiedenen Dateien.

Datei öffnen
Gehen Sie zum Datei > Öffne Menü-Eintrag zum Öffnen eines standardmäßigen Windows Datei Öffne-Dialog. Benutzen Sie diesen Dialog um zum entsprechenden Ordner zu blättern Ordner, dann wählen sie die Datei(en) oder geben den Dateinamen direkt in das Dateinamen- Feld. Klicken Sie Öffne oder doppelklicken Sie auf die Datei um sie zu öffnen.

- Die Namen und Pfade der zuletzt geöffneten Dateien werden gespeichert, und unten im Datei Menü gelistet. Die Dateien können individuell mit der Liste geöffnet werden.
- Klicken Sie die Öffne Schaltfläche in der Standard-Werkzeugleiste zum Öffnen des Windows Datei Öffne Dialog, dann wie oben zum Öffnen der Dateien.

Benutzen Sie standardmäßige Windows Auswahl-Techniken zum gleichzeitigen Öffnen von verschiedenen Dateien

Öffne Nächster / Voriger
Wenn RxView registriert hat, dass sich mehr Dateien im aktuellen Ordner befinden, dann werden die Öffne Nächster und Öffne Voriger Schaltflächen und Menü Einträge aktiv. Die Auswahl einer dieser Optionen wird die nächste oder vorige Datei anzeigen, in alphabetischer Reihenfolge, gelistet im aktuellen Ordner. Benutzen Sie die Dateityp-Box, um entweder alle Dateitypen auszuwählen, oder nur Dateien desselben Typs wie die aktuelle Datei.

Datei schließen

Klicken Sie die Schliessen-Schaltfläche in der Standard-Werkzeugleiste zum Schliessen der aktiven Datei.

Die Dateifenster- Schliessen Schaltfläche

© 2025 GRAFEX

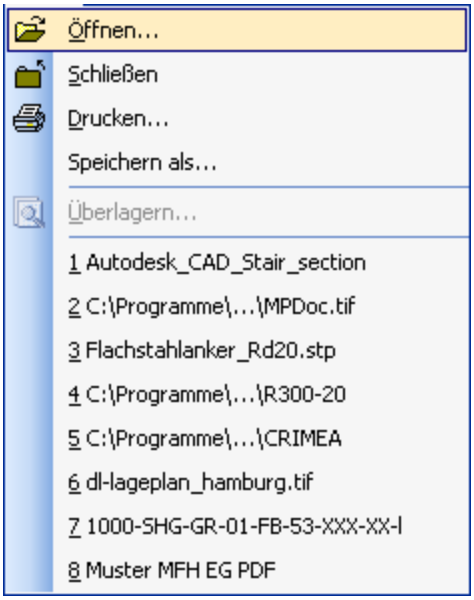
Klicken Sie die X Schaltfläche in der oberen rechten Ecke des aktiven Dateifensters zum Schließen der Datei.

Beachten Sie: Wenn die Maximize-Funktion des Dateifensters benutzt wird ist die Schaltfläche am rechten Ende der Menüleiste.

3.3 Menü Datei

Menü Datei

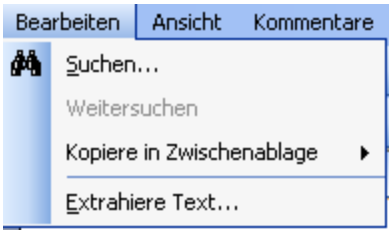
Top 10 Previous 24 Next 26



3.4 Menü Bearbeiten

Menü Bearbeiten

Top 10 Previous 26 Next 27



Benutzen sie das Bearbeite-Menü *Text* zu suchen oder Text auszulesen aus einem Dokument.
Finde - Zeigt den *Finde* Dialog, mit dem Sie nach Text in einem Dokument oder einer Zeichnung suchen können.
Finde Nächstes –Suche nach dem nächsten Fundort eines Suchbegriffs, der in der *Finde*-Funktion definiert wurde

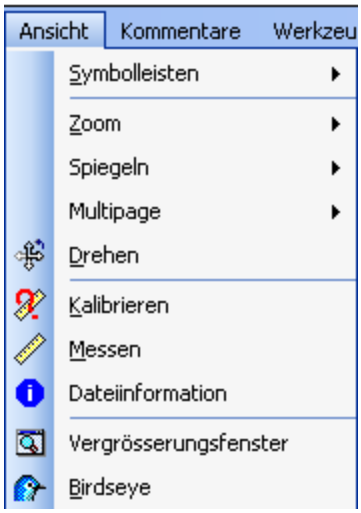
© 2025 GRAFEX

Kopiere in Zwischenablage -Damit wählen Sie einen Bereich in der geöffneten Datei, der in die Zwischenablage kopiert werden soll.
Text auslesen -Öffnet den *Text Auslesen* Dialog.

3.5 Menü Ansicht

Menü Ansicht

Top 10 Previous 26 Next 30



Klicken Sie diesen Menüeintrag, um ein Untermenü zu öffnen, das Ihnen den Zugriff auf verschiedene *Zoom*-Funktionen für die aktive Datei gibt.

Die Funktionen, die möglich sind:

Zoom Alle -Zoomt das Bild auf die Ausmaße des Fensters.
Zoom 1:1 -Zoomt das Bild auf seine aktuelle Größe.
Zoom In -Zoomt in das Bild so das Bild in der Größe wächst. Die Funktion erhält das Seitenverhältnis des Bildes. Pan- Schieberegler erscheinen, wenn das resultierende Bild zu groß für das Fenster wird.
Zoom Heraus -Zoomt weg vom Bild, so dass ein Bild in der Größe reduziert wird. Die Funktion erhält das Seitenverhältnis des Bildes. Der Bereich zwischen Bildkanten und den Rahmen des Fensters erhält die Hintergrundfarbe, die mit dem Umschalten Hintergrund Farbe Menü oder der Schaltfläche gewählt werde.
Zoom Breite -Zoomt das Bild auf die Breite des Fensters. Der Funktion behält das Seitenverhältnis des Bildes bei. Der vertikale Pan-Schieberegler wird gezeigt, das Bild zu hoch für das Fenster ist. Wenn das entstehende Bild kleiner als die Höhe Fensters ist, wird dem leeren Bereich wird die Hintergrundfarbe gegeben, die mit dem Umschalten Hintergrund Farbe Menü oder der Schaltfläche ausgewählt wurde.
Zoom Höhe -Zoomt das Bild auf die Höhe des Fensters. Die Funktion erhält das Seitenverhältnis. Wenn das Bild zu breit ist, um ins Fenster zu passen, werden

© 2025 GRAFEX

horizontale Pan-Schieberegler gezeigt, die ein Erreichen der Bildteile ermöglichen, die außerhalb des Fensters liegen. Ist das resultierende Bild kleiner als die Breite des Fensters, wird der freie Bereich die Hintergrundfarbe annehmen, die im Umschalten Hintergrund Farbe Menü oder der Schaltfläche gewählt wurde.
Zoom Schieberegler –Zeigt den Zoom Schieberegler Dialog. Der Schieberegler ermöglicht Ihnen, den Zoommaßstab zu setzen.
Zusätzliche Zoom-Funktionen sind im Haupt- Ansicht Menü enthalten. Sie sind in den folgenden Kapiteln beschrieben..

Ansicht > Drehen

Klicken Sie diesen Menüeintrag zum Öffnen eines Untermenüs, das Zugriff auf verschiedene Drehungsfunktionen für die aktive Datei gibt (Manche Funktionen sind nicht verfügbar für bestimmte Dateitypen).

Alle Funktionen die möglich sind:
Keine –Bringt das Bild in seinen ursprünglichen Drehungszustand zurück (so wie er war als er geladen wurde).
90 –Dreht das Bild um 90° im Uhrzeigersinn.
180°180° –Dreht das Bild um 180° im Uhrzeigersinn.
270°270° –Dreht das Bild um 270° im Uhrzeigersinn

Ansicht >Spiegelung
Dieser Eintrag ermöglicht Ihnen die Spiegelung der Datei um die X oder Y Achsen, so dass ein Spiegelbild der erstellt wird.

Ansicht >Fenster
Dieser Eintrag ermöglicht Ihnen, einen Rechteckbereich auszuwählen und in diesen hinein zu zoomen. Der gewählte Dateibereich wird füllend ins Ansichtsfenster gestellt.

Ansicht > Zoom herein/heraus
Dieser Eintrag ermöglicht Ihnen, mittels linker und rechter Maustaste in die Datei hinein und weg von der Datei zu zoomen.

Ansicht > Skaliere auf Fenstergröße
Aktiviere diese Funktion um die Bildgröße auf die Größe des Fensters zu bringen..

Ansicht > Pan Hand

© 2025 GRAFEX

Die Pan Hand Funktion ermöglicht Ihnen, Teile des Bilds anzusehen, die außerhalb des Fensters liegen, und zwar durch anfassen und verschieben.

Ansicht > Umschalten Hintergrundfarbe
Klicke diese Schaltfläche zum Umschalten der Hintergrundfarbe der aktiven Datei in vier mögliche Optionen. Die Optionen sind:
Weiß.
Schwarz.
Grau.
Angepaßt.

Wählen Sie ihre eigene angepasste Farbe im *Werkzeuge* > *Optionen* Dialog. .

Beachten Sie: Nur der Hintergrund der aktiven Datei wird geändert.

Ansicht > Kalibriere
Wähle diesen Menüeintrag für die Kalibrierung der aktiven Datei. Dabei messen Sie die Länge einer Linie. Diese definierte Länge wird dann übernommen zur Skalierung bei weiteren Messungen in der aktiven Datei.

Ansicht > Messung
Klicken Sie das Icon zum Beginnen einer Messung in der aktiven Datei. Dieser Vorgang mißt die Länge einer Linie, den Winkel zwischen 2 Zeilen, oder den Bereich, der von mehreren Linien eingeschlossen wird, innerhalb der angezeigten Datei. Schlagen sie nach im Kapitel für weitere Details.

Ansicht > Vergrößerungsfenster
Dieser Menü Eintrag aktiviert die Vergrößerungsfenster Funktion, die einen Teil der aktiven Datei vergrößert und den vergrößerten Bereich in einem neuen Fenster zeigt.

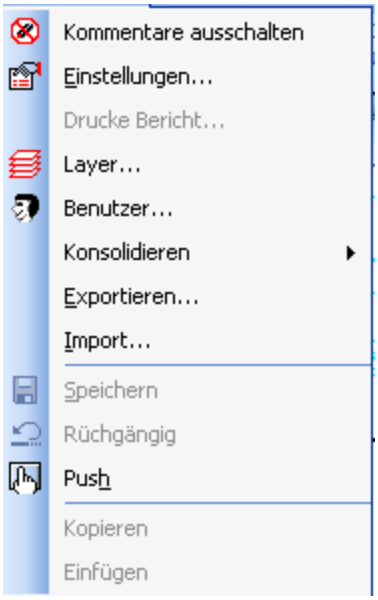
Ansicht > Bird's Eye
Der Bird's Eye Ansicht Funktion bietet einen Überblick über die Datei, und ermöglicht Ihnen zu herum zu wandern und Flächen zum Zoomen auszuwählen.

© 2025 GRAFEX

3.6 Menü Kommentar

Menü Kommentar

Top 10 Previous 27 Next 31



Menueinträge im Kommentar-Menü sind nur verfügbar mit einer ViewServer Pro Lizenz..

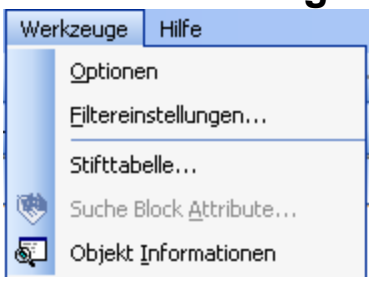
Keine Kommentare -Damit schalten Sie die Sichtbarkeit der Kommentare ein/aus.
Voreinstellungen -Öffnet den Kommentar-Voreinstellungen -Dialog.
Drucke Bericht -Öffnet den Kommentarbericht-Dialog
Layer -Öffnet den Kommentarlayer-Dialog.
Benutzer -Öffnet den Kommentarbenutzer-Dialog
Konsolidieren -Funktionen zur Konsolidierung von Kommentaren.
Benutzer und Layer -Öffnet den Konsolidiere Layer-Dialog.
Picke Kommentarobjekte -Ermöglicht Kommentarobjekte durch Anklicken auszuwählen.
Pickoptionen-Kontrolliert das Verhalten der Picke Kommentarobjekte Funktionen.
Export -Speichert Kommentare in ein anderes unterstütztes Format.
Speichern -Speichert Kommentare in eine Datei.
Zurück -Zurücknahme der letzten Kommentar Erstellungs- oder Bearbeitungsaktion. -
Push Setzt den Mauszeiger in den Pushmodus, um Kommentarlinks und Kommentarnotizen zu aktivieren.
Kopiere -Kopiere aktuell gewählten Kommentar
Einfügen -Fügt einen kopierten Kommentar als neues Kommentarobjekt ein.

© 2025 GRAFEX

3.7 Menü Werkzeuge

Menü Werkzeuge

Top 10 Previous 30 Next 34



Mit dem Werkzeuge Menü konfigurieren sie das Verhalten von RxViewX und individueller Formate.
Optionen -Öffnet den Optionen Dialog. Dieser Dialog hat zwei Tabreiter, Allgemein 63 Optionen und format spezifische 66 Optionen.
Datei Format Filter Einstellungen -Nur verfügbar bei lokal installierter RimEngine.
Stifttabelle -Öffnet den Stifttabelle Dialog 62
Suche Block Attribute -Öffnet den Dialog für AutoCAD Attribute Suche 69.

© 2025 GRAFEX

Die Symbolleisten

4 Die Symbolleisten

Die Symbolleisten

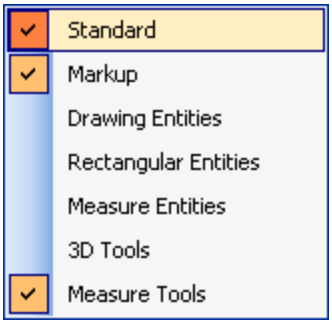
Top 10 Previous 31 Next 36

Der Symbolleisten enthalten Schaltflächen um die verschiedenen Funktionen in RxViewX zu bedienen. Alle Schaltflächenfunktionen können aktiviert werden durch das Menüsystem, und viele können auch aktiviert werden durch Kurz-Tasten, rechte Maustasten-Menüs und anderes.
An verschiedenen Symbolleisten sind verfügbar:

- Der Standard Werkzeugleiste
- Die Dateityp Listen-Box
- Die Adressbox
- Die Ansichten- Werkzeugleiste
- Die 3D-Werkzeugleiste

Der Symbolleisten können auf dem Bildschirm wie nötig platziert werden, und sie können in ihrer Größe verändert werden. Schlagen sie nach im Kapitel für Details.

Beachten Sie: Einige Symbolleisten und Schaltflächen sind nur für spezielle Dateitypen relevant. Sie sind nur verfügbar, wenn die entsprechenden Dateitypen geladen und aktiv sind.



Werkzeugleiste Rechtes-Maustaste-Menü

Platzieren Sie den Cursor in eine Werkzeugleiste und klicken Sie die rechte Maus-Taste zum Zeigen eines Pull-Down Menüs.

Datei-Arbeitsbereich

Der Datei-Arbeitsbereich umfasst den ganzen Bereich des _Bildschirms, ausgenommen die Flächen, die Menü und Symbolleisten brauchen, die Datei- und Ordnerexplorer und das Dokumenteigenschaften-Fenster. In diesem Bereich werden geöffnete Dateien gezeigt. Eine beliebige Anzahl von Dateien kann gleichzeitig angezeigt werden.

© 2025 GRAFEX

Sie können die Dateien vertikal oder horizontal kaskadieren, oder sie neben- und untereinander anordnen, und Sie können das Fenster der aktiven Datei in vier Bereiche aufteilen, um verschiedene Ansichten desselben Bildes in verschiedenen Vergrößerungen zu sehen. Schlagen sie nach im Kapitel für weitere Details. Registerkarten können am unteren Rand des Arbeitsbereichs angezeigt werden, um für eine schnelle Dateiauswahl zu sorgen, wenn mehrere Dateien geöffnet sind. Zeigen oder verbergen Sie die Registerkarten durch Aktivieren/Deaktivieren des Ansicht > Window-Registerkarten Menüeintrags (Schlagen sie nach im Kapitel für weitere Details). Pan-Schaltflächen werden gezeigt rechts vom Ende der Tabuleiste, wenn mehr Registerkarten existieren als gleichzeitig darstellbar sind. Nutzen sie die Pan-Schaltflächen zum Pannen nach links und rechts bis der benötigte Registerkarte sichtbar wird.
Der Datei-Arbeitsbereich kann nicht verborgen oder verschoben werden bieten, demgegenüber andere können andere Bildschirmelemente wie erforderlich im Arbeitsbereich positioniert werden.

Datei-Arbeitsbereich: Rechtes-Maustasten-Menü
Plazieren Sie den Cursor in einem freien Bereich des Datei-Arbeitsbereichs und klicken die rechte Maustaste zum Zeigen eines Pull-Down-Menüs mit den verfügbaren Optionen für den Arbeitsbereich.

Views Registerkarteab
Voreingestellt

Standard –Die voreingestellte Breite, Höhe und der Status der Vektordatei.

Stifttabellen-Registerkarte
Typischerweise werden in einer Vektordatei Linien mit derselben Breite auf dem Bildschirm angezeigt, aber in verschiedenen Farben. Farben können interpretiert werden zum Erstellen eines Ausdrucks mit verschiedenen Linienbreiten und Linienstilen. Nutzen Sie die Stifttabelle zur Definition farbiger Linien einer Vektorzeichnung für die Druckausgabe. Schlagen sie nach im Kapitel für Details.

Dokumenteigenschaften Rechtes-Maustasten-Menü
Plazieren Sie den Cursor in der Dokumenteigenschaftenleiste und klicken Sie die rechte Maustaste um eine Pull-Down-Liste der verfügbaren Optionen zu sehen.

© 2025 GRAFEX

4.1 Standard Symbolleiste

Standard Symbolleiste

Top 10 Previous 34 Next 36

Mehr:



Die Standard Werkzeugleisten Schaltfläche 36

4.1.1 Die Standard Symbolleisten Schaltflächen

Die Standard Symbolleisten Schaltflächen

Top 10 Previous 36 Next 37

- Schließen Schaltfläche 37
- Drucken Schaltfläche 37
- Dateiinformation 37
- Messen Schaltfläche 38
- Kalibrieren 38
- Zoom Alles 38
- Zoom 1:1 38
- Zoom herein Schaltfläche 38
- Zoom heraus Schaltfläche 39
- Zoom Breite 39
- Zoom Höhe 39
- Zoom Window Schaltfläche 39
- Pan Hand Schaltfläche 39
- Drehen Schaltfläche 40
- Umschalten Hintergrundfarbe- Schaltfläche 40
- Seite herunter 41
- Seite herauf 41
- Magnifying Window Button 41
- Bird?s Eye Ansicht Schaltfläche 41
- 3 D Bilder 43
- Drehen und Rotieren 43
- Entferne verdeckte Linien 45
- Aktiviere Clipping 45
- Setze Schnittfläche 45
- Zeige Schnittfläche 46
- Aufschneiden eines 3D Bildes 46
- Drahtrahmen 48

© 2025 GRAFEX

- 3D-Drahtrahmen 48
- 3D Drehen Schaltfläche 48
- 3D Spin Schaltfläche 48
- 3D Schnitte 49
- 3D Messen 50
- 3D Darstellung mit geändertem Hindergrund 50
- 3D-Drehen mit Regler 52
- 3D-Perspektiven 52
- 3D Materialeinstellungen 53
- Zurücksetzen Modell Schaltfläche 54

4.1.1.1 Öffnen Schaltfläche

Öffnen Schaltfläche

Top 10 Previous 36 Next 37



Öffnet einen Windows Datei Öffnen Dialog. Blättern, auswählen und Öffnen jeder Datei.

4.1.1.2 Schließen Schaltfläche

Schließen Schaltfläche

Top 10 Previous 37 Next 37



Schließt die aktive Datei.

4.1.1.3 Drucken Schaltfläche

Drucken Schaltfläche

Top 10 Previous 37 Next 37



Öffnet den Druck-Dialog mit mehreren Optionen.

4.1.1.4 Dateiinformation

Dateiinformation

Top 10 Previous 37 Next 38



Öffnet den Datei Information Dialog 70.

© 2025 GRAFEX

4.1.1.5 Messen Schaltfläche

Messen Schaltfläche

Top 10 Previous 37 Next 38



Messen ermöglicht Massentnahmen in einer Datei. Die Funktion mißt die Länge einer Linie 94, den Winkel zwischen zwei Linien 95, oder einen durch mehrere Linien umschlossenen Bereichinnerhalb 95 der in der angezeigten Datei..

Mehr:

- Kalibrieren 38

4.1.1.6 Kalibrieren

Kalibrieren

Top 10 Previous 38 Next 38



Klicken Sie auf das Symbol mit dem Fragezeichen ganz links auf der Messen Symbolleiste und wählen *Kalibrieren* um die Kalibrieren-Funktion zu starten.

4.1.1.7 Zoom Alles

Zoom Alles

Top 10 Previous 38 Next 38



Zoom Alles zoomt das Bild auf die Grenzen des Fensters. Beachte: Diese Funktion arbeitet nicht mit 3D-Dateien
Die Funktion bewahrt das Seitenverhältnis.

4.1.1.8 Zoom 1:1

Zoom 1:1

Top 10 Previous 38 Next 38



Zoom 1:1 zoomt das Bild auf seine aktuelle Größe. Beachte Diese Funktion arbeitet nicht mit 3D-Dateien

4.1.1.9 Zoom herein Schaltfläche

Zoom herein Schaltfläche

Top 10 Previous 38 Next 39



© 2025 GRAFEX

Zoom herein zoomt in das Bild, wobei das Bild vergrößert wird..Jedes Mal, wenn Sie die Funktion auslösen, wird das Bild um einen Schritt vergrößert. Die Funktion bewahrt das Seitenverhältnis.

4.1.1.10 Zoom heraus Schaltfläche

Zoom heraus Schaltfläche

Top 10 Previous 38 Next 39



Zoom heraus zoomt aus dem Bild, wobei das Bild verkleinert wird..Jedes Mal, wenn Sie die Funktion auslösen, wird das Bild um einen Schritt verkleinert. Die Funktion bewahrt das Seitenverhältnis.

4.1.1.11 Zoom Breite

Zoom Breite

Top 10 Previous 39 Next 39



Zoomt das Bild auf die Breite des Fensters

4.1.1.12 Zoom Höhe

Zoom Höhe

Top 10 Previous 39 Next 39



Zoomt das Bild auf die Breite des Fensters.

4.1.1.13 Zoom Window Schaltfläche

Zoom Window Schaltfläche

Top 10 Previous 39 Next 39



Wählen Sie einen Bildteil durch Aufziehen eines Rechtsecks. Der Bereich im Rechteck wird so gezoomt, dass er die Fläche des aktiven Fensters füllt.

4.1.1.14 Pan Hand Schaltfläche

Pan Hand Schaltfläche

Top 10 Previous 39 Next 40



Die ***Pan-Hand*** Funktion ermöglicht Ihnen Teile des Bildes zu sehen, die außerhalb des Fensters liegen. Das geschieht durch Anfassen und Verschieben.

© 2025 GRAFEX

So benutzen Sie die Funktion:

Aktivieren Sie die Funktion mit der ***Pan Hand*** Schaltfläche  auf Standard-Symbolleiste:
Der **Pan-Hand**-Cursor ist zu sehen.
Platziere den Cursor auf dem Bild.
Klicken Sie und halten die linke Maustaste.
Der **Hand**-Cursor schließt und greift das Bild.
Ziehen Sie das Bild im Fenster herum, bis der gewünschte Bereich zu sehen ist.
Wenn Sie die Bildkante sehen, können Sie das Bild nicht weiter in diese Richtung ziehen.
Deaktivieren Sie die Funktion durch Wiederholung des Aktivierungsvorgangs.
Diese Funktion wird aktiviert und deaktiviert mit einer der folgenden Methoden:
Klicken Sie die ***Pan Hand*** Schaltfläche auf der **Dokumente** Standard-Symbolleiste.
Wähle die ***Ansicht > Pan Hand*** Menüoption.

4.1.1.15 Drehen Schaltfläche

Drehen Schaltfläche

Top 10 Previous 39 Next 40



Die ***Drehen*** Schaltfläche dreht das Bild gegen den Uhrzeigersinn in Schritten von 90 Grad.

4.1.1.16 Umschalten Hintergrundfarbe- Schaltfläche

Umschalten Hintergrundfarbe-Schaltfläche

Top 10 Previous 40 Next 41



Ändert die Hintergrundfarbe, die für Vektor und monochrome Rasterbilder benutzt wird.
Umschalten der Hintergrundfarbe der aktiven Datei durch vier verfügbare Optionen. Weiß, schwarz, grau und angepasst.Wählen Sie Ihre eigene benutzerdefinierte Farbe im Werkzeuge > Optionen Dialog.

Beachten Sie: Nur der Hintergrund der aktiven Datei wird geändert.

© 2025 GRAFEX

4.1.1.17 Seite herunter

Seite herunter

Top 10 Previous 40 Next 41



Seite herunter durch eine Mehrseiten-Datei. Diese Schaltfläche ist deaktiviert wenn die Datei nur aus einer Seite besteht oder wenn die letzte Seite erreicht . In einer Tabellenkalkulations-Datei listet sie die unterschiedlichen Blätter. In einer Vektor-Datei werden die Ansichten in der Datei gelistet.

4.1.1.18 Seite herauf

Seite herauf

Top 10 Previous 41 Next 41



Seite herauf in einer Mehrseiten-Datei. Diese Schaltfläche ist deaktiviert wenn die Datei nur aus einer Seite besteht oder wenn die erste Seite erreicht ist. In einer Tabellenkalkulations-Datei listet sie die unterschiedlichen Blätter. In einer Vektor-Datei werden die Ansichten in der Datei gelistet.

4.1.1.19 Vergrößerungsfenster

Vergrößerungsfenster

Top 10 Previous 41 Next 41



Die ***Vergrößerungsfenster*** Schaltfläche aktivier das Vergrößerungsfenster. Damit können sie einen Teir Zeichnung, der sich unter dem Cursor befindet, vergrößern.

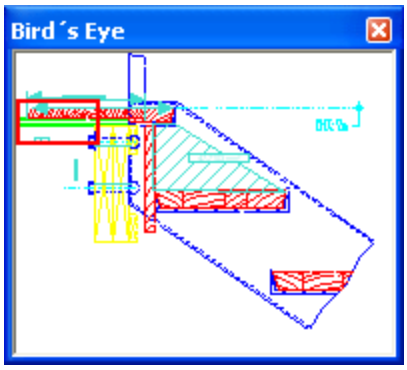
4.1.1.20 Bird's Eye Ansicht Schaltfläche

Birds Eye Ansicht Schaltfläche

Top 10 Previous 41 Next 43



© 2025 GRAFEX



Die ***Bird's Eye Ansicht*** Funktion bietet einen Überblick über die Datei, und ermöglicht Ihnen in der Zeichnung herum zu wandern und Bereiche zum Zoomen zu wählen.
Diese Funktion ist aktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicke die ***Bird's Eye Ansicht*** Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wählen Sie die Ansicht > Bird's Eye Menüoption.

Wiederholen Sie die Methode zum Ausschalten der Funktion.

Überblick über ein Bild
Aktiviere die Funktion und eine Gesamtansicht der Dateiinhalte erscheint im Bird's Eye Ansicht Fenster. Ändern Sie die Größe des Bird's Eye -Fenster durch Ziehen an seinen Rändern.

Zoomen
Platzieren Sie den Cursor innerhalb des Bird's Eye Ansicht -Fensters und Drücken die rechte Maustaste. Ziehen Sie die Maustaste diagonal, um einen Rahmen zu erzeugen, der den Bereich markiert, in den Sie hinein zoomen wollen. Lassen Sie die rechte Maustaste los und der gewählte Bereich wird gezoomt und füllt das Dateiansichtsfenster aus.

Panning
Der rote Anzeigerahmen innerhalb des Bird's Eye Ansicht Fenster überlagert den Teil der Datei, der aktuell im Dateiarbeitsbereich sichtbar ist. Platzieren Sie den Cursor innerhalb des roten Rahmens, klicken die linke Maustaste, und ziehen den Cursor bis der Rahmen die Information umschließt, die Sie sehen möchten. Als Folge verändert sich die Ansicht im Arbeitsbereich in Übereinstimmung mit dem Bereich, der von dem Rahmen umschlossen wird.

© 2025 GRAFEX

Beachten Sie: Sie können die Bird's Eye Ansicht-Funktion nicht benutzen, wenn Sie mit Tabellenkalkulationsdateien und Textdokumenten arbeiten.

4.1.2 3 D Bilder

3 D Bilder

Top 10 Previous 41 Next 43

Die 3D Werkzeugleiste



4.1.2.1 Drehen und Rotieren

Drehen und Rotieren

Top 10 Previous 43 Next 45

Drehen und Rotieren eines Bildes

In RxView können Sie ein Bild drehen, so dass Sie es aus einer bestimmten Richtung ansehen können, und Sie können ein 3D Bild rotieren lassen. RxView hat drei Methoden zum Drehen von Bildern:

- Die Umschalten Winkel -Funktion (nicht verfügbar für 3D-Bilder).
- Der Drehung Schieberegler für 3D Bilder.

Der Umschalten Winkel Funktion

Benutzen Sie diese Funktion zum Drehen des aktiven Bildes im Uhrzeigersinn in 90° Schritten: 90°, 180°, 270° und keine.
Beachte Diese Funktion ist nicht verfügbar für 3D Bild- Dateien.
Diese Funktion wird aktiviert und deaktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Umschalten Winkel Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste um schrittweise durch die Zurücksetzen-Winkel zu gehen.
- Klicken Sie den "Abwärts-Pfeil" bei der Schaltfläche zum Anzeigen einer Pull-Down-Auswahlliste auf den Dreh-Winkel.
- Setzen Sie den Cursor in das aktive Fenster und klicken die rechte Maustaste. Wählen Sie Umschalten Drehung Winkel im Pull-Down-Menü und gehen schrittweise durch die 90° Winkel.
- Wählen Sie die Ansicht > Drehen-Menüoption und wählen den gewünschten Drehwinkel aus der Liste.

Drehungs- Schieberegler Dialog für 3D Dateien

Drei Schieberegler werden angeboten –einer für jede Achse der Drehung.

© 2025 GRAFEX

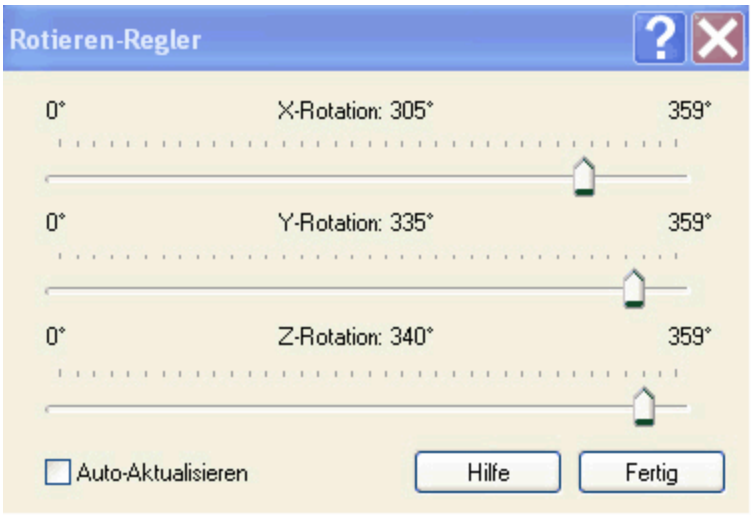


Abbildung Der Drehungs-Schieberegler-Dialog für 3D Dateien

Aktivieren Sie die Update Dynamisch-Box zum Bildupdate im Fenster, wenn Sie den Schieberegler bewegen. Sie deaktivieren das Bildupdate, wenn Sie die Schieberegler Schaltfläche verlassen.
Ziehen Sie die Schieberegler-Schaltflächen zum gewünschten Drehwinkel.
Die Drehung für jede Achse kann auf jeden Winkel eingestellt werden. Winkel zwischen 0° und 359°, in Schritten von 1°.

Die Drehen Status- Schaltfläche
Die Drehen-Status-Funktion ermöglicht Ihnen das Drehen des Bildes über seinen Mittelpunkt, so dass so dass Sie das Bild aus jeder Richtung ansehen können..

1. Klicken sie die Umschalten Drehen Status-Schaltfläche auf der 3D-Werkzeugleiste zum Aktivieren der Funktion.
2. Plazieren Sie den Drehen Cursor auf dem Bild.
3. Klicken und die Maustaste gedrückt halten.
4. Ziehen Sie das Bild.
5. Wenn die gewünschte Ansicht erreicht ist, die Maustaste loslassen.

Das Bild wird in der Position stehen bleiben, die eingenommen wird, wenn Sie die Maustaste loslassen. Die X, Y und Z Achsen in der unteren linken Ecke des Dateifensters zeigen die aktuelle "Richtung" der Bildansicht.
Zurücksetzen des Bildes in seine Original- Ansicht durch Klicken der Zurücksetzen 3D Modell Schaltfläche .

Rotieren eines 3D-Bildes

© 2025 GRAFEX

Die Rotieren-Funktion ermöglicht Ihnen ein 3D-Bild in kontinuierliche Rotation zu versetzen, um seinen Mittelpunkt, in jeder Richtung und jeder Geschwindigkeit..

1. Klicken Sie die Rotieren Schaltfläche auf der 3D-Werkzeugleiste, um die Funktion zu aktivieren.
2. Plazieren sie den Rotieren-Cursor auf das Bild.
3. Klicken Sie und halten die linke Maustaste gedrückt.
4. Ziehen Sie den Cursor über das Bild und lassen die Maustaste los, während die Maus noch verschoben wird.

Das Bild rotiert weiter in der Geschwindigkeit und der Richtung in der der Cursor geschoben wurde als Sie die Maustaste losgelassen haben. Die X, Y und Z Achsen in der unteren linken Ecke des Dateifensters zeigen die aktuelle "Richtung" der Bild-Ansicht an.

Klicken Sie die Zurücksetzen 3D Modell-Schaltfläche , um das Bild in seine Startposition zurückzusetzen. Das Bild wird dann mit der Rotation fortfahren und zwar in der gleichen Richtung und mit der gleichen Geschwindigkeit wie vor dem Anklicken der Zurücksetzen-Schaltfläche.

Um die Bildrotation anzuhalten, deselektieren Sie die Umschalten Rotieren Ansicht -Schaltfläche.

4.1.2.2 Entferne verdeckte Linien

Entferne verdeckte Linien

Top 10 Previous 43 Next 45



Entfernt die "Füllung" vom Bild, es bleibt nur der Rahmen.

4.1.2.3 Aktiviere Clipping

Aktiviere Clipping

Top 10 Previous 45 Next 45



Aktiviere Clipping ermöglicht das Ausblenden jeder definierte Schnittfläche.

4.1.2.4 Setze Schnittfläche

Setze Schnittfläche

Top 10 Previous 45 Next 46



Diese Option ermöglicht ein Objekt mit einer geraden Linie zu schneiden, Wie mit einem Messer. Nutzen Sie dabei die Drehungs- und Invertier-Funktionen, um das Objekt in die gewünschte Ansicht zu bringen.

© 2025 GRAFEX

4.1.2.5 Zeige Schnittfläche

Zeige Schnittfläche

Top 10 Previous 45 Next 46



Mit dieser Schaltflächezeigen oder verbergen Sie die Schnittflächen, die von der Schneiden Funktion erzeugt werden.

4.1.2.6 Aufschneiden eines 3D Bildes

Aufschneiden eines 3D Bildes

Top 10 Previous 46 Next 48

Mit den Aufschneiden Funktionen, die in der 3D Werkzeugleiste zu finden sind, können Sie 3D Bilder an Schnittflächen aufschneiden, dass Sie in das Objekt hineinsehen können. Sie können bis zu 6 Schnittflächen nutzen, jede kann in irgendeiner Bildposition angebracht werden und in jeden Winkel relativ zum Bild gedreht werden. Wenn die Schnittflächen platziert sind, können Sie das Bild um jedem Winkel drehen oder es in jeder Geschwindigkeit in Drehung versetzen, um die gewünschte Ansicht herzustellen.
Sie können ein aufgeschnittenes Bild speichern und später wieder laden, so dass Sie zur exakten Ansicht zurückkehren können.

Beachten Sie: Die Effekte des Aufschneidens können leichter identifiziert werde, wenn die Werkzeuge > Optionen > Erweitert > Show Image Extents Option angeschaltet ist.

Nutzen sie die Aufschneiden-Funktionen wie folgt:
Um die Schnitteffekte zu sehen, die Sie bei dieser Operation bewirkt haben, klicken Sie die ErmöglicheQuerschnitt Schaltfläche  auf der 3D- Werkzeugleiste.
Um die Schnittflächen zu sehen, klicken Sie die Zeige Querschnitt Flächen Schaltfläche . Die Flächen werden in einem blassen Grau dargestellt.

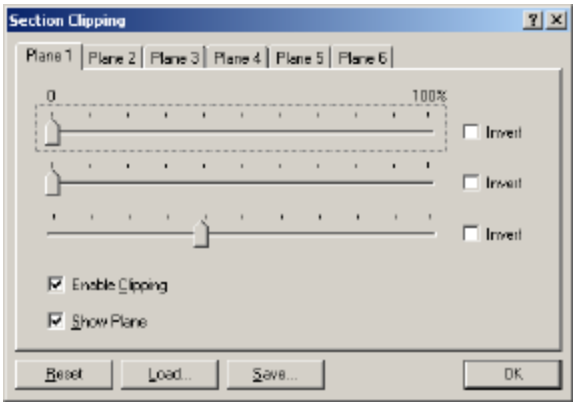
Um einen Schnitt wie mit einem Messer zu machen:
Klicken Sie die Set Querschnitt Schaltfläche . Platzieren Sie den Cursor dorthin, wo Sie den Schnitt beginnen wollen, klicken und die linke Maustaste gedrückt halten. Ziehen Sie den Cursor, um die gewünschte Schnittflächezu erhalten, und lassen dann die Maustaste los. Der Teil des Bildes auf der einen Seite der Fläche wird nun verschwinden. Um diesen Teil zu sehen, Klicken Sie die Invertiere

© 2025 GRAFEX

Querschnitt Schaltfläche . Mit der Drehen Funktion bringen Sie das Bild in die gewünschte Ansicht.

Zum Einstellen verschiedener Schnittflächen:

Klicken Sie die *Setze Querschnitt* Schaltfläche .
Der *Section Clipping* Dialog wird geladen:.



Section Clipping Dialog

Wählen Sie einen Ebene Tab und benutzen die Regler, um die Schnittflächen wie erforderlich zu setzen. Aktiviere Invertieren um den anderen Teil des Bildes zu sehen.
Wählen Sie die anderen Ebenen Tabs wie nötig und stellen Sie sie ein.

Beachten Sie: Die *Aktiviere Clipping* und *Zeige Schnittfläche* Boxen können individuell für für jede Schnittflächenebene aktiviert werden.
Benutzen Sie die *Drehen* Funktionen um das Bild in die gewünschte Ansicht zu drehen.

Zum Zurücksetzen des Bildes und zum Entfernen von Schnittflächenabschnitten, Klicken Sie die Zurücksetzen 3D Model Schaltfläche . Klicken Sie Zurücksetzen um alle Änderungen für die verschiedenen Ebenen zu entfernen.

Klicken Sie Laden, um einen Standard Datei-Öffnen Dialog zu laden, mit dem Sie eine früher gespeicherte Section Einstellungen Datei laden können..
Klicken Sie Speichern. Es wird ein Standard Speichern als Dialog geladenen, mit dem Sie eine Datei mit Namen versehen und speichern können, die die aktuellen Abschnitts-Einstellungen enthalten.

© 2025 GRAFEX

4.1.2.7 Drahtrahmen

Drahtrahmen

Top 10 Previous 46 Next 48



Sie können ein Bild als Drahtrahmen anzeigen, d.h. das Rendering entfernen. Klicken Sie die ***Drahtrahmen***-Schaltfläche auf der 3D-Symbolleisteleiste.

4.1.2.7.1 3D-Drahtrahmen

3D-Drahtrahmen

Top 10 Previous 48 Next 48

3 D Drahtrahmen

4.1.2.8 3D Drehen Schaltfläche

3D Drehen Schaltfläche

Top 10 Previous 48 Next 48



Damit drehen Sie das 3D Modell in eine spezifische Ansicht.

4.1.2.9 3D Spin Schaltfläche

3D Spin Schaltfläche

Top 10 Previous 48 Next 49



Damit versetzen Sie das Bild in eine Drehbewegung. Halten Sie die Strg, Alt oder Umschalttaste beim Rotieren, um die X, Y oder Z-Achsen zu fixieren.

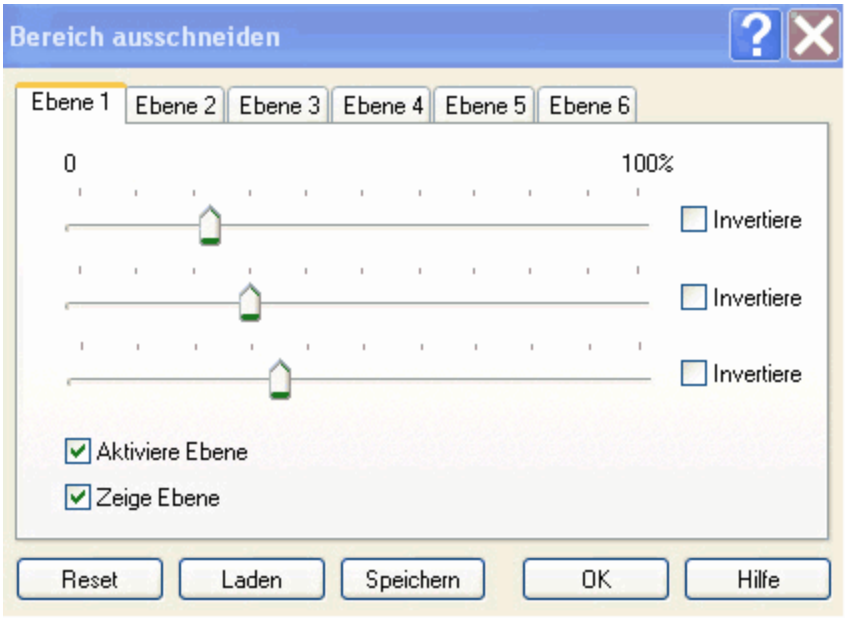
© 2025 GRAFEX

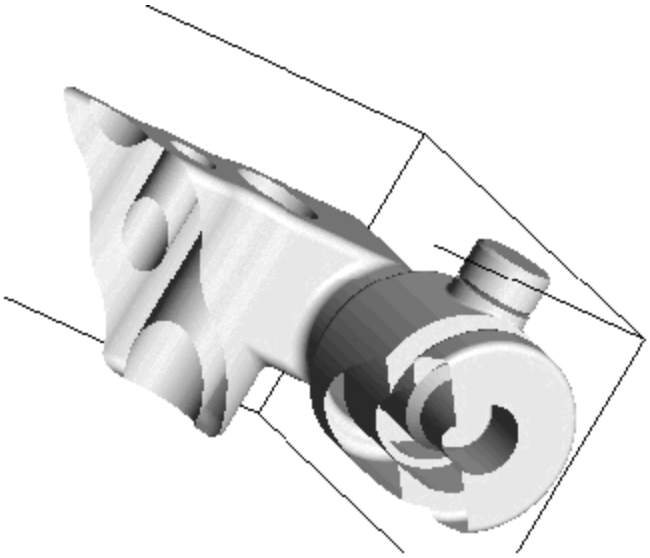
4.1.2.10 3D Schnitte

3D Schnitte

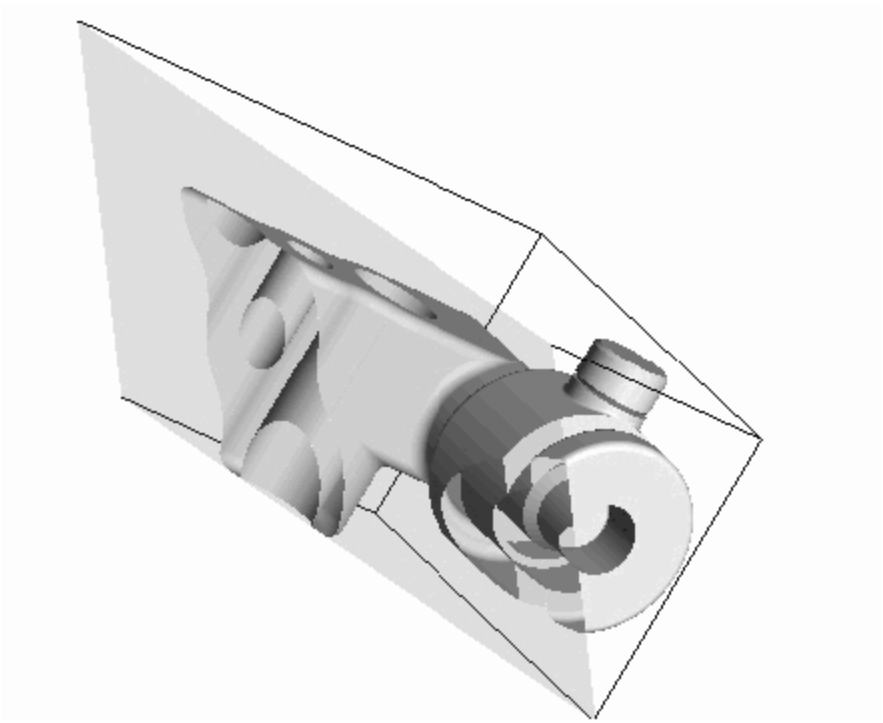
Top 10 Previous 48 Next 50

Schnitt durch 3D Modell - verschiedene Ebenen





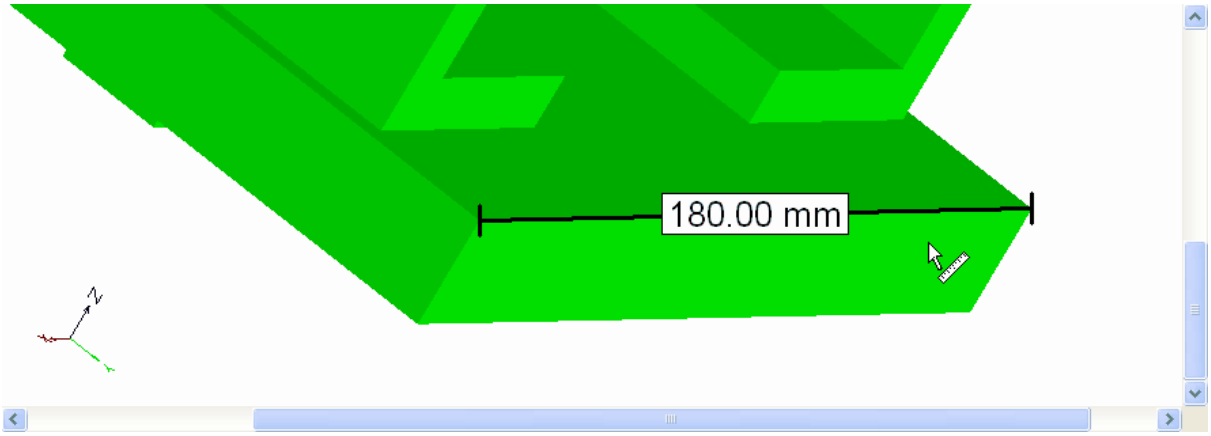
© 2025 GRAFEX



4.1.2.11 3D Messen

3D Messen

Top 10 Previous 49 Next 50



Hier mit einem Messeintrag auf der Kommentarebene (nur RxHighX)

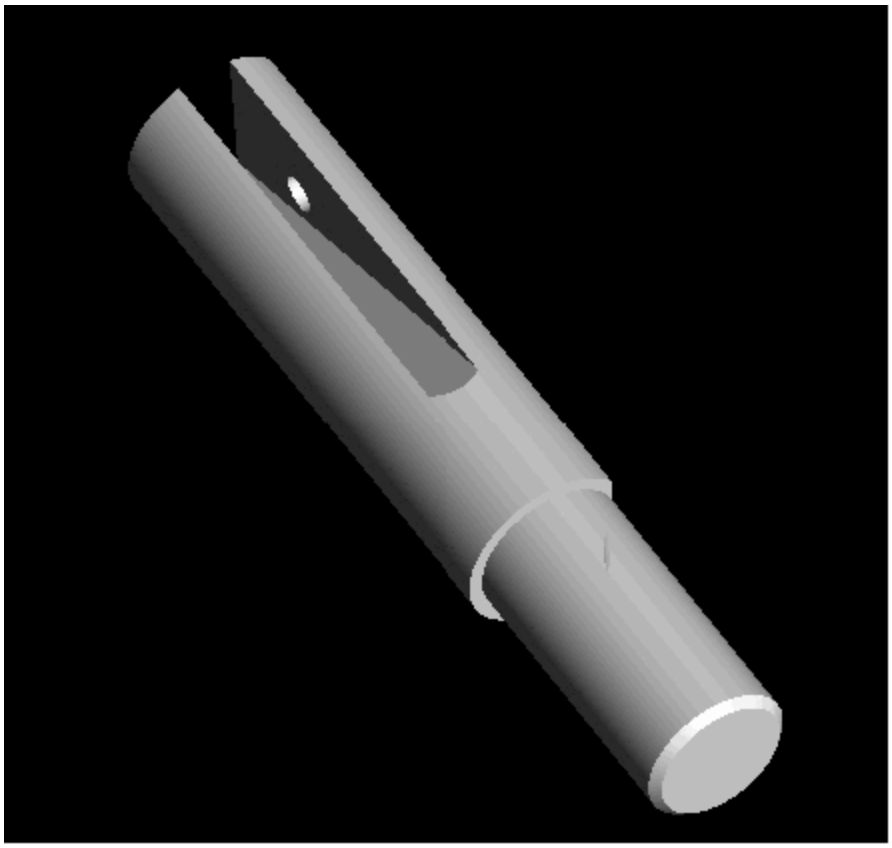
Es wird empfohlen, vor Messungen zu kalibrieren und den Fang einzuschalten.

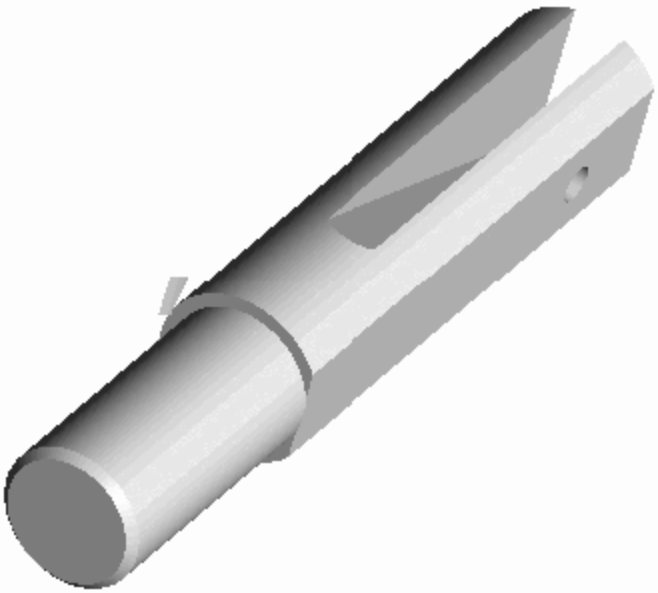
4.1.2.12 3D Darstellung mit geändertem Hindergrund

3D Darstellung mit geändertem Hindergrund

Top 10 Previous 50 Next 52

© 2025 GRAFEX





© 2025 GRAFEX

4.1.2.13 3D-Drehen mit Regler

3D-Drehen mit Regler

Top 10 Previous 50 Next 52

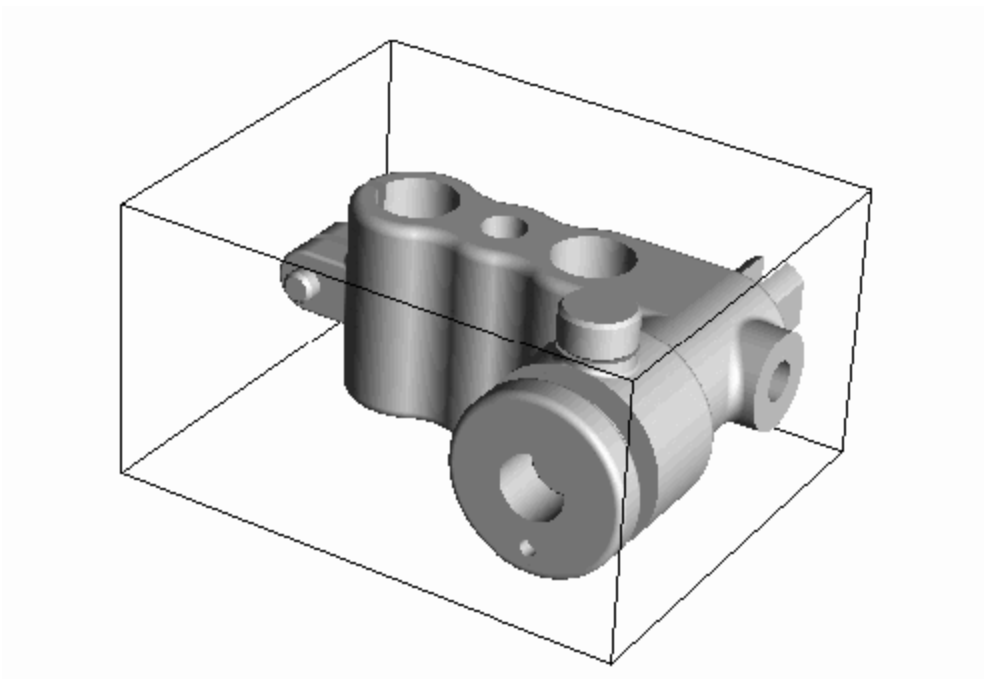


4.1.2.14 3D-Perspektiven

3D-Perspektiven

Top 10 Previous 52 Next 53





© 2025 GRAFEX

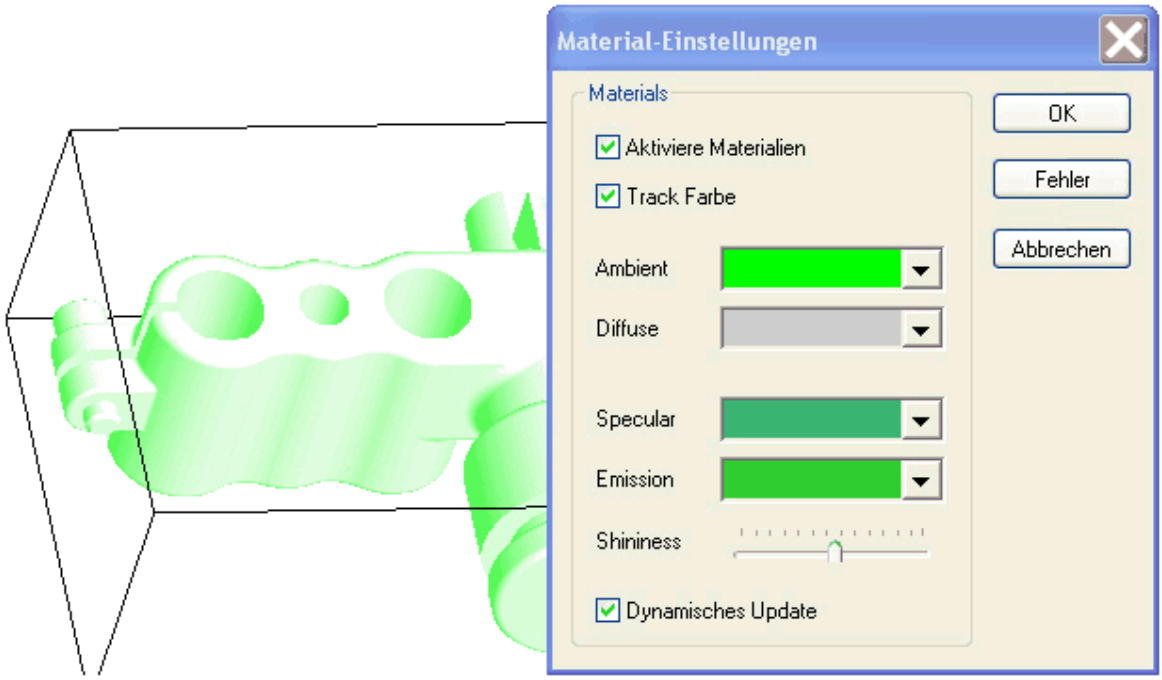
4.1.2.15 3D Materialeinstellungen

3D Materialeinstellungen

Top 10 Previous 52 Next 54

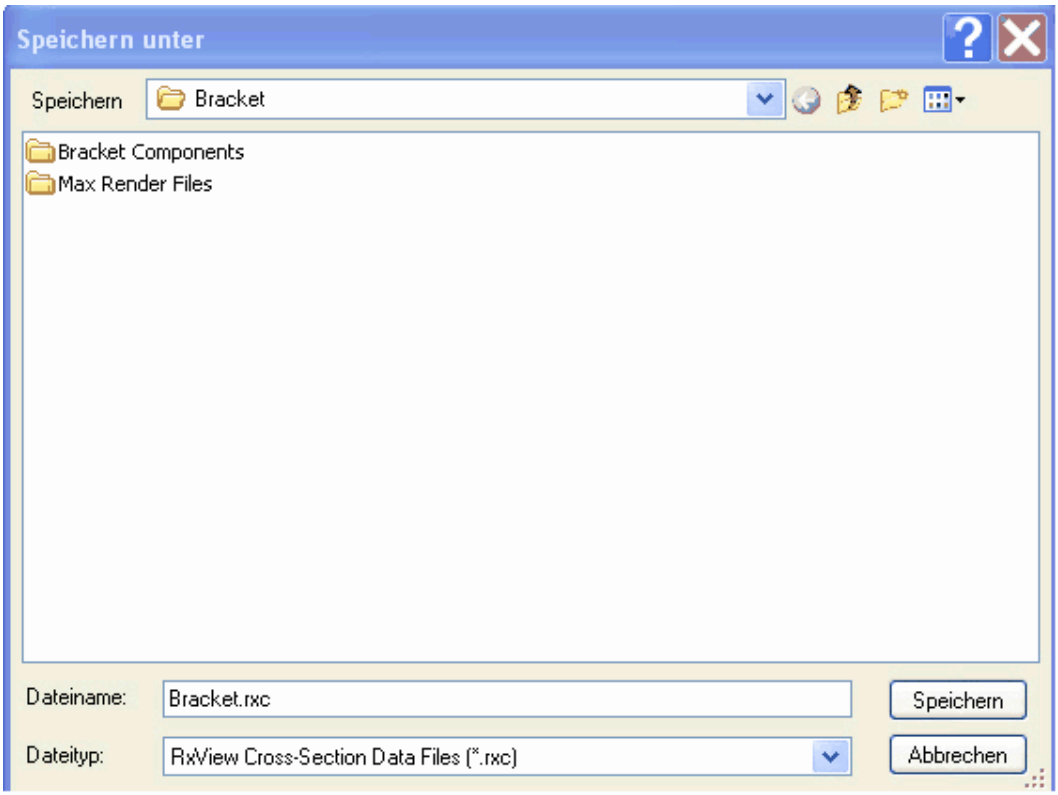
Materialeinstellungen

Dies öffnet den Material- und Lichtdialog, mit denen Sie die Farb- und Reflektions-Eigenschaften des gerenderten Modells ändern können..



Materialeinstellungen speichern

© 2025 GRAFEX



4.1.2.16 Zurücksetzen Modell Schaltfläche

Zurücksetzen Model Schaltfläche

Top 10 Previous 53 Next 56



Klicken Sie auf diese Schaltfläche um das Modell in seinen Originalzustand zurück zu versetzen.

© 2025 GRAFEX

RxViewX Dialoge

5 RxViewX Dialoge

RxViewX Dialoge

Top 10 Previous 54 Next 56

❑Druckdialog 56
❑Drucken Allgemein-Tab 56
❑Wasserzeichen 59
❑Optionen 60
❑Stifttabelle 62
❑Optionen Dialog 63
❑Filter Einstellungen Dialog 66
❑Finde Text 68
❑Text auslesen 69
❑Suche nach Block-Attributen 69
❑Dokument Informations Dialog 70
❑Birdš Eye Ansicht 72
❑Das Vergrößerungsglas 73
❑Seiten Listenleiste 74
❑Block Listenleiste 74
❑Layer Listenleiste 74
❑Layout Listenleiste 75

5.1 Druckdialog

Druckdialog

Top 10 Previous 56 Next 56

Klicken Sie auf die Druck-Schaltfläche  um dem Druckdialog zu öffnen, oder Klicken Sie im Dateimenü auf Drucken. Dieser Dialog hat vier Tabs: Allgemein, Optionen, Wasserzeichen und Stifttabelle.

❑Drucken Allgemein-Tab 56
❑Wasserzeichen 59
❑Optionen 60
❑Stifttabelle 62

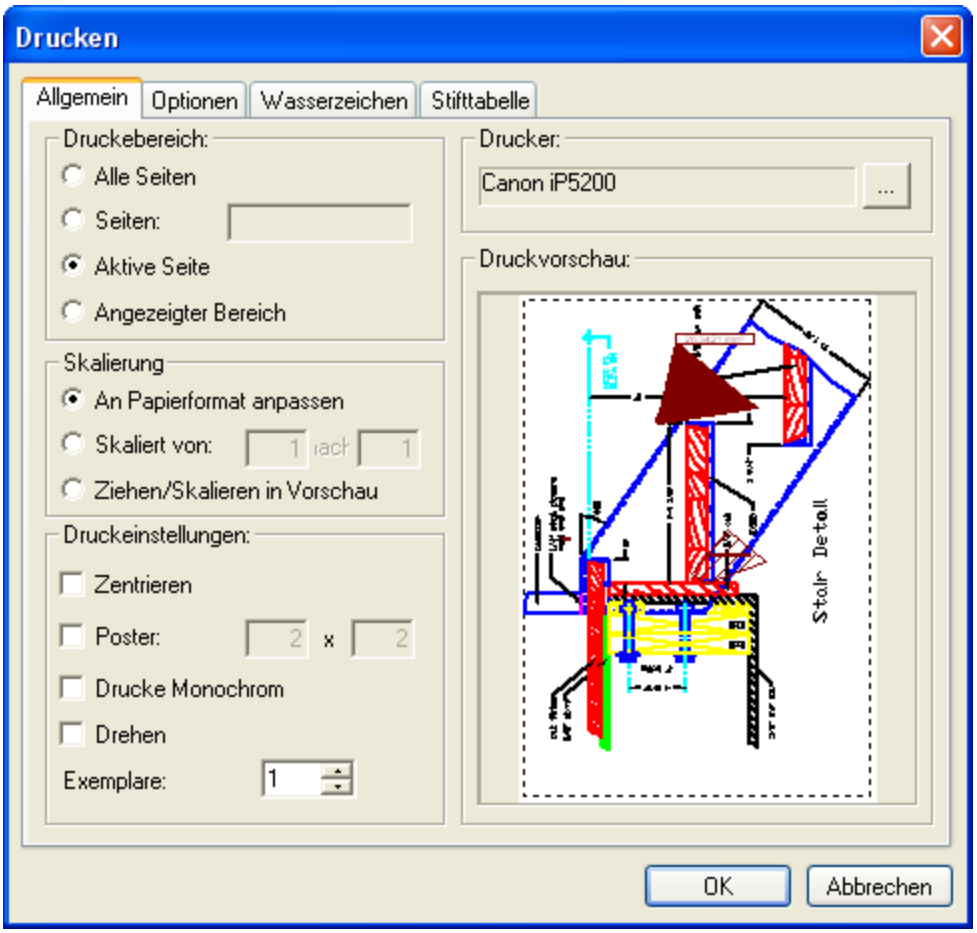
5.1.1 Drucken Allgemein-Tab

Drucken Allgemein-Tab

Top 10 Previous 56 Next 59

Alle Seiten –Alle Seiten, Blätter oder Ansichten.
Seiten - Druckfolge, z.B. 1, 3-5, 10
Aktive Seite/Bild –Druckt nur die aktuelle Seite.
Angezeigter Bereich, der sichtbare Bereich des Bildes, der gezeigt wird.

© 2025 GRAFEX



Der Druck- Dialog

Druckskalierung

An Papierformat anpassen - wird das Bild verkleinern oder vergrößern, um es in Übereinstimmung mit der Papiergröße zu bringen.

Skaliert von/zu: Geben Sie einen Skalierfaktor zum Drucken des Bildes an. Z.B. wird eine Skalierung von 10 zu 1 das Bild auf 1/10 seiner Originalgröße reduzieren (Wenn dies mehrere Blätter erfordern sollte -beachten Sie die Option *Poster* weiter unten in dieser Liste).

Skalieren in Vorschau ermöglicht es Ihnen, den Ausdruck zu skalieren, wie weiter unten in den Druckvorschau-Optionen beschrieben.

Druckeinstellungen

Zentrieren der Druckausgabe auf dem Papier- ist selbsterklärend.

Posterdrucke über mehrere Blätter. Sie können die Anzahl von Blättern festlegen, die Anzahl horizontal und vertikal. Die Anzahl der benutzten Blätter und die Position des Bildes werden im Vorschaufenster gezeigt. Sie können das Bild

© 2025 GRAFEX

skalieren und verschieben, um es in Übereinstimmung zu bringen mit der gewählten Anzahl von blättern, so wie in den Druckvorschau-Optionen beschrieben.
Drucke monochrom wird eine Schwarz/weiß Darstellung drucken.
Drehen wird das Bild jeweils um 90 Grad drehen.

Druckvorschau
Betrachten Sie die Druckausgabe vor dem Druck. Entweder *Ganze aktuelle Seite/Bild* oder *Angezeigter Bereich* Optionen müssen gewählt sein.
Die ***Druckvorschau*** zeigt eine Visualisierung des bildes, das gedruckt werden soll. Es erlaubt Ihnen, das Bild dem Papier anzupassen, mit der erforderlichen Ausrichtung und Skalierungsfaktor. Sie können das Bild auf dem Papier sowohl vertikal als auch horizontal anpassen, wenn Sie "*Seitenverhältnis erhalten*" ausschalten.



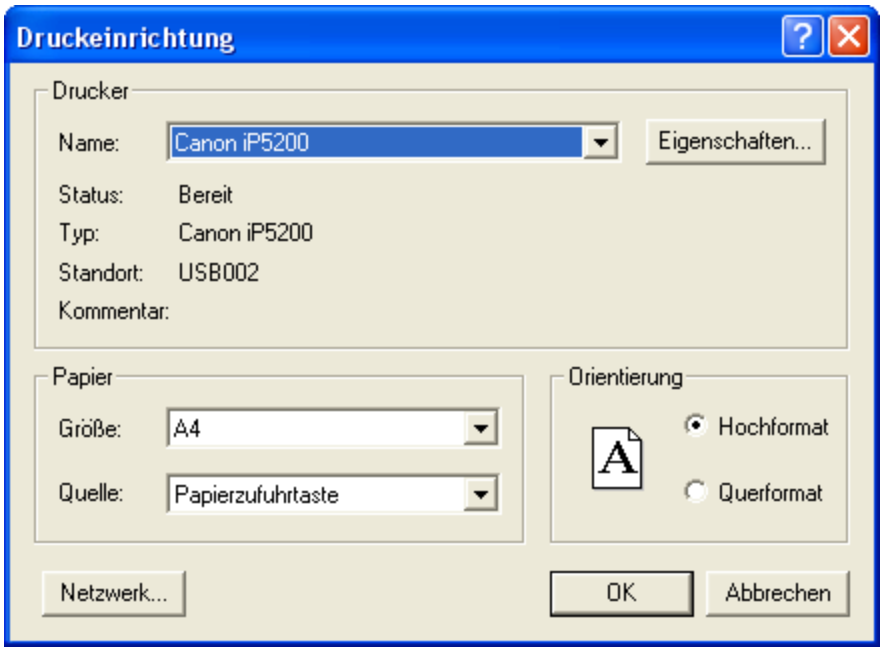
Positionieren Sie das Bild auf dem Papier, indem Sie den Cursor auf dem Bild platzieren und ziehen. Die "*Zentriere den Ausdruck*"- Option darf nicht aktiviert sein.



Skalieren Sie das Bild mit oder ohne Erhaltung des Seitenverhältnisses, indem Sie den Cursor auf der Schaltfläche in der unteren rechten Ecke des Bildes platzieren und Ziehen. Entweder *Ganze aktuelle Seite/Bild* oder *Angezeigter Bereich* Optionen müssen gewählt sein.

Drucker
Wähle ***Drucker*** zum Prüfen, Ändern oder Wechseln des Standard Windows-Druckers. Mit der Drucker Setup-Option können Sie die Papiergröße, Quelle und Ausrichtung (Landscape oder Portrait) einstellen.

© 2025 GRAFEX



Der Drucker Setup Dialog
Klicken Sie OK um den Druckauftrag zu starten.
Klicken Sie Abbruch zum Abbrechen des Dialogs
Druckereinstellungen bleiben nur für die aktuelle RxViewX Sitzung erhalten.
Permanente Änderungen an den Standard Druckereinstellungen werden mit dem Windows Systemsteuerungsdialog vorgenommen.

5.1.2 Wasserzeichen

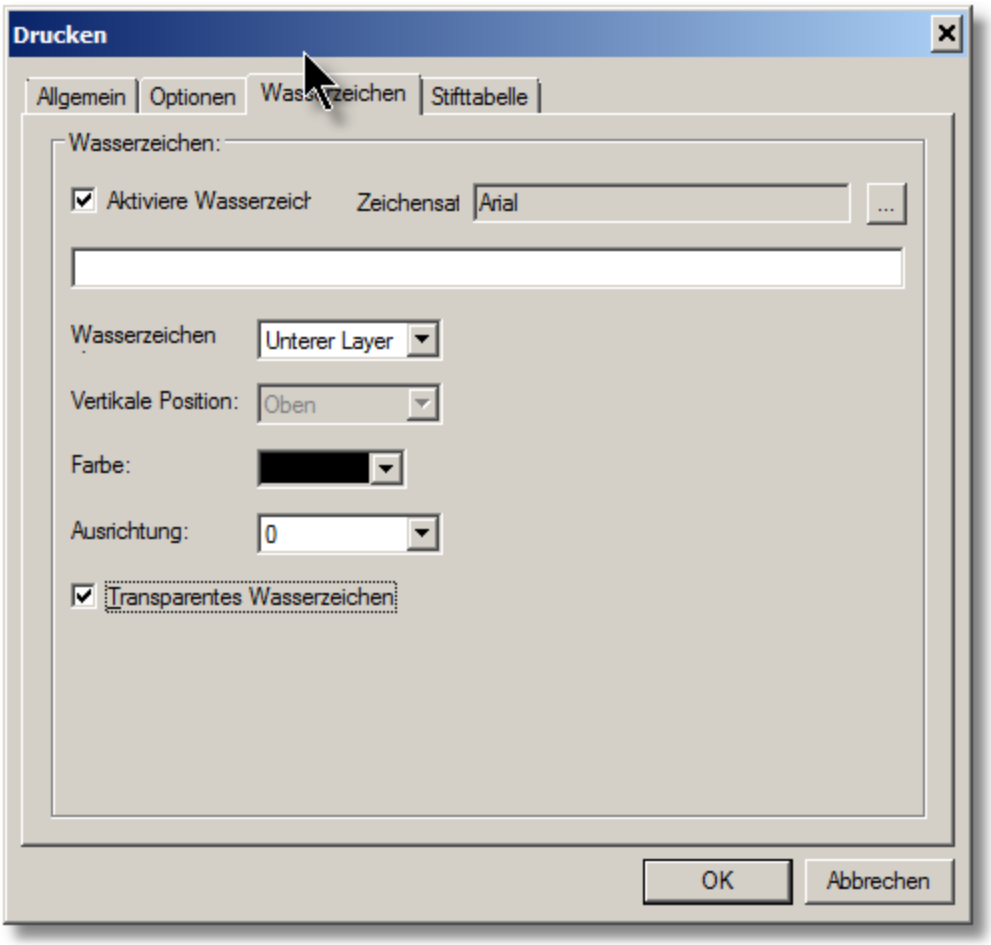
Wasserzeichen

Top 10 Previous 56 Next 60

Sie können dem Ausdruck ein Wasserzeichen hinzufügen. Aktivieren Sie diese Funktion in der *Aktiviere* Wasserzeichen Box.

Aktiviere Wasserzeichen -Benutzen Sie die Optionen, die Farbe zu ändern, die fonts und die Ausrichtung. Positionieren Sie das Wasserzeichen oberhalb, unterhalb oder quer über die Zeichnung. Setzen sie das Wasserzeichen im Vordergrund oder Hintergrund der Zeichnung.

© 2025 GRAFEX



Der Drucken Dialog- Wasserzeichen -TAB

Transparentes Wasserzeichen: Schalten Sie diese Option ein, wenn das Wasserzeichen Transparent sein soll.

5.1.3 Optionen

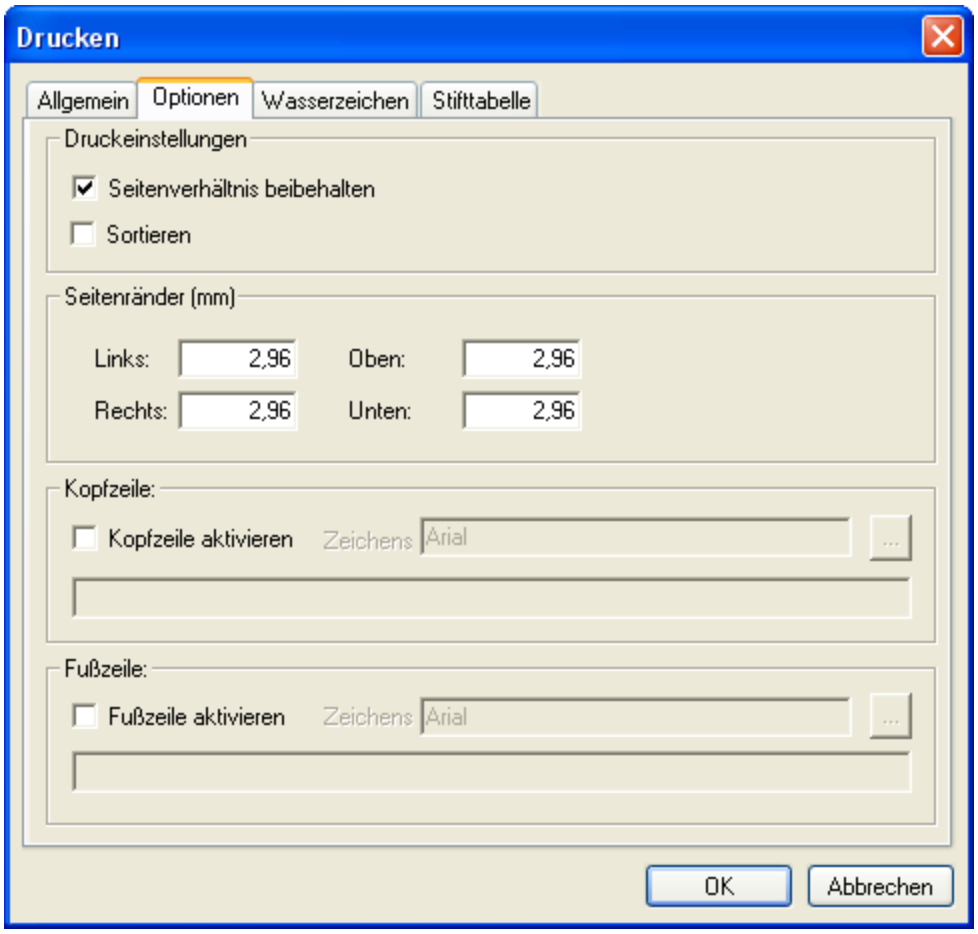
Optionen

Top 10 Previous 59 Next 62

Optionen

Klicken Sie auf den ***Optionen*** Tabreiter um zusätzliche Druckoptionen einzustellen.

© 2025 GRAFEX



Der Druckdialog -Optionen Tab

Druckkontrolle
Seitenverhältnis beibehalten erlaubt dem Benutzer zu wählen, ob das Höhen- und Breitenverhältnis beibehalten werden soll, wenn der Ausdruck skaliert wird. Ist dies nicht ausgewählt, ist es möglich das gedruckte Bild nur in die vertikale oder horizontale Richtung zu ziehen
Wählen Sie ***Sortieren***, dann wird eine komplette Kopie des Dokuments gedruckt bevor die erste Seite der nächsten Kopie gedruckt wird. Ist diese Option nicht gewählt, dann werden erst alle Kopien der ersten Seite , dann der zweiten Seite usw. gedruckt.

Druckränder
Geben Sie erforderliche Ränder in diese Textboxen ein.

Kopf- und Fußzeile
Aktivieren Sie die Ermögliche Kopfzeile und Ermögliche Fusszeile Checkboxen um Kopf- und Fußzeilentext in das gedruckte Dokument und/oder Zeichnung

© 2025 GRAFEX

aufzunehmen.. Geben Sie den Text, den Sie für die Kopf-/Fusszeile verwenden wollen, in die entsprechenden Textboxen ein.

5.1.4 Stifttabelle

Stifttabelle

Top 10 Previous 60 Next 63

Um den Stifttabellen-Dialog zu öffnen, Klicken Sie auf die Drucken Schaltfläche  Checken Sie die Aktiviere Stifttabelle Box um die Stifttabellen-Funktion zu nutzen. Dann werden die anderen Optionen aktiv.

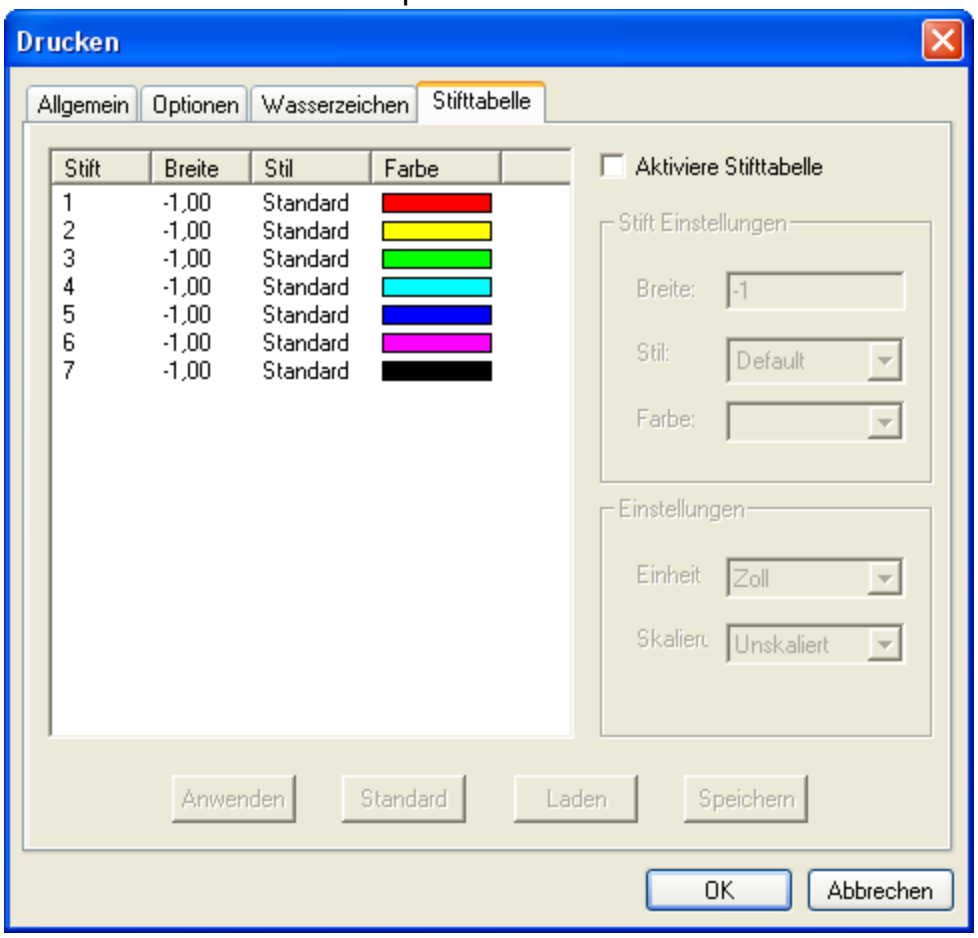


Abbildung 2 Die Dokument Eigenschaften Stifttabelle

Stifttabelle

Üblicherweise haben in Vektordateien Linien auf dem Bildschirm die gleiche Stärke, aber verschiedene Farben. Farben können interpretiert werden, um beim Ausdruck Linien mit verschiedener Breite, Farbe und Stilen zu erzeugen. Benutzen Sie den Stifttabellen Dialog, um zu definieren, wie eine einzelne Linienfarbe der Datei gedruckt oder geplottet werden soll. Zum Ändern einer einzelnen Linie oder mehrerer Linien: benutzen Sie Standard Windows Techniken zur Auswahl in der Tabelle und setzen dann die erforderlichen Optionen.

© 2025 GRAFEX

Aktivieren Sie die **Benutze Stifttabelle** Box, wenn Sie die Stifttabelle-Funktion benutzen wollen. Die anderen Optionen werden dann aktiv.
Skaliert –Wählen Sie Skaliert, wenn bei einer Größenänderung der Zeichnungsdatei die Linienbreite der Skalierung der Zeichnung folgen soll. Unskaliert hält die Linienbreiten konstant ungeachtet der Skalierung der Zeichnung.
Einheiten-Wählen Sie die Maßeinheiten, metrisch (mm) oder imperial (Inches), die Sie zur Definition der Linienbreiten nutzen
Breite –Setzt die gewünschte Druckbreite für ausgewählte Linien in den Einheiten die in Einheiten vorher definiert wurden. 1 zeigt an dass keine Breite für diesen Stift definiert wurde
Stil –Setzt den gewünschten Druckstil für die gewählten Linien (voll, gepunktet, Strichpunkt usw.). 1 zeigt an, dass keine Breite für diesen Stift definiert wurde.
Farbe –Setzt die gewünschte Druckfarbe für die gewählten Linien..
Übernehmen –klicken zum Übernehmen der Änderungen zur Datei.
Voreingestellt - klicken zur Rückkehr zu den voreingestellten Einstellungen.
Lade –Klicken Sie zum Laden einer früher gespeicherten Stifttabellen- (*.RPT) Datei. Ein Lade Stifttabelle Dialog öffnet, um die gewünschte Datei zu finden und auszuwählen.
Speichern –Wenn Sie die gewünschten Änderungen an der Stifttabelle vorgenommen haben, speichern Sie Ihre Tabelle als eine .RPT Datei. So können Sie die Einstellungen später wieder benutzen. Ein Speichern Stifttabelle Dialog öffnet sich, um einen Dateinamen einzugeben und die Tabelle in einem Ordner abzulegen.
Hilfe –Klicken, um das Online-Hilfesystem zu öffnen.

Autocad Plotstifttabellen
Es sind auch Autocad Plotstifttabellen einsetzbar. In den Filtereinstellungen können Sie entscheiden, ob Sie eine in Rxview selbstdefinierte Plotstifttabelle (rpt) oder eine AutoCAD-Plotstifttabelle einsetzen wollen

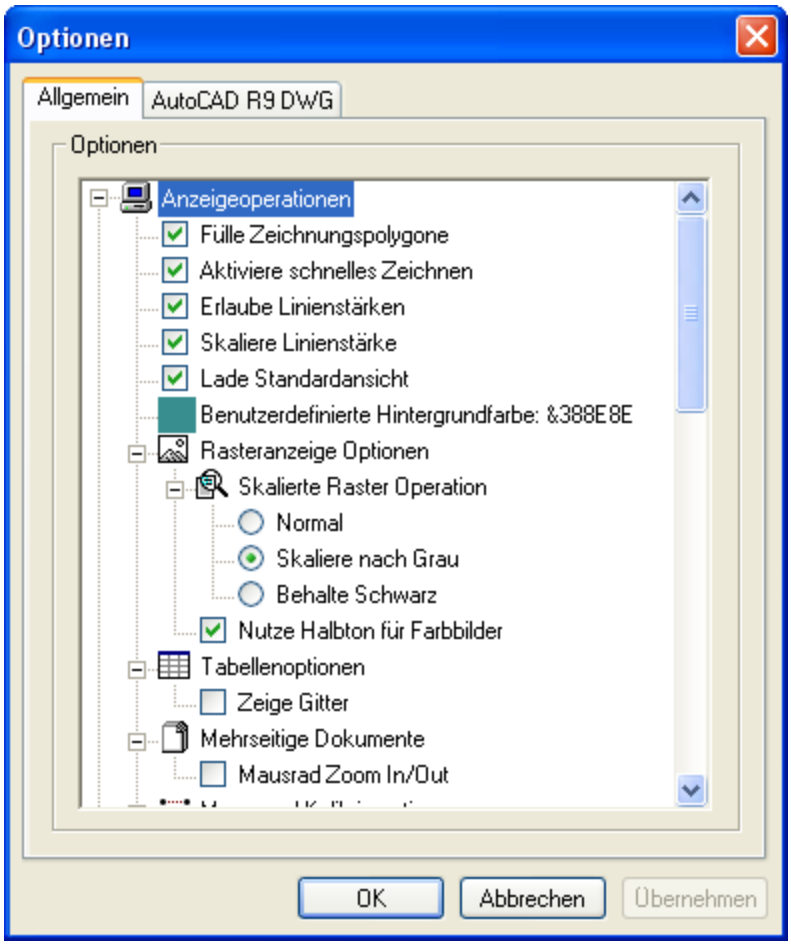
5.2 Optionen Dialog

Optionen Dialog

Top 10 Previous 62 Next 66

Wähle Optionen aus dem Werkzeuge-Menü um den Optionen Dialog zu öffnen. Die Tabreiter in diesem Dialog bieten Optionen für RxViewX. Der Dialog öffnet mit dem Allgemein-Tab.

© 2025 GRAFEX



Der Optionen Dialog

Fülle Zeichnungspolygone -Zeigt Vektorpolygone gefüllt. Benutzen sie diese Option nicht, wenn sie eine schnellere Anzeige benötigen .
Ermögliche Linienbreiten -Diese Einstellung zielt auf AutoCAD Dateien und ermöglicht die Anzeige von AutoCAD Linienbreiten.
Angepasste Hintergrundfarbe -Wenn Sie die Hintergrundfarbe wechseln, können sie wählen zwischen schwarz, weiss grau und einer angepassten Farbe. Wählen Sie hier eine angepasste Hintergrundfarbe.

Raster Anzeige-Optionen - Um ein Bild perfekt anzuzeigen wird eine Menge Prozesszeit gebraucht, so dass die Anzeige ein Kompromiß ist zwischen der Genauigkeit derAnzeige und der Zeit die zur Berechnung des Bildes gebraucht wird Errechnete Raster Operation
Normal -Rasterskalierung ist die schnellste Anzeigevariante beim Zoomen. Einige Schwarzbereiche können beim Zoomen verschwinden

© 2025 GRAFEX

Skalieren nach grau- ist die langsamste Methode während des Zoomens, ergibt aber die besten Anzeigeresultate. Wenn sie Probleme beim Lesen haben, z.B. bei TIF Dateien, benutzen sie diese Option, um eine klarere Darstellung zu errreichen.
Erhalte Schwarz –Skalieren ist die nächstschnellste Anzeigemethode. Einige Schwarzbereiche können beim Zoomen verschwinden.
Benutze Halbton für Farbbilder - Halbton ist eine Technik der Farbanzeige, wo die Pixel berechnet werden auf der Basis der Skalierung und wo die aktuellen Pixel eine klare Farbanzeige bieten.
Optionen für Tabellenkalkulation

Anzeige Tabellengitter Deaktivieren Sie diese Option, wenn Sie das Gitter der Tabellen nicht anzeigen und drucken wollen.

Messen / Kalibrieren Optionen
Ermögliche Ortho Wählen Sie diese Option um Messungslinien auf 45Grad Schritte einzustellen.
Zeige Messen Dialogbox –Wählen Sie diese Option um den Messungen dialog anzuzeigen nach einer Messung.
Fang Optionen - Wenn Sie Messungen durchführen, sollten sie die Fangfunktion einschalten, um Knotenpunkte besser fangen zu können. Klicken sie auf den Pfeil neben der Fangtypbox, um den gewünschten Fangtyp auszuwählen.
Ermögliche Fang –Wählen Sie dies, um den Fang zu aktivieren.
Fangmarker Farbe –Wählen Sie die Farbe, die Sie mit dem Fangmarker benutzen wollen.

Fangtyp
Nächste –Fängt die nächste Linie.
Endpunkt –Fängt den nächsten Endpunkt auf der nächsten Linie.
Mittelpunkt –Fängt den Mittepunkt der nächsten Linie.
Zentrum –Fängt den Kreismittelpunkt.
Fangtoleranz –Damit stellen Sie ein, wie weit Fangpunkte vom Cursor entfernt sein dürfen, um gefangen zu werden.

Druckereinstellungen
Ermögliche transparente Rasterbilder beim drucken raster images when printing – Use this to enable Dokumente that contain transparent raster images to be correctly reproduced on paper. Dies kann erforderlich sein bei einigen Druckertreibern.
3D Optionen
Gradiente Hintergrundfüllung –Setzen Sie diese Option, damit die Hintergrundfarbe abgestuft ist wenn sie 3D Dateien betrachten.

© 2025 GRAFEX

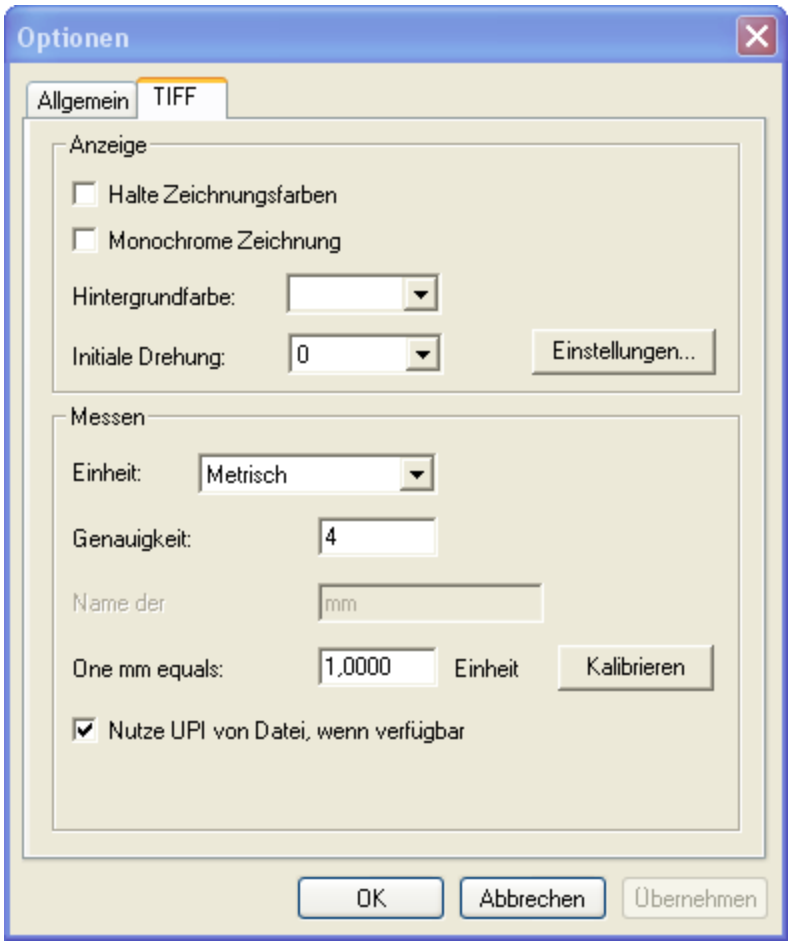
Applikationseinstellungen
Lösche hochgeladene Dateien –Setzen Sie diese Option zum Löschen hochgeladener Dateuien, wenn Sie ins Content Format konvertiert worden sind.
Einzeldokument Modus –Erlaubt nur ein geöffnetes Dokument zur gleichen Zeit.
Lade externe Referenz-Dateien hoch –RxViewServer wird versuchen, Referenzdateien von Ihrer Maschine zu bekommen.
Speichere immer Kommentar beim Entladen der Datei –RxViewServer wird Kommentar-Dateien beim Verlassen ohne Warnung speichern.

5.3 Filter Einstellungen Dialog

Filter Einstellungen Dialog

Top 10 Previous 63 Next 68

Der Filter Einstellungen Dialog enthält Information über den aktuellen Datei-Filter, der von RxViewX benutzt wird, und Optionen, mit denen Sie den Filter einstellen können.



Der Filter Einstellungen-Dialog

© 2025 GRAFEX

Erhalte Zeichnungsfarben –Normalerweise wird RxView, wenn eine Farbe im bild sehr nahe an der Hintergrundfarbe ist (z.B. eine leicht graue Linie auf weissem Hintergrund) die Farbe invertieren um einen besseren Kontrast zu erhalten und das Objekt besser sichtbar zu machen. Wenn sie diese Box aktivieren, wird RxView die Originalfarben erhalten. Beachten sie, das Sie Details im Bild übersehen könnten.
Monochrome Zeichnung –Wird Vektor-Dateien, z.B. DWG, DGN, einfarbig schneller als farbig anzeigen.
Hintergrundfarbe –Setzt die Standard Hintergrundfarbe, die für Dateien benutzt werden, die mit dem gewählten Filter dargestellt werden.
Startdrehung –Wenn ein großer Prozentsatz der Dateien die von diesem Filter unterstützt werden, eine Drehung vor dem Öffnen benötigen (z.B. wenn Sie mit einem bestimmten Winkel gescannt wurden), dann können Sie einen Winkel für die Drehung hier setzen.
Einheit –Setze den den Einheiten-Typ, der erforderlich ist für Dateien, die mit diesem filter verknüpft sind. Wählen Sie zwischen System, Imperial, Metrisch und Angepasst.
-
System –Es sind keine Einheiten für diesen Filter definiert, so dass RxView die Standardeinheiten benutzt, die für diese Datei spezifiziert sind.
Imperial –Nutzt imperiale Einheiten für den Filter.
Metrisch –Benutze metrische Einheiten.
Benutzer –Definieren Sie Ihre eigenen Einheiten für den Filter. Benamen Sie die Einheiten
Präzision –Muss eingegeben werden für die gewählten Einheiten. Diese Dezimalstellen werden angezeigt in den X und Y Koordinatenfeldern am rechten Ende der Statusleiste, wenn eine Zeichnung geladen ist.
Angepasster Einheitenname –Wenn sie Ihre eigene Maßeinheit definieren wollen, geben Sie hier einen Namen ein.
mm per angepasster Einheit –Definiere wie groß, in mm, Ihre Einheiten sein sollen.
Ein mm entspricht –Einige Dateien haben eine Auflösung in Dots per Inch, die in der Datei definiert ist.
Abhängig vom gewählten Einheitentyp wird die Auflösung in Dots per Inch, dots per mm oder der vom Benutzer definierten Einheit für den Filter gewählt.
AutoCAD Dateien haben keine absoluten Maßeinheiten, so dass Sie für diese Dateien festlegen müssen, welche Länge eine Einheit haben soll. Der leichteste Weg ist, die Funktion ***Kalibrieren*** zu benutzen.
Kalibrieren setzt den Maßstab einer Zeichnung.

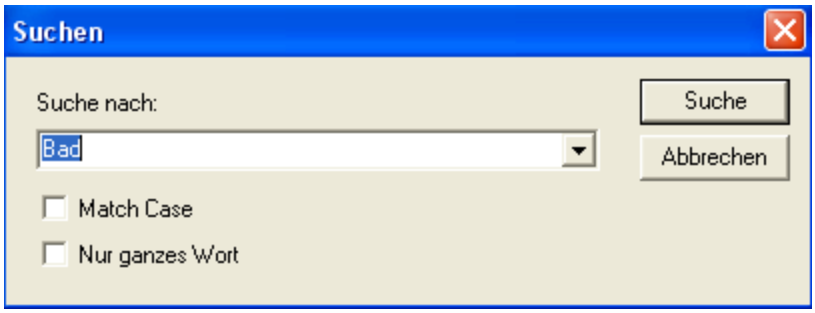
© 2025 GRAFEX

Nutze UPI aus Datei wenn vorhanden-Einige Dateitypen enthalten UPI (Units per Inch) Information. Setzen Sie diese Box, wenn Sie die UPI Information in Ihren Messungen verwenden wollen.

5.4 Finde Text

Finde Text

Top 10 Previous 66 Next 69



Finde Text Dialog

Dieser Dialog ermöglicht die Suche nach Text in Dokumenten und Zeichnungen. Ein lokalisierter Text wird hervorgehoben. Sie können die Suche Wort und Suche Groß-/Kleinschreibung Optionen nutzen, wenn Sie nur komplette Worte oder Worte mit einer spezifischen Zusammenstellung von groß- und kleingeschriebenen Buchstaben finden wollen.

© 2025 GRAFEX

5.5 Text auslesen

Text auslesen

Top 10 Previous 68 Next 69



Text Auslesen Dialog

Mit der ***Auslesen Text*** Funktion können Sie Text aus einer Zeichnung oder einem Dokument auslesen, wenn lesbarer Text vorhanden ist.

Speichern -Speichert den Text in eine Textddatei.
Clipboard -Kopiert den ausgelesenen Text in die Zwischenablage.
Auslesen -Extrahiert Text, wenn vorhanden, aus der aktuellen Datei.
Schließen -Schließt den Text Auslesen Dialog.

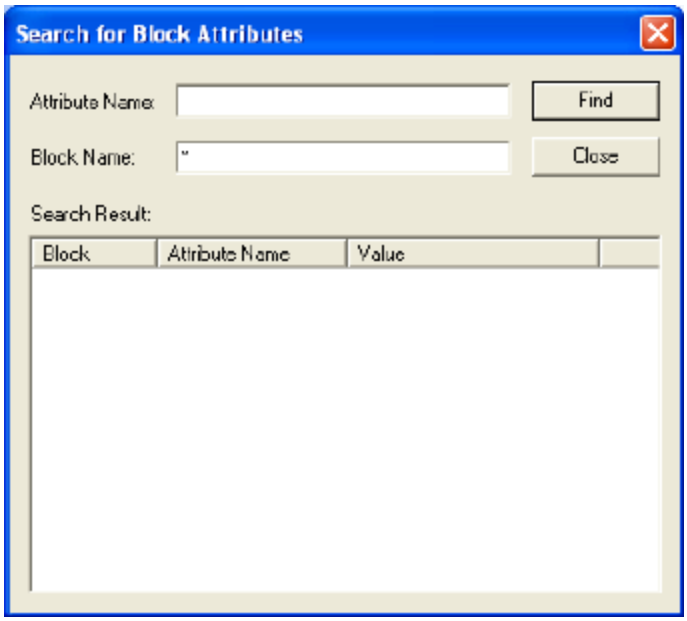
5.6 Suche nach Block-Attributen

Suche nach Block-Attributen

Top 10 Previous 69 Next 70

Sie können in DWG-Dateien nach Blöcken suchen, wenn diese Dateien Blöcke enthalten. Sonst ist die Funktion deaktiviert. Geben sie Suchausdrücke in den Attribut-Name und dem Block-Name Feldern ein und klicken Sie auf die Finde Schaltfläche, um nach Attributen zu suchen. Wildcards wie * und ? werden unterstützt.

© 2025 GRAFEX



Suche nach Block- Attributen

5.7 Dokument Informations Dialog

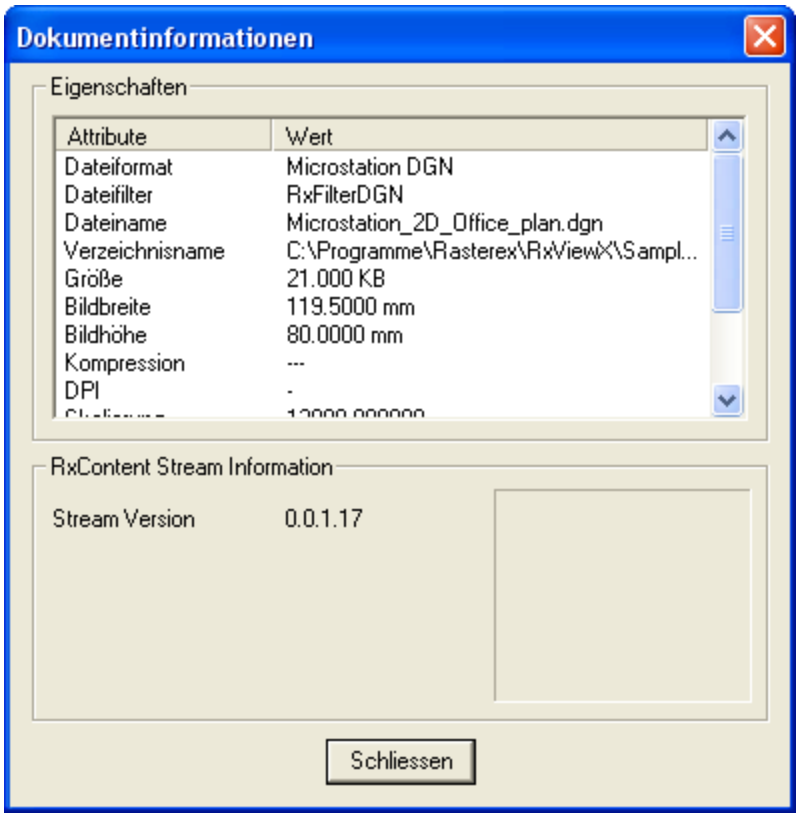
Dokument Informations Dialog

Top 10 Previous 69 Next 72

Der Dokument Informations Dialog bietet information über die aktive Datei an.

Klicken Sie auf die Dokument Informations Schaltfläche .

© 2025 GRAFEX



Dokument Information Dialog
Dateityp -Der Typ der Datei, z.B.. BMP, TIF, JPEG usw.
Datei-Filter -Der Filter mit dem die Datei gelesen wird.
Dateipfad -der volle Pfad zur Datei.
Dateiname-Der volle Name und die Dateinamenserweiterung der Datei.
Größe -Die Dateigröße.
Bildbreite -Die Breite des Bildes in den Einheiten, die für die Datei definiert sind. Das können Pixel sein im Falle von Rasterdateien, Zeichnungseinheiten" für Vektor-Dateien etc. Die Werte und Einheiten werden definiert wenn die Datei erzeugt wird und sind nicht betroffen durch die Bildkalibrierung, Filtereinstellungen, oder durch den Zoomfaktor.
Bildhöhe -Die Höhe des Bildes in den Einheiten, die für die Datei definiert sind. Siehe ***Bildbreite*** oberhalb.
Bildtiefe -Für 3D-Bilder, die Tiefe des Bildes in den für diese Datei definierten Einheiten. Siehe ***Bildbreite*** oberhalb.
Kompression -Der Typ der Benutzten Dateikompression.
DPI -Dots per Inch, die Auflösung der Datei.
Skalierung -Ein interner Faktor für die RimEngine im Bezug von Bildschirmkoordinatensystem mit der internen Dateiinformation.
X-Offset -Information gelesen aus dem Dateiheader.

© 2025 GRAFEX

Y-Offset –Information gelesen aus dem Dateiheader.
Anzahl von Ansichten –in Vektor-CAD Dateien
Anzahl von Seiten –in Mehrseiten-(Multipage-) Dokumenten und PowerPoint Präsentationen.
Anzahl Arbeitsblätter –in Tabellenkalkulationsformaten.

5.8 Bird's Eye Ansicht

Bird's Eye Ansicht

Top 10 Previous 70 Next 73

Die ***Bird's Eye Ansicht*** Funktion bietet einen Überblick über die Datei, und ermöglicht Ihnen in der Zeichnung herumzuwandern und Bereiche zum Zoomen zu wählen.
Diese Funktion wird mit den folgenden Methoden aktiviert :
Klicken Sie die ***Bird's Eye Ansicht*** Schaltfläche  auf der ***Ansicht*** Werkzeugleiste.
Wählen Sie die ***Ansicht > Bird's Eye*** Menüoption.
•
Wiederholen Sie die Methode zum Ausschalten der Funktion.

Überblick über ein Bild
Aktivieren Sie die Funktion und eine Gesamtansicht der Dateiinhalte erscheint im ***Bird's Eye Ansicht*** Fenster. Ändern Sie die Größe des Bird's Eye -Fenster durch Ziehen an seinen Rändern.

Zoomen
Plazieren Sie den Cursor innerhalb des Bird's Eye Ansicht -Fensters und Drücken die rechte Maustaste. Ziehen Sie die Maustaste diagonal, um einen Rahmen zu erzeugen, der den Bereich markiert, in den Sie hinein zoomen wollen. Lassen Sie die rechte Maustaste los und der gewählte Bereich wird gezoomt und füllt das Dateiansichtsfenster aus.

Panning
Der rote Anzeigerahmen innerhalb des ***Bird's Eye Ansicht*** Fensters überlagert den Teil der Datei, der aktuell im Dateiarbeitsbereich sichtbar ist. Platzieren Sie den Cursor innerhalb des roten Rahmens, klicken Sie die linke Maustaste, und ziehen den Cursor, bis der Rahmen die Information umschließt, die Sie sehen möchten. Als Folge verändert sich die Ansicht im Arbeitsbereich in Übereinstimmung mit dem Bereich, der von dem Rahmen umschlossen wird.

© 2025 GRAFEX

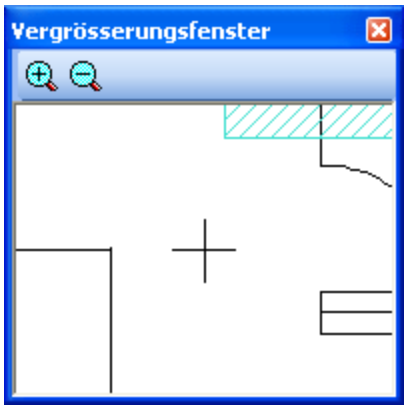
Beachten Sie: Sie können die ***Bird's Eye Ansicht***-Funktion nicht benutzen, wenn Sie mit Tabellenkalkulationsdateien und Textdokumenten arbeiten.

5.9 Das Vergrößerungsglas

Das Vergrößerungsglas

Top 10 Previous 72 Next 74

Klicken Sie die Vergrößerungsglas-Schaltfläche, um einen Teil der aktiven Datei zu vergrößern und den vergrößerten Teil in einem Bereich vor der Datei zu sehen.



Der Funktion wird aktiviert mit den folgenden Methoden:

Klicken Sie die ***Vergrößerungsglas***-Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste.
Wählen Sie die **Ansicht > Vergrößerungsglas** Menüoption.
Wiederholen Sie die Methode, um die Funktion auszuschalten.

Wiederholen Sie die Methode zum Ausschalten der Funktion

Setze den Vergrößerungsmaßstab/Faktor in der Allgemein-Registerkarte des ***Werkzeuge > Optionen***-Dialogs.

Wählen Sie die Form des vergrößerten Bereichs in der ***Erweitert*** Registerkarte im ***Werkzeuge > Optionen Dialog***.

Setzen Sie den Vergrößerungsfaktor in der ***Allgemein-Registerkarte*** des ***Werkzeuge > Optionen*** Dialogs.

-Registerkarte des Werkzeuge > Optionen-Dialogs.

© 2025 GRAFEX

5.10 Seiten Listenleiste

Seiten Listenleiste

Top 10 Previous 73 Next 74



Die Seitenliste-Leiste ist eine der Arbeitsbereichs-Arbeitslisten, die an der oberen rechten Ecke des Arbeitsbereichs zur Verfügung stehen . Wenn sie verborgen ist, können Sie auf die Seiten Schaltfläche klicken, um sie anzuzeigen. Wenn ein Dokument mehrere Seiten oder Ansichten enthält können Sie ein Thumbnail-/Vorschaubild jeder Seite in der Arbeitsleiste anzeigen lassen. Sie können im mehrseitigen Dokument oder Zeichnung navigieren, indem Sie mit der Maus einzelne Seiten oder Ansichten anwählen. Um die Arbeit zu beschleunigen, können Sie die Thumbnail Bildanzeige mit dieser Schaltfläche.  ausschalten

5.11 Block Listenleiste

Block Listenleiste

Top 10 Previous 74 Next 74



Die Block-Listenleiste ist eine der ist eine der Arbeitsbereichflächen, die in der oberen Linken Ecke des Arbeitsbereichs zur Verfügung stehen.Wenn sie verborgen ist, können Sie auf die Seiten Schaltfläche klicken, um sie anzuzeigen. In einer Vektor-Datei können Vektor-Entities (Linie, Kreise usw..) zu Gruppen zusammengefasst werden , sogenannte Blöcke, und und die Blöcke können mit Namen versehen werden. Diese Arbeitsbereichsfläche bietet Information über die verschiedenen Blöcke von Entities und von den Referenzen, die eine Zeichnung beinhaltet.
Die Baumstruktur dieser Arbeitsbereichsfläche ermöglicht Ihnen individuell zu jedem Block zu schalten.

5.12 Layer Listenleiste

Layer Listenleiste

Top 10 Previous 74 Next 75

Layer List Bar



Die Layerlisten-Leiste ist eine der Arbeitsbereichs Arbeitsflächen, verfügbar in der oberen linken Ecke des Arbeitsbereichs. Wenn sie verborgen ist, können Sie auf die Layer Schaltfläche klicken, um sie anzuzeigen. Mit dieser Arbeitsfläche können Sie in einer Datei mit mehreren gewählten Layer an- und ausschalten
Im oberen Bereich der Arbeitsleiste können Sie mit einigen Schaltflächen die Anzeige einzelner Layer schalten. Mit Standard Windows Auswahltechniken können Sie die Layer auswählen, die Sie umschalten wollen.

© 2025 GRAFEX

 **Zeige gewählte Layer** -Klicken Sie diese Schaltfläche um den gewählten Layer anzuschalten.

 **Verberge gewählte Layer** -Klicken Sie diese Schaltfläche um den gewählten Layer auszuschalten..

 Klicken Sie diese Option um den gewählten Layer in einen anderen Zustand zu versetzen (an oder aus).

 **Standard wiederherstellen** -Klicken Sie diese Option zum Zurücksetzen der Layer auf ihre Standardwerte (so wie sie waren, als die Datei geöffnet wurde).

Beachten Sie:
Beim Drucken einer Datei, werden nur die angezeigten Layer gedruckt.
Die Layerspalten können verschieden angeordnet, vergrößert oder verkleinert und die Einträge sortiert werden

5.13 Layout Listenleiste

Layout Listenleiste

Top 10 Previous 74 Next 78



Die **Layoutleiste** ist eine der Arbeitsflächen an der linken Seite des Arbeitsbereichs und zeigt Layouts einer CAD-Zeichnung.
Sie können eine Liste der Layouts sehen und die angezeigten Layouts wechseln, wenn Sie ein Layout in der Liste anklicken.

© 2025 GRAFEX

View- Funktionen

6 View- Funktionen

View- Funktionen

Top 10 Previous 75 Next 84

Die Pan-Hand

Die Pan-Hand Funktion ermöglicht Ihnen Teile des Bildes zu sehen, die außerhalb des Fensters liegen. Das geschieht durch Anfassen und Verschieben. So benutzen Sie die Funktion:

- Aktivieren Sie die Funktion mit einer der folgenden Methoden. Der Pan-Hand-Cursor ist zu sehen.
- Platziere den Cursor auf dem Bild.
- Klicken Sie und halten die linke Maustaste.
- Der Hand-Cursor schließt und greift das Bild.
- Ziehen Sie das Bild im Fenster herum, bis der gewünschte Bereich zu sehen ist.
- Wenn Sie die Bildkante sehen, können Sie das Bild nicht weiter in diese Richtung ziehen. (Schlagen Sie nach in für weitere Details betreffend 3D Bild Dateien).
- Deaktivieren Sie die Funktion durch Wiederholung des Aktivierungsvorgangs.
- Diese Funktion wird aktiviert und deaktiviert mit einer der folgenden Methoden:
- Klicken Sie die Pan Hand Schaltfläche auf der Dokumente Ansicht Werkzeugleiste.
- Wähle die Ansicht > Pan Hand Menüoption.

Zoomen

Der folgende Kapitel listet und beschreibt alle Zoom-Funktionen, die in RxView zur Verfügung stehen. Beachten Sie, dass die meisten der Zoom-Funktionen auf verschiedenen Wegen aktivierbar sind (durch das Hauptmenü, Werkzeugleisten, Rechte-Maustasten-Menüs usw.). Die Zugriffsmöglichkeiten werden einzeln für jede Funktion aufgeführt.

Zoom Alle

Zoom Alle zoomt das Bild zu den Grenzen des Fensters. Die Funktion behält das Seitenverhältnis des Bildes bei. Wenn das Fenster Seitenverhältnis hat, das von dem der Datei abweicht, wird dem leeren Bereich die Hintergrundfarbe gegeben, die über das Umschalten Hintergrund Farbe Menü oder die Schaltfläche gewählt wurde.

© 2025 GRAFEX

Diese Funktion ist aktivierbar mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Zoom Alle Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wählen Sie die Ansicht > Zoom > Zoom Alle Menüoption.

- Rechte-Maustaste auf die Datei, dann gehen Sie zur Zoom > Zoom Alle Option im Pull-Down Menü.
- Wenn Sie in eine Datei gezoomt haben, dann wird die Wiederhole Zoom Alle Funktion ganz oben in dem Pull-Down-Menü aufgeführt, das erscheint, wenn Sie die Rechte-Maustaste auf die Datei halten.

Beachte Diese Funktion arbeitet nicht mit 3D-Bilddateien.

Zoom 1:1

Zoom 1:1 zoomt das Bild (herauf oder herunter wie gewünscht) auf seine aktuelle Größe. Der Funktion erhält das Seitenverhältnis des Bildes. Pan-Schieberegler werden gezeigt, wenn erforderlich, um die Ansicht von Bildteilen zu ermöglichen, die außerhalb der Begrenzung des Fensters liegen. Ist die Datei kleiner als das Fenster, wird der leere Bereich entweder an den Seiten oder oberhalb und unterhalb der Datei gezeigt. Dem leeren Bereich wird die Hintergrundfarbe gegeben, die im Umschalten Hintergrund Farbe Menü oder mit der Schaltfläche gewählt wurde.

Diese Funktion wird aktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Zoom 1:1 Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wähle die Ansicht > Zoom > Zoom 1:1 Menüoption.
-
- Rechte-Maustaste auf die Datei, dann wählen Sie die Zoom > Zoom 1:1 Option im Pull-Down Menü.
- Wenn Sie eine Datei gezoomt haben, dann ist die Wiederhole Zoom 1:1 Funktion oben im Pull-Down Menü, das erscheint, wenn Sie mit der Rechten-Maustaste auf die Datei klicken.

Beachte Diese Funktion funktioniert nicht mit 3D Bild Dateien.

Zoom Herein

Zoom herein zoomt in das Bild, so dass das Bild vergrößert wird. Jedes Mal wenn Sie die Funktion auslösen, wird das Bild einen Schritt vergrößert. Die Funktion erhält das Seitenverhältnis des Bildes. Pan Schieberegler werden zur Verfügung stehen, wenn nötig..

Diese Funktion wird aktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicke die Zoom In Schaltfläche in der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wählen Sie die Ansicht > Zoom > Zoom In Menüoption.

© 2025 GRAFEX

- Drücke ALT, V, Z, I auf der Tastatur.
- Drücke die + Taste im Zahlenblock der Tastatur.
- Rechte-Maustaste auf die Datei, dann gehen Sie zur Zoom > Zoom In Option im Pull-Down Menü.
- Wenn Sie in eine Datei hineingezoomt haben ist die Wiederhole Zoom In Funktion oben im Pull-Down Menü, das erscheint, wenn Sie die Rechte-Maustaste auf der Datei haben.

Zoom Heraus

Zoom Heraus zoomt weg vom Bild, so dass ein Bild in der Größe reduziert ist. Die Funktion erhält des Bildes Seitenverhältnis. Dem Bereich zwischen den Rändern des Bildes und dem Window-Rahmen wird die Hintergrundfarbe gegeben, die Sie im Umschalten Hintergrund Farbe Menü oder Schaltfläche oder mit der Schaltfläche gewählt haben.

Diese Funktion ist aktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Zoom Out Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wählen Sie die Ansicht > Zoom > Zoom Out Menüoption.
- Drücke ALT, V, Z, O auf der Tastatur.
- Drücke die - Taste im Zahlenblock der Tastatur.
- Rechte-Maustaste auf die Datei, dann gehen Sie zur Zoom > Zoom Heraus-Option im Pull-Down Menü.
- Wenn Sie herausgezoomt haben, dann ist die wiederhole Zoom Heraus-Funktion ganz oben im Pull-Down-Menü, dass erscheint, wenn Sie die Rechte-Maustaste auf der Datei haben.

Zoom Breite

Zoom Breite zoomt das Bild auf die Breite des Fensters. Der Funktion erhält das Seitenverhältnis des Bildes. Wenn das Bild is too tall to fit in the window after Zoomen, the vertical Pan Schieberegler will be Zeigeed to Ermögliche you to Ansicht those parts of das Bild that fall outside the window. Wenn das resultierende Bild kleiner ist als die Höhe des Fensters, dann wird dem freien Bereich die Hintergrundfarbe gegeben, die Sie mit Umschalten Hintergrund Farbe Menü oder der Schaltfläche gewählt haben.

Diese Funktion wird aktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Zoom Breite Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wählen Sie die Ansicht > Zoom > Zoom Breite Menüoption.
- Drücke ALT, V, Z, D auf der Tastatur.
- Rechte-Maustaste auf die Datei, dann gehen Sie zur Zoom > Zoom Breite Option im dazugehörigen Pull-Down Menü.

© 2025 GRAFEX

- Wenn sie herausgezoomt haben, dann ist die Wiederhole Zoom Breite Funktion ganz oben im Pull-Down Menü, das erscheint, wenn Sie die Rechte-Maustaste auf der Datei haben.

Zoom Höhe

Zoom Höhe zoomt das Bild auf die Höhe des Fensters. Die Funktion das Seitenverhältnis des Bildes wird erhalten. Wenn das Bild zu breit ist, um nach dem Zoomen ins Fenster zu passen, gibt der horizontale Pan-Schieberegler die Möglichkeit, auch die Bildteile zu sehen, die sich außerhalb des Fensters befinden. Wenn das resultierende Bild schmaler als die Breite des Fensters ist, wird das Bild horizontal im Fenster zentriert und dem freien Bereich wird die Hintergrundfarbe gegeben, die Sie mit dem Umschalten Hintergrundfarbe-Menü oder der Schaltfläche gewählt haben.

Diese Funktion wird aktiviert mit folgenden Methoden:

- Klicken Sie das Zoom Höhe Schaltfläche in der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wähle die Ansicht > Zoom > Zoom Höhe Menüoption.
- Drücke ALT, V, Z, H auf der Tastatur.
- Rechts-Klick auf die Datei, dann gehen Sie zur Zoom > Zoom Höhe Option im resultierenden Pull-Down Menü.
- Wenn Sie gezoomt haben, ist die Wiederhole Zoom Höhe Funktion ganz oben im Pull-Down Menü, das erscheint, wenn Sie die Rechte-Maustaste auf der Datei. Haben.

Zoom Schieberegler

Die Zoom Schieberegler Funktion ermöglicht Ihnen die aktive Datei herein- oder herauszuzoomen mit einer Schieberegler-Schaltfläche. Wenn auf diese Funktion zugegriffen wird, öffnet sich der Zoom Schieberegler Dialog.

Abbildung Der Zoom Schieberegler Dialog

Wenn Sie den Zoom Schieberegler Dialog öffnen, wird die Schieberegler-Schaltfläche auf dem aktuellen Zoomfaktor positioniert. Der aktuelle Zoomfaktor ist im Zoommaßstab Feld zu sehen.

Um den Zoomfaktor einzustellen:

- Ziehen Sie die Schieberegler-Schaltfläche zum gewünschten Zoomfaktor.

1 Oder:

- Geben sie den gewünschten Zoomfaktor in die Zoommaßstab Box ein.

2 Der Zoom Schieberegler zoomt das Bild von 1/10 zur 10x Originalgröße des Bildes, ansteigend in Schritten von 0.1x.

© 2025 GRAFEX

3 Aktivieren sie die Update Dynamisch-Box, wenn sie wollen, dass das Bild geändert wird, während Sie den Zoom Schieberegler betätigen.
4 Klicke Done oder drücken Sie die CTRL,D oder ALT+D Tasten zum Schließen des Dialogs, wenn sie den Zoomfaktor auf das gewünschte Level gesetzt haben.
5 Die Funktion erhält Seitenverhältnis des Bildes. Wenn das Bild zu breit ist um das Fenster nach dem Zoomen auszufüllen, werden Pan-Schieberegler gezeigt. Ist es schmaler als die Breite des Fensters, wird das Bild horizontal im Fenster zentriert und der leere Bereich bekommt die Hintergrundfarbe.
6 Diese Funktion wird mit den folgenden Methoden aktiviert:

- Klicke die Zoom Schieberegler Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wähle die Ansicht > Zoom > Zoom Schieberegler Menüoption.
- Drücke ALT, V, Z, R auf der Tastatur.

Zoom Window

Zoom Window ermöglicht Ihnen, einen Teil des Bildes zu wählen und zoomt es so, dass es das aktive Fenster füllt.
Beachte Die Schaltfläche bleibt aktiv bis Sie wieder klicken, um die Funktion auszuschalten.

1. Aktivieren sie die Funktion mit einer der im folgenden beschriebenen Methoden.
2. Klicken und halten Sie die linke Maustaste gedrückt auf einer Ecke des rechteckigen Bereichs, den Sie zoomen wollen.
3. Während Sie die Maustaste gedrückt halten, ziehen Sie den Cursor zu der diagonal entgegengesetzten Ecke des Bereichs, den Sie zoomen wollen.
4. Wenn das gepunktete Rechteck den gewünschten Bereich umfasst, lassen Sie los.

1 Der gewählte Bereich wird zum Füllen des aktiven Fensters gezoomt.

1. Deaktiviere die Funktion durch Wiederholung des Aktivierungsvorgangs.
2. Die Funktion erhält das Seitenverhältnis des Bildes. Wenn das Bild zu groß ist, um das Fenster nach dem Zoomen zu füllen, werden Pan-Schieberegler gezeigt.

Diese Funktion wird aktiviert und deaktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Zoom Window Schaltfläche auf der Ansichts-Werkzeugleiste.
- Wähle die Ansicht > Zoom Window Menüoption.
- Drücke ALT, V, W auf der Tastatur.

Zoom Herein/Heraus

© 2025 GRAFEX

Die Zoom Herein/Heraus Funktion ermöglicht Ihnen, in ein Bild herein und heraus zu zoomen mit der linken und rechten Maustaste. Die Funktion wird fortgesetzt bis sie deaktiviert wird, z.B. wird der Zoomlevel ein- und ausgeschaltet durch wiederholte Klicks auf eine Maustaste.
Aktivieren sie die Funktion mit einer der folgenden Methoden.
Der Zoom In/Out Cursor wird gezeigt.

1. Hereinzoomen: Schieben Sie den Cursor in die Mitte des Bereichs, den Sie zoomen wollen und klicken die linke Maustaste.

1 Das Bild wird um einen Faktor von 50% vergrößert, und der Teil des Bildes, der unter dem Cursor liegt, wenn Sie mit der Maustaste klicken, wird im Fenster zentriert.

2 Beachte Wenn das Bild kleiner als das Fenster ist, dann wird das Bild immer im Fenster mittig ausgerichtet. Wenn das Bild größer als das Fenster ist, werden Scrollleisten erlauben, durch die äußeren Teile des Bildes zu wandern.

1. Herauszoomen: - Schieben Sie den Cursor in die Mitte des Bereichs, von dem Sie wegzoomen wollen und klicken die rechte Maustaste.

Das Bild wird reduziert um den Faktor 50
Deaktivieren der Funktion durch Wiederholung des Aktivierungsvorgangs.
Die Funktion behält die Seitenverhältnisse des Bildes bei. Wenn das Bild zu groß für das Fenster ist nach dem Zoomen, werden Scrollleisten zur Verfügung stehen.
Beachte Das Rechte-Maustasten-Menü der Datei ist deaktiviert, während die Zoom Herein/Heraus-Funktion aktiv ist.
Diese Funktion ist aktiviert und deaktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Zoom Herein/Heraus- Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wählen Sie die Ansicht > Herein/Heraus Menüoption.
- Drücke ALT, V, I auf der Tastatur.

Zoomen mit der Maustaste
Wenn die Zoom Herein/Heraus Funktion aktiv ist, können Sie herein- und herauszoomen mit der Maustaste. Plazieren Sie den Cursor auf der aktiven Datei, klicken und halten die linke Maustaste, dann schieben Sie den Cursor auf dem Bildschirm auf und ab.

Skalieren auf Fenstergröße
Aktivieren Sie diese Funktion mit der Skalieren auf Fenstergröße Schaltfläche um die Bildgröße auf die Größe des Fensters zu bringen. Wenn Sie die Größe des Fensters ändern, wird das Bild automatisch mit vergrößert oder verkleinert. Das

© 2025 GRAFEX

Bild wird so groß wie möglich dargestellt und versucht, im Fenster das Seitenverhältnis des Bildes zu bewahren (das Verhältnis von Breite zu Höhe).

Scrolling
RxView ermöglicht zwei Methoden zum Scrollen von Bildern (Verschieben des Bildes mit dem Anzeigefenster so Bereiche des Bildes, die außerhalb des Anzeigebereiches liege, auch gesehen werden können):

- Die Scrollleisten.
- Die Pan-Hand.

Die Scrollleisten
Die Scrollleisten erscheinen unten und/oder auf der rechten Seite des View-Fensters, wenn das Bild zu hoch oder zu breit ist, um ins Fenster zu passen. Benutzen Sie die Scrollleisten wie folgt:

- Setzen Sie den Cursor auf die quadratische Schaltfläche, klicken und halten die linke Maustaste, und ziehen den Schieberegler horizontal oder vertikal entlang der Leiste wie gewünscht. Das Bild moves past the window. Lassen Sie die linke Maustaste los, wenn der gewünschte Teil des Bildes zu sehen ist.
- Setzen Sie den Cursor auf eine der Pfeil-Schaltflächen an beiden Enden der Scrollleiste und klicken die linke Maustaste wiederholte Male. Für jedes Klicken der Maustaste wird durch das Bild in Schritten von einem 1/100 der vertikalen oder horizontalen Ausdehnung des Bildes gegangen. Z.b. 100 Klicks mit der Maustaste werden den Schieberegler von einem Ende der Scröllleiste zum anderen bewegen –die Entfernung, um die das Bild mit jedem Schritt bewegt wird hängt ab vom Verhältnis der Bildgröße verglichen mit der Fenstergröße.
- Platziere den Cursor auf eine der Pfeil-Schaltflächen an beiden Enden der Scrollleisten und Klicke und hold die linke Maustaste. Das Bild wird im Fenster automatisch in Schritten von 1/100 der vertikalen oder horizontalen Ausdehnung des Bildes durchschritten. Der Scroll-Schieberegler bewegt sich von einem Ende der Scrollleiste zum anderen in ungefähr 5 Sekunden–die Geschwindigkeit der Bildbewegung hängt ab von dem Verhältnis der Bildgröße zur Fenstergröße.

6.1 Ansicht-Symbolleiste

Ansicht-Symbolleiste

Top 10 Previous 78 Next 85

Die Ansicht-Symbolleiste ist eine der zentralen Funktionsleisten.

© 2025 GRAFEX



Die Ansicht-Symbolleiste.

Verfügbare Befehle:

- Zoom Alles
- Zoom Vergrößern
- Zoom Verkleinern
- Zoom Breite
- Zoom Höhe
- Umschalten Winkel
- Zoom auf Fenstergöße
- Zoom Vergrößern/Verkleinern
- Skalieren auf Fenstergröße
- Pan-Hand
- Umschalten Farbe

- Bird's Eye Übersicht

3D Formate zeigen


Die 3D-Symbolleiste.

Verfügbare Befehle u.a.:

- Drehen
- Rotieren
- Drahtrahmen
- Perspektive
- Schnitt
- 3D-Modell zurücksetzen

6.2 Spiegeln

Spiegeln

Top 10 Previous 84 Next 88

Erstellen eines Spiegelbilds einer Datei:

© 2025 GRAFEX

Mit der Flip Funktion können Sie ein Spiegelbild der aktiven Datei erstellen. Die Datei kann über ihre vertikalen und horizontalen Achsen gespiegelt werden.

- Rechts-Klick auf die aktive Datei und wählen Flip > X oder Y.
- Gehen Sie zum Ansicht > Flip Menü Eintrag und wählen X oder Y.

Die aktuelle Zoom-Vergrößerung wird beibehalten.

© 2025 GRAFEX

Kalibrieren und messen

7 Kalibrieren und messen

Kalibrieren und messen

Top 10 Previous 85 Next 88

Kalibrieren 88
Messen 89
Messen von Entfernungen, Winkeln und Flächen 90
Länge eines Objekts messen 94
Messen eines von mehreren Linien umschlossenen Bereichs 95
Messen des Winkels zwischen zwei Linien 95
Messen-Statistik-Dialog 96
Fang 97
Maßstab 97
Kommentare Messen 98

7.1 Kalibrieren

Kalibrieren

Top 10 Previous 88 Next 89

Kalibrieren einer Datei

Die Kalibrierungsfunktion ermöglicht Ihnen die Messung der Länge eines Objekts auf der aktiven Datei und definiert einen Wert für diese Messung. Das Verhältnis der gemessenen Entfernung zur definierten Entfernung wird gespeichert, und danach werden alle Distanzen, die auf der Datei gemessen werden mit diesem Skalierungsfaktor multipliziert bevor sie angezeigt werden. Die Messungen werden mit den Einheiten gezeigt, die in der Werkzeuge > Filter Einstellungen > Messung Registerkarte für diesen Dateityp eingestellt wurden.

Beachte: Um eine Datei zu kalibrieren, müssen die Maßeinheiten für diese Datei auf einen Standardtyp gesetzt sein, z.b. kein System. Wenn die Kalibriere- Schaltfläche inaktiv ist, gehen Sie zur Messung-Registerkarte im Filter Setup Dialog und ändern den Einheitentyp..

Die Kalibriere-Funktion wird aktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicke die Kalibriere- Schaltfläche auf der Ansicht -Werkzeugleiste.
- Wähle die Ansicht > kalibriere Menüoption.

Wiederhole die Methode zum Ausschalten der Funktion.
Ein Fang Modus und ein Orthogonal Modus sind verfügbar, um die Genauigkeit zu erhöhen. Schlagen sie nach im Kapitel für weitere Details.

Beachte: Die Kalibriere-Funktion schaltet automatisch Aus, wenn Sie die Kalibrierungsoperation durchgeführt haben.

© 2025 GRAFEX

1. Klicken Sie die Kalibriere-Schaltfläche und schieben den Cursor zu dem Objekt, das gemessen werden soll.
2. Aktivieren Sie die Orthog-Funktion, wenn erforderlich
3. Aktivieren Sie die Fang-Funktion, wenn erforderlich
4. Klicke ein Ende des Objekts und ziehe die Pfeillinie zum anderen Ende.

Die Länge der verbundenen Linie wird dynamisch in der Statusleiste angezeigt.
Klicken Sie die linke Maustaste zum Stoppen der Linie.

Der Kalibrieren-Dialog wird zu sehen sein:

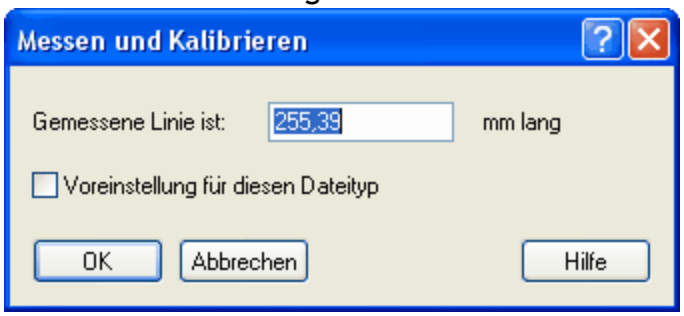


Abbildung Der Messung Kalibrierung-Dialog

Geben Sie in das Datenfeld das Maß ein, das Sie für diese Strecke benutzen wollen.
Aktivieren sie die Setze als Voreingestellt für Alle Dateien dieses Typs- Box, wenn Sie die Skalierungsfunktion für alle Dateien setzen wollen, die denselben Filter benutzen.
Klicke OK.
Jede weitere Messung in dieser Datei benutzt eine neue Skalierung

7.2 Messen

Messen

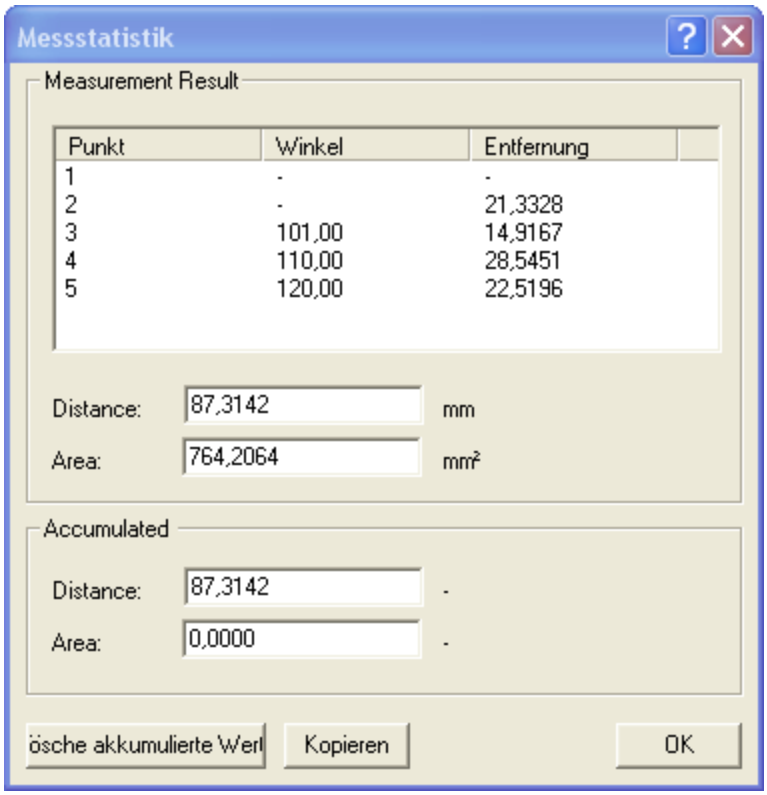
Top 10 Previous 88 Next 90



Auf der ***Symbolleiste Messen*** finden Sie folgende Schaltflächen (von links nach rechts)

Kalibrieren: führt zur Kalibrierungsfunktion
Messen führt zur Messfunktion und zum Messdialog

© 2025 GRAFEX



7.3 Messen von Entfernungen, Winkeln und Flächen

Wie messe und kalibriere ich ?

Top 10 Previous 89 Next 94

Messen von Entfernungen, Winkeln und Flächen

Der Messung Funktion ermöglicht Ihnen, die Länge einer Linie zu messen, den Winkel zwischen zwei Linien, oder die Fläche, die eingeschlossen wird von mehreren Linien in der aktiven Datei. Die Resultate - Entfernung, Winkel, Bereich, Akkumulierte Entfernung -werden in der Statusleiste dynamisch angezeigt, und kann auch im Messungs- Statistik Dialog angezeigt werden, wenn die Option in der Advanced Registerkarte des Werkzeuge > Optionen Dialogs ausgewählt ist.
Die Messwerte werden angezeigt mit den Maßeinheiten, die im Werkzeuge > Filter Setup > Optionen Registerkarte für diesen Dateityp selektiert wurden.
Eine Orthogonal Funktion ist verfügbar, die Messungen auf vertikalen oder horizontalen Achsen beschränkt, und eine Fang-Funktion, um die Genauigkeit zu unterstützen, wenn von oder zu einzelnen Punkten auf einer Linie gemessen wird.

Fang

Die Fang-Funktion hilft Ihre Genauigkeit zu verbessern, wenn Messungen auf Vektor-Zeichnungen durchgeführt werden. Diese Funktion fängt den Cursor auf

© 2025 GRAFEX

definierte Punkte (Knotenpunkte) auf der nahesten Linie, wenn sich der Cursor in einen vordefinierten Bereich des Knotens hineinbewegt. Der definierte Knoten kann sein: Nahester, Endpunkt, Mittelpunkt, Kreismittelpunkt und Intersektion, und jeder Knotentyp hat eine spezielle Cursorgestalt um zu zeigen, welchen Knotentyp Sie gefangen haben.
Sie können jeden Fangknotentyp individuell Ein- oder Ausschalten mit der Advanced-Registerkarte der Werkzeuge > Optionen-Menü und im Aktive Datei Rechte-Maustasten-Menü unter der Messung-Option. Sie können den Fang Modus auch durch Drücken der F9 Taste auf ihrer Tastatur umschalten. Sie können den Fangbereich in Allgemein des Werkzeuge > Optionen Menü einstellen..

Beachte: Wenn sowohl die Orthog- als auch die Fang-Funktionen aktiviert sind, und eine Messung durchgeführt wird, die zwar nahe, aber nicht auf dem gewünschten Fangpunkt endet, wird der Orthog- Modus automatisch auf Aus geschaltet, um der Fang Funktion den Vorrang zu geben.

Orthogonal
Die Orthogonal Funktion beschränkt Kalibrierung und Messung auf die vertikale und horizontale Richtung.
Aktiviere die Orthog-Funktion entweder durch einen Haken bei der Option in der Advanced Registerkarte im Werkzeuge > Optionen-Menü oder durch Umschalten mit der F8 Taste auf der Tastatur.

Beachte Wenn sowohl Orthog- als auch Fang-Funktionen aktiviert sind, und wenn eine Messung durchgeführt wurde, die nahe, aber nicht genau auf einem designierten Fangpunkt endet, dann wird der Orthog- Modus automatisch ausgeschaltet, um der Fang Funktion Vorrang zu geben. Der Orthog-Modus kann zu jeder Zeit an- und ausgeschaltet werden während einer Serie von Messungen, indem Sie die F8 Taste auf Ihrer Tastatur drücken.

Messung-Statistik-Dialog
Wenn Sie die Messung an einem Objekt, Winkel oder Bereich abgeschlossen haben, klicken Sie die rechte Maustaste und gehen zur Ende-Messung Option, um die Funktion beenden. Wenn die Zeige Messung Statistik Box -Option ausgewählt ist in der Erweitert-Registerkarte des Werkzeuge > Optionen Dialog, wird sich der Messung Statistik Dialog öffnen und die Resultate zeigen.

© 2025 GRAFEX

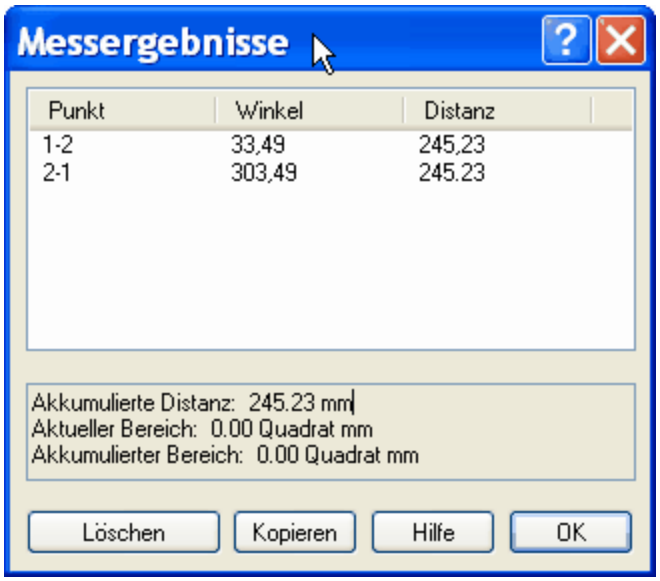


Abbildung Der Messungs-Statistik-Dialog

- Punkt –Der Punkt den Sie angeklickt haben.
- Winkel –Der Winkel zwischen den erzeugten Linien
- Entfernung –Der Abstand zwischen den Punkten, in den Einheiten der Messungen die im Werkzeuge > Filter Setup > Optionen Registerkarte für diesen Dateityp definiert wurden.
- Akkumulierte Entfernung- Die totale Entfernung aller Messoperationen seit dem Zeitpunkt, als zum letzten Mal die Auffrischen Acc Messung Schaltfläche gedrückt wurde.
- Akkumulierte Fläche –Die Gesamtfläche aller Messoperationen seit dem Zeitpunkt, als zum letzten Mal die Auffrischen Acc Messung Schaltfläche gedrückt wurde.
- Auffrischen acc. Messungen Acc Measures –Setzt die akkumulierten Summen auf Null.
- Kopiere in Zwischenablage –Kopiert Messwerte und akkumulierte Summen in die Windows Zwischenablage, so dass sie in eine andere Anwendung als Liste eingefügt werden können.
- Erledigt –Schließt den Messungs- Statistik-Dialog.

1 Diese Funktion wird aktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Messung Schaltfläche auf der Ansicht Werkzeugleiste.
- Wählen Sie die Ansicht > Messung > Polygon Menüoption.
- Gehen Sie zur Messung-Option im Rechte-Maustaste-Menü der aktiven Datei und wählen Sie die Polygon-Option.

Wiederholen Sie die Methode zum Ausschalten der Funktion.

© 2025 GRAFEX

Die Länge eines Objekts messen

1. Aktivieren Sie die Funktion und bewegen den Cursor zu einem Ende des Objekts, das gemessen werden soll.
2. Klicken Sie die linke Maustaste, bewegen den Cursor zum anderen Ende des Objekts und klicken die linke Maustaste nochmals.

1 Beachten Sie den Pfeil hinter dem Cursor, wenn Sie diesen bewegen, er zeigt den Startpunkt und aktuellen Endpunkt der Maßlinie.

1. Klicken Sie die rechte Maustaste und wählen Ende Messung um die aktuelle Messung zu stoppen.

Wenn die Zeige Messung Statistik Box Option ausgewählt ist in der Advanced Registerkarte im Werkzeuge > Optionen Dialog, dann wird der Messung Statistik Dialog geöffnet und zeigt die Resultate. Wenn die Option im Optionen Dialog nicht aktiviert ist, werden die Resultate dynamisch in der Statusleiste gezeigt während die Messungs-Funktion durchgeführt wird, werden aber gelöscht aus der Statusleiste, wenn Ende Messung gewählt wird.
Beachte Sie müssen die Messung-Schaltfläche ausschalten um die Messungs-Funktion auszuschalten.

Messen des Winkels zwischen zwei Linien

1. Aktivieren Sie die Funktion und definieren in Ihrer Vorstellung zwei Linien, die einen Winkel einschließen, den Sie messen wollen.
2. Bewegen Sie den Cursor zum "äußeren Ende" einer der Linien und klicken die linke Maustaste.
3. Bewegen Sie den Cursor zum Scheitel des Winkels und klicken wieder, dann bewegen Sie den Cursor zum Ende der anderen Linie, so dass die roten Linien den gewünschten Winkel definieren und klicken nochmals.

1 Die Schritte können so oft wiederholt werden wie erforderlich, aber nur der Winkel zwischen den letzten zwei Zeilen wird in der Statusleiste gezeigt. Alle Winkel werden im Messung Statistik-Dialog aufgelistet.

1. Klicken Sie die rechte Maustaste und wählen Ende Messung, um die aktuelle Messung zu stoppen.

Wenn die Zeige Messungs-Statistik-Box-Option ausgewählt ist in der Advanced Registerkarte des Werkzeuge > Optionen Dialog, dann wird der Messung Statistik-Dialog geöffnet und zeigt die Resultate an. Wenn die Option im Optionen Dialog nicht aktiviert ist, werden die Resultate dynamisch in der Statusleiste gezeigt, während die Messung durchgeführt wird, aber gelöscht, wenn Ende Messung gewählt wird.

© 2025 GRAFEX

Beachte Sie müssen die Messung Schaltfläche ausschalten, um die Messungs-Funktion auszuschalten.

Messen eines von mehreren Linien umschlossenen Bereichs

1. Aktivieren Sie die Funktion und bewegen den Cursor zu einem Punkt auf der Umgrenzung des zu messenden Objekts.
2. Klicken Sie einen Punkt auf dem Rand des Objekts und bewegen den Cursor zum nächsten Punkt.
3. Fahren Sie fort, Punkte um das Objekt herum anzuklicken, bis das Objekt komplett umschlossen ist.

1 Die Fläche des Objekts wird in der Statusleiste gezeigt.

1. Klicken Sie die rechte Maustaste und wählen Ende Messung, um die aktuelle Messung anzuhalten.

Wenn die Zeige Messungs-Statistik-Box-Option ausgewählt ist in der Advanced-Registerkarte der Werkzeuge > Optionen Dialogs (der Messung Statistik-Dialog wird öffnen und Resultate zeigen. Wenn die Option im Optionen Dialog nicht aktiviert ist, werden die Resultate dynamisch in der Statusleiste gezeigt währen die Messung durchgeführt wird, und wird aus der Statusleiste gelöscht, wenn Ende Messung gewählt wird.

Beachten Sie: Sie müssen die Messung Schaltfläche ausschalten, um die Messungs-Funktion auszuschalten.

7.4 Länge eines Objekts messen

Länge eines Objekts messen

Top 10 Previous 90 Next 95

Die Länge eines Objekts messen

1.Aktivieren Sie die Messen-Funktion und bewegen den Cursor zu einem Ende des Objekts, das gemessen werden soll.

2.Klicken Sie die linke Maustaste, bewegen den Cursor zum anderen Ende des Objekts und klicken die linke Maustaste nochmals.

3.Beachten Sie den Pfeil hinter dem Cursor, wenn Sie diesen bewegen, er zeigt den Startpunkt und aktuellen Endpunkt der Maßlinie.

4.Klicken Sie die rechte Maustaste und wählen Ende Messung um die aktuelle Messung zu stoppen.

Wenn die Meßergebnis-Dialogbox aktiviert ist, wird der Meßergebnis-Dialog geöffnet und zeigt die Resultate, andernfalls werden die Resultate dynamisch in der Statusleiste gezeigt während die Messung durchgeführt wird, werden aber gelöscht, wenn Ende Messung gewählt wird.

© 2025 GRAFEX

Beachte: Sie müssen die Messung-Schaltfläche ausschalten um die Messungs-Funktion auszuschalten.

7.5 Messen eines von mehreren Linien umschlossenen Bereichs

Messen eines von mehreren Linien umschlossenen Bereichs

Top 10 Previous 94 Next 95

Messen eines von mehreren Linien umschlossenen Bereichs

1.Aktivieren Sie die Messen-Funktion und bewegen Sie den Cursor zu einem Punkt auf der Umgrenzung des zu messenden Objekts.
2.Klicken Sie einen Punkt auf dem Rand des Objekts und bewegen den Cursor zum nächsten Punkt.
3.Fahren Sie fort, Punkte um das Objekt herum anzuklicken, bis das Objekt komplett umschlossen ist.
4.Die Fläche des Objekts wird in der Statusleiste gezeigt.
5.Klicken Sie die rechte Maustaste und wählen Ende Messung, um die aktuelle Messung anzuhalten.

7.6 Messen des Winkels zwischen zwei Linien

Messen des Winkels zwischen zwei Linien

Top 10 Previous 95 Next 96

1.Aktivieren Sie die Messen-Funktion und definieren in Ihrer Vorstellung zwei Linien, die einen Winkel einschließen, den Sie messen wollen.
2.Bewegen Sie den Cursor zum "äußeren Ende" einer der Linien und klicken die linke Maustaste.
3.Bewegen Sie den Cursor zum Scheitel des Winkels und klicken wieder, dann bewegen Sie den Cursor zum Ende der anderen Linie, so dass die roten Linien den gewünschten Winkel definieren und klicken nochmals.
Die Schritte können so oft wiederholt werden wie erforderlich, aber nur der Winkel zwischen den letzten zwei Zeilen wird in der Statusleiste gezeigt. Alle Winkel werden im Messung Statistik-Dialog aufgelistet.
4.Klicken Sie die rechte Maustaste und wählen Ende Messung, um die aktuelle Messung zu stoppen.

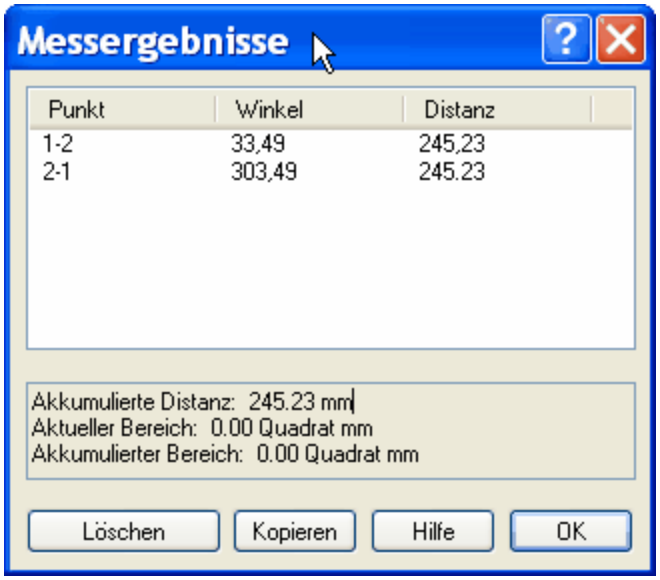
© 2025 GRAFEX

7.7 Messen-Statistik-Dialog

Messen-Statistik-Dialog

Top 10 Previous 95 Next 97

Wenn Sie die Messung an einem Objekt, Winkel oder Bereich abgeschlossen haben, klicken Sie die rechte Maustaste und gehen zur Ende-Messung Option, um die Funktion beenden. Wenn die Zeige Messung Statistik Box -Option ausgewählt ist, wird sich der Messung Statistik Dialog öffnen und die Resultate zeigen.



Punkt -Der Punkt den Sie angeklickt haben.
Winkel -Der Winkel zwischen den erzeugten Linien
Entfernung -Der Abstand zwischen den Punkten, in den über den Menüpunkt Werkzeuge > Filtereinstellungen auf der Registerkarte Messen gewählten Einheiten.
Akkumulierte Entfernung -Die totale Entfernung aller Messoperationen seit dem Zeitpunkt, als zum letzten Mal die Löschen-Schaltfläche gedrückt wurde.
Akkumulierte Fläche -Die Gesamtfläche aller Messoperationen seit dem Zeitpunkt, als zum letzten Mal die Löschen-Schaltfläche gedrückt wurde.
Löschen -Setzt die akkumulierten Summen auf Null.
Kopieren -Kopiert Messwerte und akkumulierte Summen in die Windows Zwischenablage, so dass sie in eine andere Anwendung als Liste eingefügt werden können.
OK -Schließt den Messungs- Statistik-Dialog.

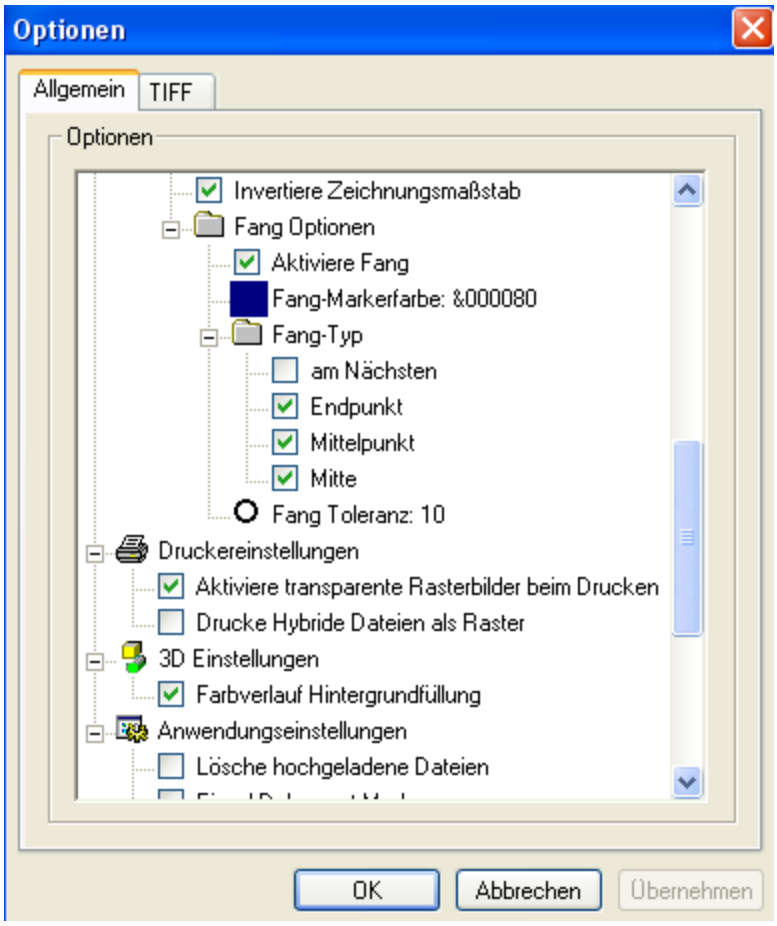
© 2025 GRAFEX

7.8 Fang

Fang

Top 10 Previous 96 Next 97

Die Fang-Funktion hilft Ihre Genauigkeit zu verbessern, wenn Messungen auf Vektor-Zeichnungen durchgeführt werden. Diese Funktion fängt den Cursor auf definierte Punkte (Knotenpunkte) auf der nahesten Linie, wenn sich der Cursor in einen vordefinierten Bereich des Knotens hineinbewegt. Der definierte Knoten kann sein: Nahester, Endpunkt, Mittelpunkt, Kreismittelpunkt und Intersektion, und jeder Knotentyp hat eine spezielle Cursorgestalt um zu zeigen, welchen Knotentyp Sie gefangen haben.



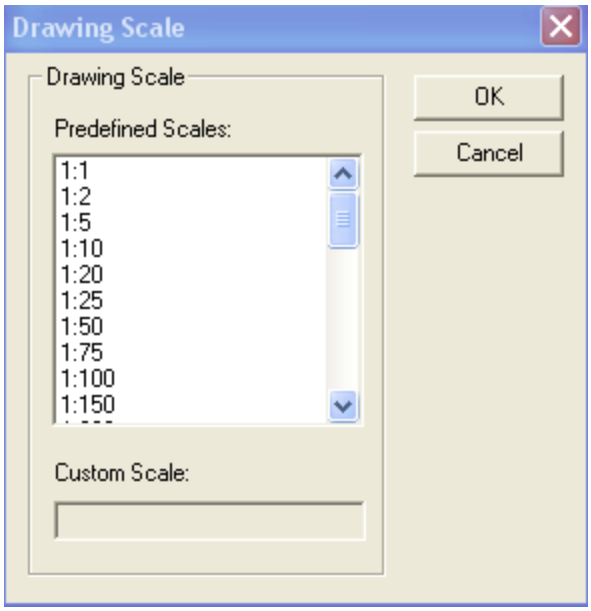
7.9 Maßstab

Maßstab

Top 10 Previous 97 Next 98



© 2025 GRAFEX



7.10 Kommentare Messen

Kommentare Messen

Top 10 Previous 97 Next 100



Die Symbolleiste Kommentare Messen

Messen in Kommentaren 131

© 2025 GRAFEX

Vergleichen und Überlagern

8 Vergleichen und Überlagern

Vergleichen und Überlagern

Top 10 Previous 98 Next 105

Überlagern und Vergleichen von Dateien In RxView

Einleitung

Die Anwendungsgebiete dieses Moduls sind das Vergleichen von Rasterdateien und Vektordateien, um Unterschiede beispielsweise im Bearbeitungsstand festzustellen. Ein weiteres Anwendungsgebiet ist die hybride Darstellung von Raster- und Vektordateien.

Dabei wird eine Datei zur Hintergrunddatei, die andere zur Überlagerungsdatei. Es können aber auch mehrere Überlagerungsdateien auf einer Hintergrunddatei angeordnet werden.

Beim Überlagern wird die Überlagerungsdatei einfach über der Hintergrunddatei dargestellt. Durch den transparenten Hintergrund der Überlagerungsdatei werden die Differenzen zur Hintergrunddatei sichtbar
Beim Vergleichen werden die Gemeinsamkeiten in einer Farbe dargestellt, die Diffrenzen in der jeweiligen Zeichnungsfarbe.

Mit Hilfe der Kommentarfunktionen, die RxHighlight bietet, können zu den Diffrenzen Anmerkungen angebracht werden, die zur weiteren Bearbeitung der Zeichnungen dienen können.

Das dritte Einsatzgebiet ist die hybride Darstellung.

Ein Beispiel aus der Praxis:
Ein Scan im TIFF Format, der einen Lageplan enthält, wird in den Hintergrund gelegt, im Vordergrund eine CAD-Zeichnung.

Die Ergebnisse können über die Konvertierungsfunktion von RxHighlight (Speichere als Rasterdatei) z.B. als Tiff-Datei abgelegt werden. Oder auch über einen HPGL-Druckertreiber in eine PLT-Datei „geplottet" werden. So können die Ergebnisse samt Kommentaren auch Dritten zugänglich gemacht werden.

RxHighlight selbst hält die Konstellation der Dateien in einer CWS-Datei fest. Wie eine solche Datei aussieht, wie sie angelegt wird, dazu später.

© 2025 GRAFEX

Die Schritte und Funktionen im einzelnen:

Bevor Sie aus dem Datei-Menü von RxView die Überlagern/Vergleichen-Modul aufufen, müssen die benötigten Dateien schon geladen sein. Im Dateiliste des Dialogs sehen Sie alle geladenen Zeichnungen.
Zum Testen des Moduls können Sie die Beispiel-Dateien verwenden, Die in einem Sample-Subordner des RxView/RxHighlight-Installationsverzeichnisses zu finden sind Beachten Sie: Dateien, die weder Rasterdateien noch Vektordateien sind, werden vom Überlagern/Vergleichen-Modul nicht dargestellt.

Im ersten Schritt machen wir die Beispieldatei RXHDEMO5.dwg zur Hintergrunddatei. Klicken Sie in der Dateiliste auf „RXHDEMO5.dwg, dann klicken Sie dazu einfach den Radiobutton unterhalb des Schriftzuges „Markiere Dokument als" auf der linken oberen Seite des Dialogs an. Neben dem (farblich hervorgehobenen) Dateinamen sehen Sie in der Statusspalte ein B(steht für Background=Hintergrund)

Im nächsten Schritt klicken Sie auf RXHDEMO6.DWG. Dann auf den Radiobutton Überlagern klicken. In der Statusspalte sehen Sie jetzt ein „O" (für Overlay= Überlagerungsdatei)

Den Anzeigemodus setzen Sie auf „Vergleichen"

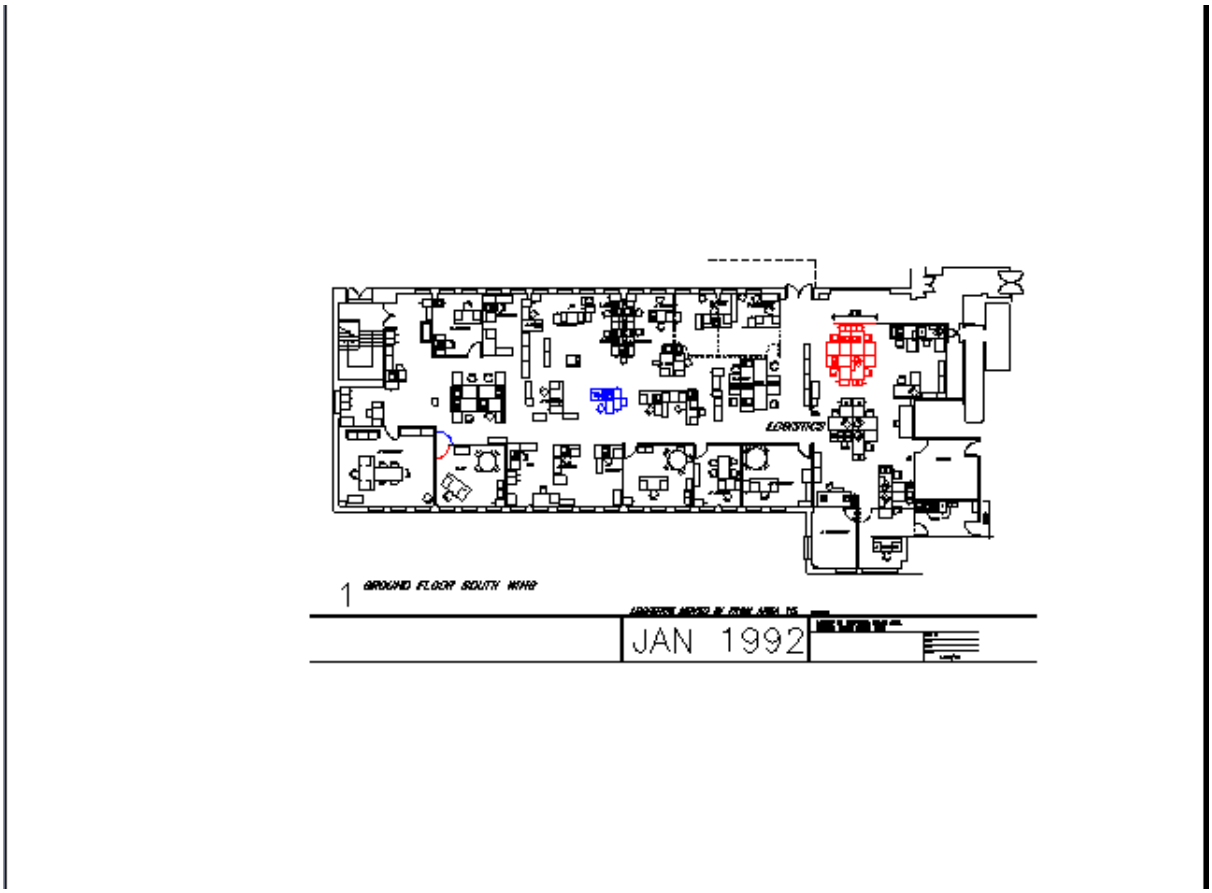
Im Bereich Anzeigefarbe des Dialogs können Sie wechseln zwischen Originalfarbe und einer Auswahlfarbe. Bei letzterer können Sie die Farbe aus einer Palette wählen. Diese Option sollte gewählt werden, um Unterschiede farblich deutlicher zu machen, als dies bei Beibehaltung der Originalfarben oft möglich ist. Sowohl Hintergrund als auch Überlagerungsdatei werden jetzt monochrom in der von Ihnen gewählten Farbe dargestellt.

Beim Vergleichen werden die Gemeinsamkeiten werden schwarz dargestellt.

Im folgenden sehen Sie verschiedene Ergebnisse unserer Einstellungen

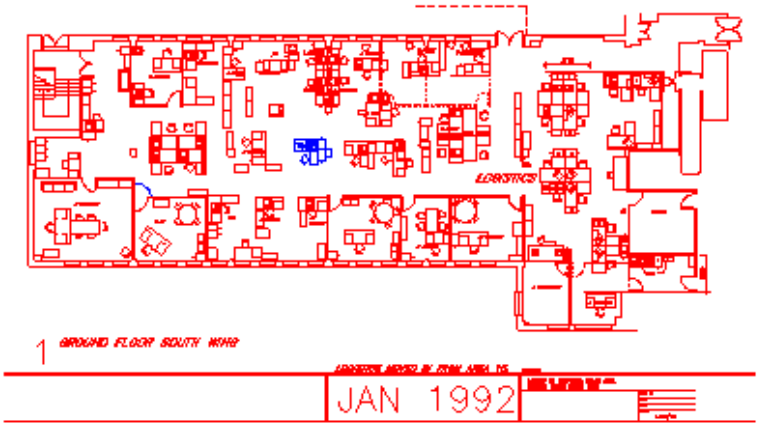
Vergleichen

© 2025 GRAFEX



Überlagern

© 2025 GRAFEX



Vergleich von Rasterdatei und Vektordatei

Funktionen

Wenn Zeichnungen unterschiedliche Größen, Ausrichtung oder einen voneinander abweichenden Ursprung haben, dann ist es oft notwendig, sie exakt aufeinander zu positionieren

Funktion Skalieren
Skalieren können Sie, indem Sie folgende Schritte ausführen. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Skalieren". Im Ansichtsfenster von RxView wird jetzt der Cursor als Kreuz dargestellt. Zuerst messen Sie in der Hintergrunddatei eine Referenzstrecke, indem Sie den Beginn und das Ende der Strecke anklicken. Dann führen Sie dasselbe in der Überlagerungsdatei durch. Anschließend wird wieder der Dialog eingeblendet. Im Textfenster Skalierung sehen sie jetzt den Skalierungswert eingetragen. Bestätigen Sie mit OK, um die Ergebnisse im Ansichtsfenster zu sehen. Ein neues Fenster mit den Überlagerungs/Verglichsergebnissen ist geöffnet. Der temporäre Name des Fensters ist Compare Window 1, bei mehreren Varianten werden weitere Fenster geöffnet mit den Bezeichnungen „Compare Window 2" usw.

Funktion schieben

© 2025 GRAFEX

Die Überlagerungsdatei können Sie verschieben, indem Sie die Schaltfläche „Schieben" anklicken. Im Ansichtsfenster von RxView wird jetzt der Cursor als Kreuz dargestellt. Klicken Sie erst in derHintergrunddatei auf einen Referenzpunkt, anschließend in der Überlagerungsdatei auf den entsprechenden identischen Punkt. Bestätigen Sie mit OK, um die Ergebnisse im Ansichtsfenster zu sehen

Funktion Drehen
Die Ausrichtung der Überlagerungsdatei kann in Schritten von 90/180/279 Grad verändert werden.
Bestätigen Sie mit OK, um die Ergebnisse im Ansichtsfenster zu sehen

Funktion Snap
RxView versucht die Überlagerungsdatei automatisch über eine Merkmalsanalyse der Hintergunddatei anzupassen. Diese Funktion funktionert nur, wenn die Vorlagen über signifikante Mekmale verfügen, die eine automatische Abstimmung ermöglichen.

Abspeichern der Konstellation
Klicen Sie die Schaltfläche „Speichern", um die aktuellen Einstellwerte und die Ergebnisse Ihrer Eingaben abzuspeichern. Die Namen für diese dateien können Sie frei vergeben oder den vorgeschlageen Namen (Namensvorschlag Anlehnung an die geladene Hintergrunddatei)
Die Dateinamenserweiterung ist CWS. Werden diese CWS-Dateien in RxView geladen, werden die dazugehörigen Dateien ebenfalls geladen und mit Ihren abgespeicherten Einstellungswerten im Ansichts-Fenster dargestellt

Die Struktur der CWS-Datei ist wie in folgendem Beispiel

```
RASTEREX WORKSPACE V2.0
HEADER
{
NUMFILES=2
}

FILE1
{
FILENAME="Rxhdemo6.dwg"
INSERTX=0.000000
INSERTY=0.000000
SCALEX=1.000000
SCALEY=1.000000
ROTATION=0.000000
COLOR=0xff0000
VISIBLE=1
```


© 2025 GRAFEX

```
COMPARE=0
TRANSPARENT=0
}

FILE2
{
FILENAME="RXHDEMO5.DWG"
INSERTX=0.000000
INSERTY=0.000000
SCALEX=1.000000
SCALEY=1.000000
ROTATION=0.000000
COLOR=0xff
VISIBLE=1
COMPARE=1
TRANSPARENT=0
}
```

8.1 Tips und Anregungen zur Arbeit mit dem Modul

Tips und Anregungen zur Arbeit mit dem Modul

Top 10 Previous 100 Next 108

Dateigruppen zusammenstellen mit CWS-Dateien

Mit Hilfe solcher CWS-Dateien können Sie sich natürlich auch Gruppen von Dateien zusammenstellen, die Sie durch das Öffnen einer einzigen CWS Datei auf einmal in Ihre RxView/RxHighlight Arbeitsumgebung laden wollen.

Montagen von Tiff-Dateien

Laden Sie mehrere Tiff-Dateien, machen Sie eine zur Hindergrunddatei. Die anderen ordnen Sie mit der „schiebe" Funktion an. Diese Montage Speichern Sie über Kommentareà Speichere als Rasterdatei" in eine Tif Datei oder in ein anderes Rasterformat Ihrer Wahl.

Eine „neue" Zeichnung erstellen.

Laden Sie eine Vektorzeichnung, die einen leeren Zeichnungsrahmen mit einem Schriftfeld enthält sowie zwei kleinere Tiff Dateien mit gescannten Bauteilen. Die Vektordatei machen Sie zur Hintergrunddatei. Skalieren und verschieben Sie die gescannten Bauteile in die Mitte des leeren Rahmens.
Bemaßen Sie gescannten Bauteile mit den Bemaßungsfunktionen im Kommentarmenü/Kommentarwerkzeugleiste. Entfernen Sie nicht benötigte Beschriftungen der Scans mit der Radierfunktion in den Kommentarwerkzeugen und fügen Sie erklärenden Text hinzu.
Das ganze kann nun gedruckt, in eine Rasterdatei gespeichert oder in eine PLT-Datei „gedruckt" werden

© 2025 GRAFEX

Texte suchen und auslesen

9 Texte suchen und auslesen

Texte suchen und auslesen

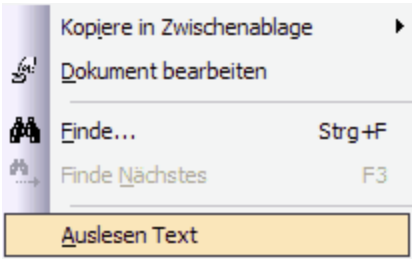
Top 10 Previous 105 Next 108

❑Bearbeite-Menü 108
❑Text auslesen 108
❑Textsuche und Texte auslesen 109

9.1 Bearbeite-Menü

Bearbeite-Menü

Top 10 Previous 108 Next 108

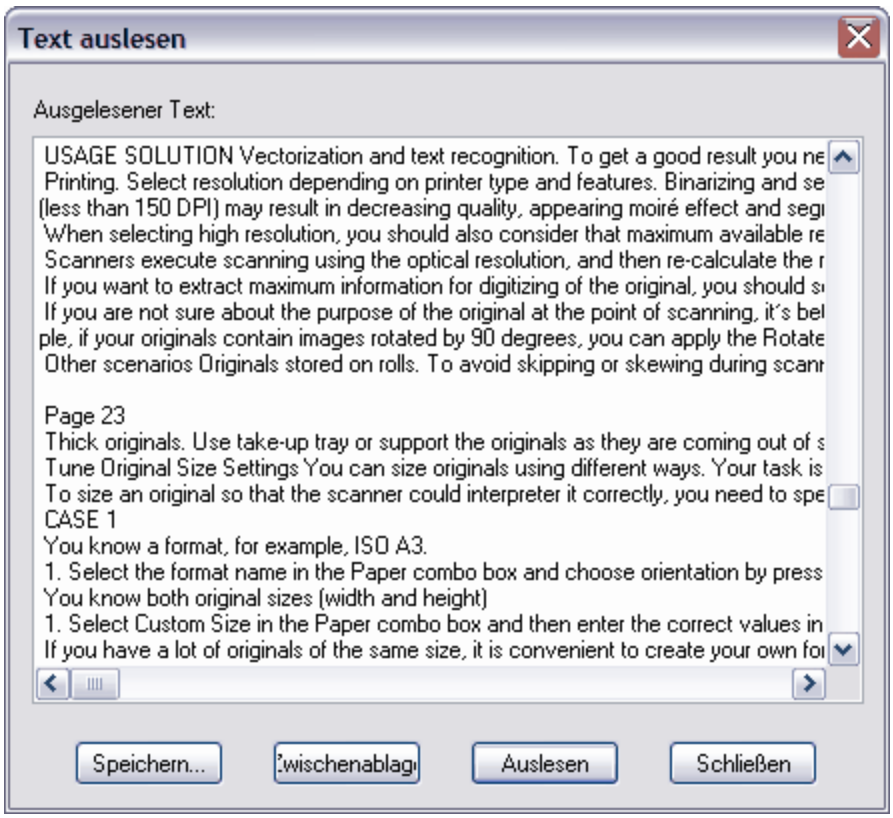


9.2 Text auslesen

Text auslesen

Top 10 Previous 108 Next 109

Laden Sie eine PDF-Datei
Gehen Sie über das Bearbeite-Menü Text-Auslesen-Dialog



© 2025 GRAFEX

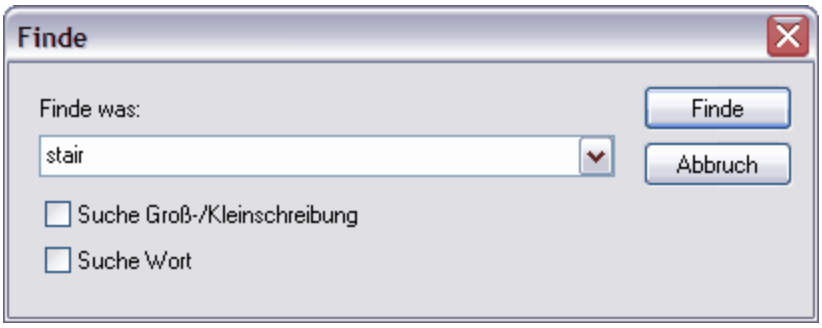
Der ausgelesene Text kann in die Zwischenablage oder eine Datei kopiert werden.

9.3 Textsuche und Texte auslesen

Textsuche und Texte auslesen

Top 10 Previous 108 Next 112

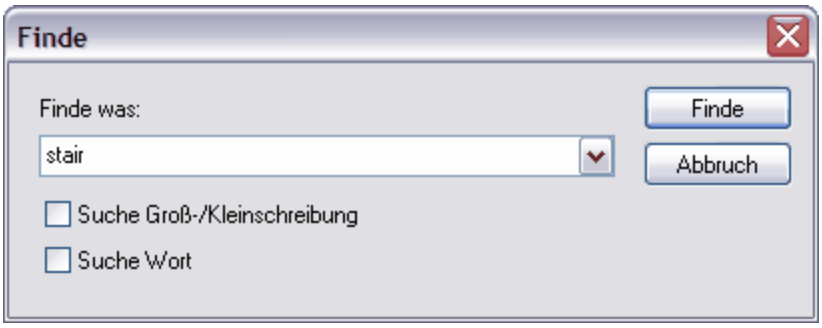
In der Standard-Werkzeugleiste kommt ein neues Symbol hinzu: Das "Fernglas" für die Textsuche und Extraktion(Auslesen) von Texten



Die Suche lässt sich anwenden auf Textdateien (DOC,PDF usw.) sowie auf CAD-Formate, die Text enthalten.

Laden Sie die Datei, die durchsucht werden soll. Ist in dieser Zeichnung, in diesem Textdokument geeigneter Text enthalten, dann klicken Sie auf das "Fernglas".

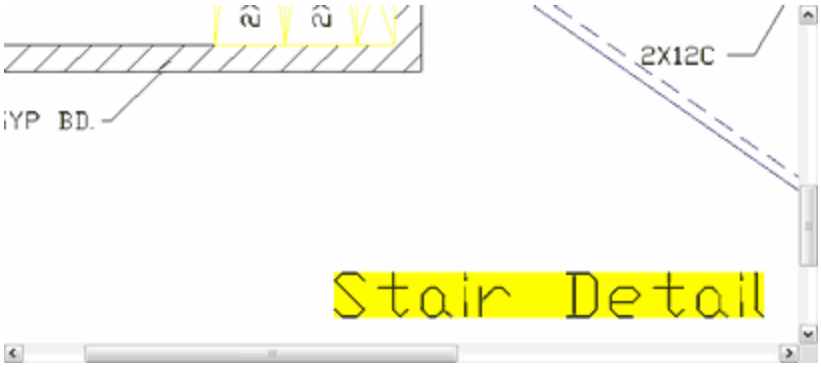
Im Falle einer CAD-Zeichnung sehen Sie dann alle gefundenen Texte.Wählen sie einen Text aus, und RxView blendet die Fundstelle in der Zeichnung ein.



Mit dem Finde-Dialog können Sie einen Eintrag aus der Liste eingeben
oder einen Suchbegriff.

Sie können nach einem Wort suchen und auch die Beachtung der Groß-/Kleinschreibung an- und ausschalten

© 2025 GRAFEX



Eine Fundstelle wird von RxView gezoomt und in denArbeitsbereich vergrößert.

Mit der Taste F3 können Sie Ihre Suche nach dem nächsten Begriff fortsetzen.

© 2025 GRAFEX

Multipage-Dateien

10 Multipage-Dateien

Multipage-Dateien

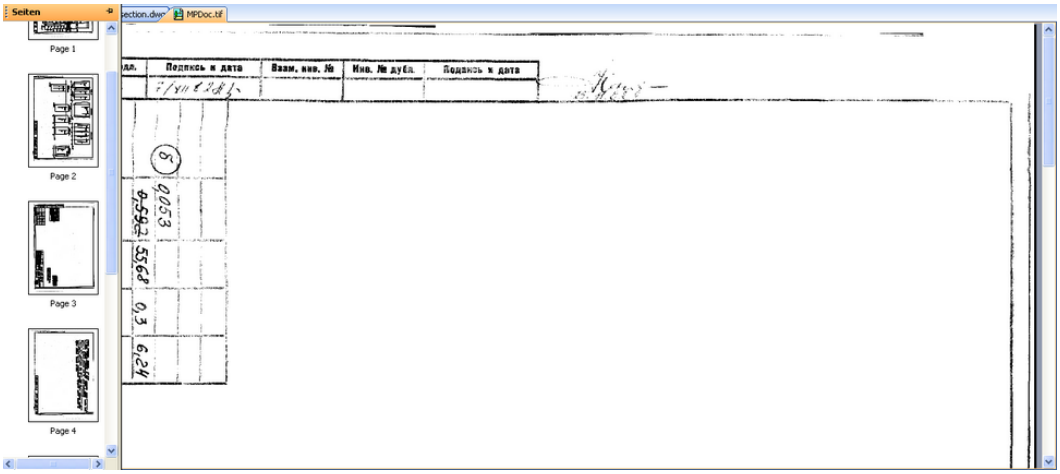
Top 10 Previous 109 Next 112

❑Anschauen einer Multipage-Datei 112
❑Multitiff- einzelne Seiten speichern 113

10.1 Anschauen einer Multipage-Datei

Anschauen einer Multipage-Datei

Top 10 Previous 112 Next 113



Ein- Seiten- Ansicht

Die Ein-Seiten-Ansicht Schaltfläche zeigt die aktuelle Seite der Multi-Page-Datei im Dateifenster. Alle Standard und AnsichtWerkzeugleisten- Funktionen arbeiten normal.

Seiten- und Vorschaubilder

Klicken Sie diese Schaltfläche , um das Dateifenster zu teilen und sowohl die Vorschaubilder als auch die aktuelle Seite zu zeigen. Benutzen Sie den vertikalen Pan- Schieberegler, um sich durch die Vorschaubilder zu bewegen, und klicken auf die gewünschte Seite.
Die Vorschaubilder der Rechte-Maustaste-Menü-Funktionen werden in der Vorschaubilder-Spalte angezeigt - wie beschrieben im vorigen Kapitel- während das Rechte-Maustasten-Menü die Standard Aktive Datei Funktionen im Dateianzeigebereich zeigt.

Blättern durch eine Multipage-Datei

Benutzen Sie die Seite Herauf-Schaltfläche und die Seite Herab-Schaltfläche um sich durch die Multipage-Datei zu bewegen. Sie bewegen sich um eine Seite mit jedem Klicken auf die Schaltfläche. Der Schaltfläche ist deaktiviert, wenn es keine Seite mehr in diese Richtung gibt.

© 2025 GRAFEX

10.2 Multitiff- einzelne Seiten speichern

Multitiff- einzelne Seiten speichern

Top 10 Previous 112 Next 116

Mit RxHighlight können Sie Multipagedateien laden, durchblättern sowie die aktuelle Seite in eine separate TIFF-Datei speichern.

© 2025 GRAFEX

RxHighX: Kommentieren und Konvertieren

11 RxHighX: Kommentieren und Konvertieren

RxHighX: Kommentieren und Konvertieren

Top 10 Previous 113 Next 116

Technische Kommunukation und Zusammenarbeit mit

RxHighX - Kommentierungstechnologie



11.1 Kommentierung: die Funktionen im einzelnen

Kommentierung: die Funktionen im einzelnen

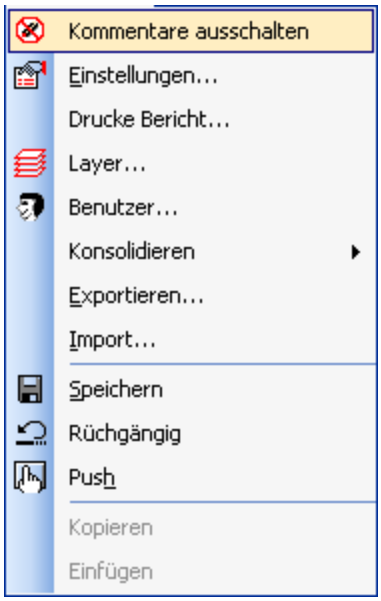
Top 10 Previous 116 Next 123

RxHighlight Kommentare

Mit RxHighlight können Sie Kommentare direkt auf die Zeichnung zu legen, die Sie gerade betrachten. Die Zeichnung selbst wird dadurch nicht verändert. Kommentare können mit verschiedenen Farben und auf verschiedenen Layern (Schichten, Ebenen) erzeugt werden. Sie können 12 verschiedene Farben und 256 verschiedene Layer auswählen. Durch das An- und Ausschalten der Layer können die Kommentare verschiedener Kommentatoren leicht isoliert und getrennt betrachtet werden.

Kommentierungseinstellungen aus dem RxHighlight-Menü auswählen

© 2025 GRAFEX



Werkzeug Icons

Werkzeug Icons werden, als Werkzeugleiste, frei platzierbar angezeigt. Die Werkzeugleiste enthält Icons zum Anlegen von Kommentaren, Anmerkungen und Verbindungen.
Individual-Werkzeuge können ganz unterschiedlich aussehen. Eine Auswahl wird in einem kleinen Fenster oberhalb der Listbox angezeigt.



Abbildung 21. Werkzeug Icon Leiste

Nachdem Sie ein Werkzeug ausgewählt haben, bewegen Sie den Cursor in den Arbeitsbereich und beginnen mit dem Setzen der Startposition über die linke Maus-Taste. Klicken Sie die rechte Maus-Taste zum Beenden einer Polylinien- Zeichnung oder wenn Sie einen Arbeitsgang abbrechen wollen.

Editieren von Kommentaren

Zum Editieren klicken sie  , dann mit der linken Maustaste anklicken

Wenn Sie das Objekt mit der rechten Maustaste anklicken, können Sie aus einem Kontextmenü die aus den Einträgen

- Bearbeiten,

© 2025 GRAFEX

- Löschen,
- in den Vordergrund,
- in den Hintergrund

auswählen.

Das Objekt ist jetzt mit Griffen versehen, je nach Objekteigenschaften stehen folgende Griffbuttons zur Verfügung

 Zoom

 Änderungsbutton, aktiviert Griffe, die eine Veränderung von Polylinien und Flächen ermöglichen

 Rotieren, Drehen

Verändert sich der Cursor in ein

 Icon, können Sie die Markierung verschieben

Die Elemente im einzelnen

Werkzeug Kommentar / Notiz
Dieses Werkzeug für Kommentare und Anmerkungen wird zum Erstellen von umfangreichen Texten, und deren anschließender Verwahrung in einem "Briefumschlag", benutzt, damit die Texte nicht den ganzen Arbeitsbereich bedecken.

Wie ein Kommentar / Notiz erstellt wird

- Klicken Sie der Kommentar (Anmerkung)- Icon, Platzieren Sie den Cursor dort, wo der "Briefumschlag" Button erscheint.
- Klicken Sie mit der linken Maus-Taste.
- Schreiben Sie Ihren Kommentar (Anmerkung) in den Editier-Arbeitsbereich.
- Klicken Sie OK zum Schließen des Kommentars. Ein "Briefumschlag" Icon markiert den Punkt.

Das Öffnen oder Editieren eines Kommentars.

© 2025 GRAFEX

- Wählen Sie das Push- Icon  .
- Klicken Sie mit dem Cursor auf das "Briefumschlag" Icon.

Notiz Information lesen

- Wählen Sie den Push- Icon  .
- Plazieren Sie den Cursor auf den "Briefumschlag" Icon, und halten die linke Maus-Taste gedrückt.

Skalierte Kommentar Buttons

Sie können die Größe der Darstellung des (Notiz)Kommentar Buttons auf dem Bildschirm und dem Ausdruck unter OptionenEinstellungenAnzeige regulieren, wenn Sie den Punkt "Ansichtsverhältnis während zoomen beibehalten" mit einem Häkchen versehen. Dann werden diese Buttons, unabhängig von allen Zoom-Operationen, deutlich zu sehen sein.

Link (Verbinde mit)

Das Link-Werkzeug wird zur Verbindung anderer Dokumente zu Link Buttons benutzt.



Link Buttons werden auf die aktive Datei platziert.

Wie eine Verbindung Link hergestellt wird

- Klicken Sie den Link Icon.
- Plazieren Sie den Cursor auf das Link Icon.
- Klicken Sie die linke Maus-Taste und der Datei Öffnen Dialog erscheint.
- Wählen Sie die Datei zur Verbindung mit dem Link Icon.
- Ein Link Icon auf dem ausgewählten Punkt im View-Fenster.

Das Öffnen einer Verbindung

- Wählen Sie den Push Icon. 
- Klicken Sie mit dem Cursor auf das Link Icon - eines der oben gezeigten.

Link Information

© 2025 GRAFEX

Wählen Sie das Push Icon. 

Platzieren Sie den Cursor auf das Link Icon, und halten die linke Maus-Taste gedrückt.
Pfad und Name der verbundenen Dateien werden in der Zustandsleiste angezeigt.

Wie Link Buttons skaliert werden
Sie können die Größe der Darstellung des (Kommentar/Anmerkung) Link Button auf dem Bildschirm und dem Ausdruck unter OptionenVoreinstellungenDisplay Link und Anmerkung Buttons skaliert, regulieren.

Text



Mit dem Text - Werkzeug können Sie direkt in die aktive Datei schreiben. Das Text - Werkzeug wird normalerweise nur für kurze Kommentare und Anmerkungen benutzt.
Die Schriftgröße ist abhängig von den Voreinstellungen unter der Option Voreinstellungen

Text, Linien- und Pfeil- Größe.

Bei großen Zeichnungen sollten Sie ein wenig experimentieren, um die richtige Einstellung herauszufinden.
Bei Mehrfach-Text-Kommentaren, wird die im ersten Text festgelegte Schriftgröße übernommen.
Wie ein Text geschrieben wird

- Klicken Sie auf das Text-Icon  .
- Gehen Sie mit dem Cursor dorthin, wo der Text platziert werden soll, klicken sie dort
- Klicken Sie die linke Maus-Taste, und der Text Dialog erscheint. Schreiben Sie den Text und wählen Sie Schriftgröße und -Stil über die Dialog-Box. Klicken Sie auf OK und der eingegebene Text erscheint im Arbeitsbereich, eingeschlossen in ein Rechteck mit Griffen.
- Zum Positionieren des Textes wird der Cursor innerhalb des Textes platziert, und durch Ziehen mit der Maus wird der ganze Text verschoben.

© 2025 GRAFEX



Freihand-Stift

 Das Zeichnen der Kommentare mit einem Freihand-Stift.

- Falls erforderlich, klicken Sie das Linienbreiten Icon und wählen Sie die Linienbreite.
- Wählen Sie Mark (transparent) Modus, falls gewünscht.
- Klicken Sie das Pen Icon 
- Führen Sie den Cursor in den Arbeitsbereich.
- Drücken und halten Sie die linke Maus-Taste.
- Ziehen Sie den Cursor zum Freihandzeichnen.
- Lassen Sie die linke Maus-Taste los.

Zeichnen und Füllen von Polylinien

Zeichnet Polylinien. Bei jedem erneuten Drücken der linken Maus-Taste, wird eine neue Linie gezeichnet. Polylinien sind auf jeder neuen Linie mit Griffen, zur Bearbeitung der Linien, versehen.

Zeichnen / Füllen von verbundenen Kurven

© 2025 GRAFEX

Zeichnet Verbindungskurven - auch bekannt unter Polylinien. Bei jedem erneuten Drücken der linken Maus-Taste wird eine neue Linie gezeichnet. Polylinien sind auf jeder neuen Linie mit Griffen, zur Bearbeitung der Linien, versehen.

Die Griffe werden zum Neuanordnen der Polylinien benutzt. Jede Linie hat einen runden Griff zum Ziehen einer Linie in eine Kurve. Das Original einer jeden Linie kann auch frei bewegt werden. Das Objekt hat 3 Linien, 3 runde Griffe und vier quadratische Griffe an den Linienenden.

Das Zeichnen / Füllen eines Rechtecks
Zeichnet einen rechteckigen Bereich.



Das Zeichnen eines Ovals

Zeichnet ein Oval. 

Das Zeichnen eines Pfeils



Zeichnet einen Pfeil.

Möglich sind

- Einfach gerahmte Pfeilspitze
- Einfach gefüllte Pfeilspitze
- Doppelt gerahmte Pfeilspitze
- Doppelt gefüllte Pfeilspitze.



Die Schaltflächen für die Flächenobjekte, Polylinien und Pfeile sind ausgelegt als Flyouts. Klicken Sie auf das Symbol und halten die linke Maustaste gedrückt, dann sehen Sie weitere Option. Das zuletzt ausgewählte wird dann in der Werkzeugliste angezeigt.

Kommentare/Markierungen ausschalten

Klicken Sie auf 

© 2025 GRAFEX

11.1.1 Symbolleisten

Symbolleisten

Top 10 Previous 116 Next 125

Symbolleistenleisten fürs Kommentieren - Kurzübersicht

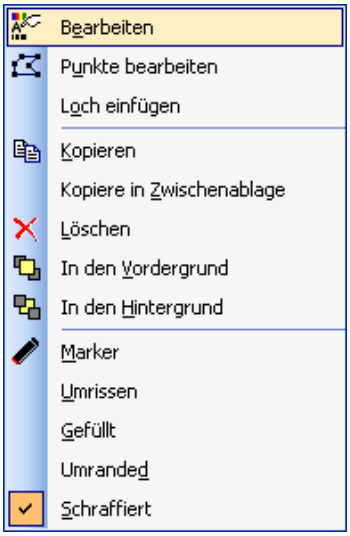
Kommentar-Einstellungen



Kommentar-Werkzeuge



Auswahl für Bearbeiten



Rechtes Maustastenmenü für ausgewählte Kommentare



Kommentare Ein/-Ausschalten



Kommentar in den Vordergrund



Umschalter Transparent- deckend



Fläche messen

© 2025 GRAFEX



Distanz messen



Auswahl des Kommentarlayers



Radiergummi



Freihand-Stift



Texteingabe



Kommentar speichern



"Change"
Rotations/Drehgriff für gewähltes Objekt
Zoom-Griff für gewähltes Objekt
Geometriegriff für gewähltes Objekt



Kommentarfarbe wählen



Notiz



Kommentareinstellungen



Kommentareinstellungen Benutzer



Kommentarlayer



"Push" Schaltfläche zum Aktivieren eines Link



Einstellung Strichstärke

© 2025 GRAFEX

11.1.2 Kommentare bearbeiten

Kommentare bearbeiten

Top 10 Previous 123 Next 127

Rückgängig



Mit diesem Icon können Sie den letzten Kommentar verwerfen oder editieren. Dieser Button hat nur eine Ebene und ist hellgrau, wenn kein Arbeitsvorgang zum Verwerfen oder Editieren vorhanden ist.

Wie wird ein Editiervorgang ungültig gemacht
Klicken Sie auf den Rückgängig Button.
Oder,
Drücken Sie Ctrl-Z auf der Tastatur.

Kommentare bearbeiten

Die den Kommentatoren zur Verfügung stehenden Befehle können, aufgrund der Ihnen übereigneten Rechte, variieren. Die Cursorfunktion wechselt entsprechend den zur Verfügung stehenden Rechten.

Wenn der Kommentar über das Icon  angeklickt wird, erscheinen die Namen der entsprechenden Kommentatoren sowie die Kommentator-Ebene in der Zustandsleiste.

Wie werden Kommentare editiert ?

Klicken Sie 
Klicken Sie mit dem Cursor auf die zu editierenden Kommentare. Die ausgewählten Kommentare sind grau markiert und von einem Rechteck mit Griffen umrahmt. Die Griffe variieren, entsprechend der Art der Kommentare.
Über die rechte Maus-Taste werden die Kommentare deaktiviert.

Wie Kommentare verschoben werden

- Aktivieren Sie 
- Klicken Sie den Kommentar
- Der Cursor wird zur Hand

© 2025 GRAFEX

- Halten Sie die linke Maus-Taste gedrückt und ziehen Sie den Kommentar in eine neue Position.

Wie Kommentare gelöscht werden

- Aktivieren Sie 
- Klicken Sie den Kommentar
- Drücken Sie Löschen (Del, Entf.)auf der Tastatur.

Wie Kommentare ausgeschnitten werden

- Aktivieren Sie 
- Klicken Sie den Kommentar
- Drücken Sie Ctrl-X auf der Tastatur.

Wie Kommentare kopiert werden

Kommentare werden kopiert und intern gespeichert.

- Aktivieren Sie 
- Klicken Sie den Kommentar
- Drücken Sie Ctrl-C auf der Tastatur.
- Drücken Sie Ctrl-V auf der Tastatur.
- Der kopierte Kommentar erscheint unterhalb des Cursors und kann irgendwo in das Dokument hinein platziert werden.

Wie Kommentare ausgeschnitten und eingefügt werden

Kommentare sind ausgeschnitten und werden intern gespeichert.

- Wählen Sie den Kommentar und plazieren Sie den Cursor in das Kommentar-Rechteck. Der Cursor wechselt von einem Pfeil- zu einem Führungskreuz.
- Drücken Sie Ctrl-X auf der Tastatur.
- Drücken Sie Ctrl-V auf der Tastatur.
- Der ausgeschnittene Kommentar erscheint unterhalb des Cursors und kann überall in das Dokument hinein platziert werden..
- Drücken Sie Ctrl-V auf der Tastatur, um Mehrfachkopien einzufügen.

Wie die Größe der Kommentare eingestellt wird

- Aktivieren Sie 
- Klicken Sie den Kommentar an

© 2025 GRAFEX

- Ziehen Sie am **Z**-Griff

Wie ein Kommentar gedreht wird

Aktivieren Sie 

- Klicken Sie den Kommentar
- Drehen Sie mit dem **R**-Griff

11.1.3 Kommentare speichern

Kommentare speichern

Top 10 Previous 125 Next 128

Die Auswahl dieses Befehls bewirkt dasselbe wie das Anklicken des Sichern- Icons.



Das Icon ist aktiv, wenn Kommentare oder Änderungen ungespeichert sind.
Wählen Sie diesen Eintrag, um Kommentare in die aktive Datei zu speichern.

Kommentare-Voreinstellungen legt den Typ der Kommentar Datei fest.

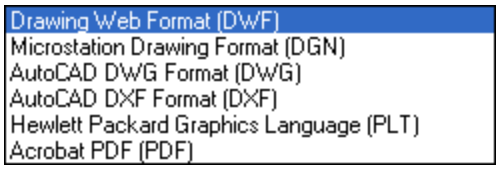
Optionen-Verzeichnisse-Kommentare legt fest, wo die Kommentar-Dateien abgelegt werden.

Speichere Kommentare als Vektor-Datei
Diese Funktion speichert Kommentare als Vektoren im DXF, DWG, PLT, DGN oder RML Datei Format. Wenn Sie auf AutoCAD Dateien kommentieren und der Konstrukteur der Zeichnung in der Lage sein soll die Kommentare direkt in AutoCAD oder eine andere CAD-Software zu laden, mit dem Auftrag, sie als neuen Teil der Zeichnung einzuarbeiten, dann müssen Sie die Kommentare Vektoren speichern, die der Zeichner dann laden kann.

Wählen Sie Kommentare Exportieren und wählen z,B. DXF, und die Kommentare werden als DXF Datei gespeichert.
Der vorgegebene Dateiname ist derselbe, den die im Viewer geladene Datei besitzt, aber mit .DXF Erweiterung. Das vorgegebene Verzeichnis ist das Verzeichnis, das im Optionen-VerzeichnisseDXF Tab- Dialog registriert ist.

Weitere Formate sind DWG,DWF,DGN, PLT

© 2025 GRAFEX



Speichern als Raster-Datei
TIF, JPEG, BMP sind einige der Rasterformate, in die sie Zeichnung plus Kommentare abspeichern können.

Tip:
Bei Vektorzeichnungen wird nur konvertiert, was sichtbar ist. Schalten Sie einige Layer aus und beobachten den Effekt. Wenn Sie keine Kommentare mitrastern wollen, deaktivieren Sie die Kommentare vorher

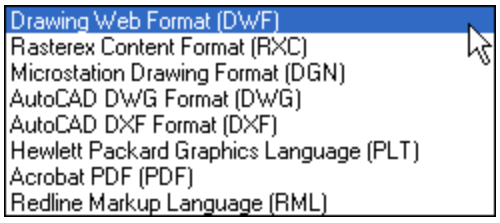
11.1.4 Kommentare als RML-Datei speichern

Kommentare als RML-Datei speichern

Top 10 Previous 127 Next 131

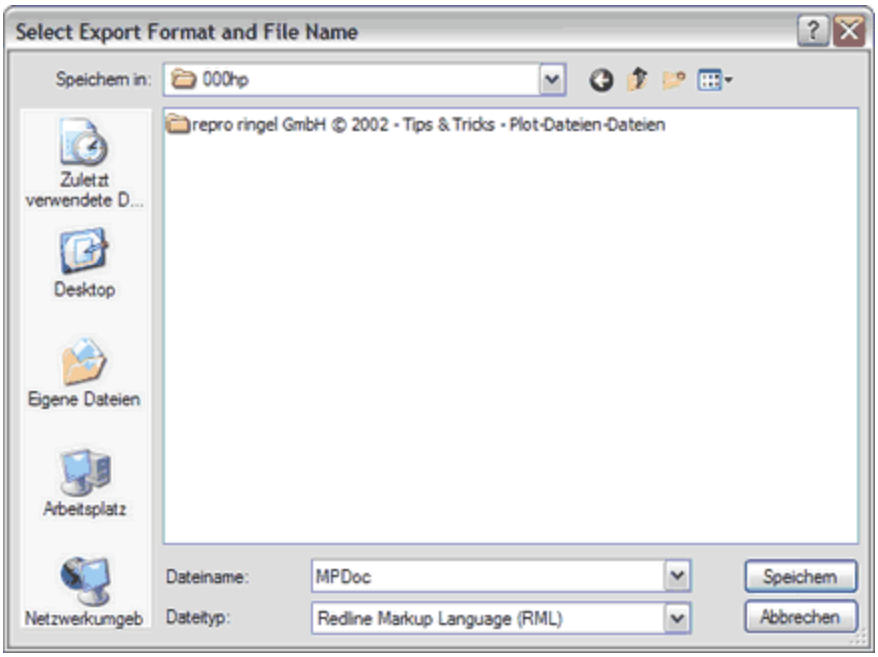
Im Menü Kommentare Exportieren anklicken

Wählen Sie aus der Liste der Exportformate RML.



Speichern Sie die Kommentarelemente in der RML Datei

© 2025 GRAFEX



Bitte beachten Sie:

RxHighlight verfügt über mehr Kommentierungselemente als RML

RML kennt Polylinien (Skizzen) und Texte.

D.h. Sie können Polylinien und Pfeile sowie Texze in RML abspeichern,

keine Flächenelemente, Bemassungen und keine Bitmaps

ACAD-RML	Polylines, Arrows, Text
RxHighlight	Polylines, Arrows, Text

Flächenelemente, Messungen sind nicht nutzbar in ACAD RML, desgleichen alle Bitmaps, die in RxHighlight -Kommentare eingefügt werden

Sie benötigen AutoCAD 2002 oder höher, um den Befehl "RMLIN" benutzen und Kommentare einlesen zu können. (Ab ACAD 2006 hat AutoDesk diesen Befehl wieder gestrichen, so dass RML Dateien nicht mehr eingelesen werden können)

© 2025 GRAFEX

Starten Sie AutoCAD

Laden Sie die Datei, zu der die Kommentare gehören.

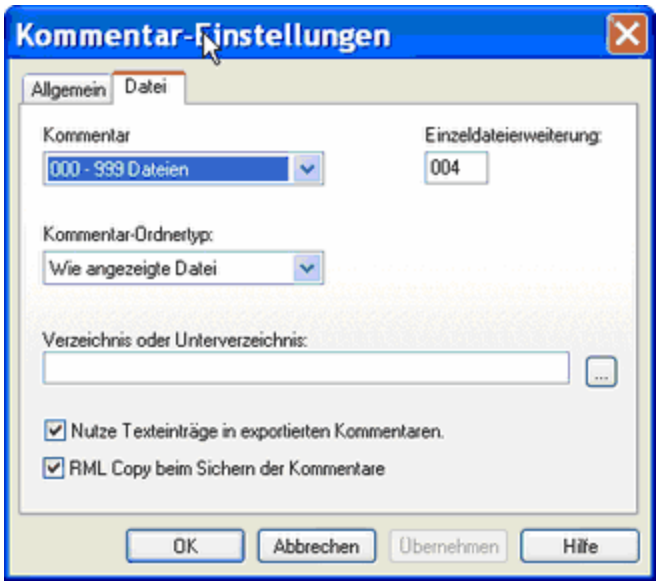
Geben Sie anschließend in die Befehlszeile "RMLIN" ein

Laden Sie über den Dialog die RML-Datei

Sie sehen nun die Kommentarobjekte, die Sie unter RxHighlight erstellt haben, in der AutoCAD Oberfläche.

Die Kommentare werden auf dem Layer "Markup" abgelegt. Dieser Layer ist gesperrt und muß Manuell freigegeben werden, wenn Sie die Kommentare in AutoCAD ändern kopieren oder verschieben wollen.

Menü Kommentare--> Einstellungen



Aktivieren Sie die Checkboxen

© 2025 GRAFEX

11.1.5 **Messen in Kommentaren**

Messen in Kommentaren

Top 10 Previous 128 Next 132

Wie Mess-Bereichs Einheiten festgelegt werden:

Zuerst kalibrieren

Kalibrieren einer Datei
Die Kalibrierungsfunktion ermöglicht Ihnen die Messung der Länge eines Objekts auf der aktiven Datei und definiert einen Wert für diese Messung. Das Verhältnis der gemessenen Entfernung zur definierten Entfernung wird gespeichert, und danach werden alle Distanzen, die auf der Datei gemessen werden mit diesem Skalierungsfaktor multipliziert bevor sie angezeigt werden. Die Messungen werden mit den Einheiten gezeigt, die in der Werkzeuge > Filter Einstellungen > Messung Registerkarte für diesen Dateityp eingestellt wurden.

Beachte: Um eine Datei zu kalibrieren, müssen die Maßeinheiten für diese Datei auf einen Standardtyp gesetzt sein, nicht auf System. Wenn die Kalibriere- Schaltfläche inaktiv ist, gehen Sie zur Messung-Registerkarte im Filter Setup Dialog und ändern den Einheitentyp..

Die Kalibriere-Funktion wird aktiviert mit den folgenden Methoden:
1. Klicke die Kalibriere- Schaltfläche auf der Ansicht -Werkzeugleiste.
2. Wähle die Ansicht > kalibriere Menüoption.

Wiederholen Sie diese Methode zum Ausschalten der Funktion.
Ein Fang Modus und ein Orthogonal Modus sind verfügbar, um die Genauigkeit zu erhöhen. Schlagen sie nach im Kapitel Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. für weitere Details.

Beachte: Die Kalibriere-Funktion schaltet automatisch Aus, wenn Sie die Kalibrierungsoperation durchgeführt haben.
1. Klicken Sie die Kalibriere-Schaltfläche  und schieben den Cursor zu dem Objekt, das gemessen werden soll.
2. Aktivieren Sie die Orthog-Funktion, wenn erforderlich
3. Aktivieren Sie die Fang-Funktion, wenn erforderlich
4. Klicke ein Ende des Objekts und ziehe die Pfeillinie zum anderen Ende.

Die Länge der verbundenen Linie wird dynamisch in der Statusleiste angezeigt.

© 2025 GRAFEX

5. Klicken Sie die linke Maustaste zum Stoppen der Linie.

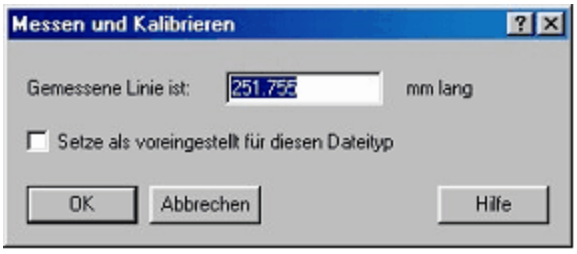


Abbildung 1 Der Messung Kalibrierung-Dialog

Ein Dialog ähnlich wie der in Abbildung 1 wird zu sehen sein:

1. Geben Sie in das Datenfeld das Maß ein, das Sie für diese Strecke benutzen wollen.
2. Aktivieren sie die Setze als Voreingestellt für Alle Dateien dieses Typs- Box, wenn Sie die Skalierungsfunktion für alle Dateien setzen wollen, die denselben Filter benutzen.
3. Klicke OK.

Jede weitere Messung in dieser Datei benutzt eine neue Skalierung

Kommentarmessobjekte 154
Maßtexte versetzen 155
Neuer Bearbeitungsdialog für Kommentarobjekte 155
Kommentareinstellungen erweitert 156

11.1.6 Kommentare - Tips

Kommentare - Tips

Top 10 Previous 131 Next 137

Netzwerkweites und mobiles Redlining

Redlining: vom elektronischen Rotstift zum Kommunikationsinstrument

In einem Online-EDV-Lexikon der frühen Neunziger des letzten Jahrhunderts fanden wir zum Stichwort Redlining:
"In word processing, redlining refers to marking text that has been edited. Typically, redlining is used when two or more people are working on a document together; each individual can redline the text he or she has added or edited. The redlined text will then appear in a special color (or as bold) so that others can see the changes that have been made."

© 2025 GRAFEX

Aus diesen Kinderschuhen ist Redlining(oder Markierungssoftware) schon längst herausgewachsen. Und schon längst nicht mehr auf den Bereich der Textverarbeitung beschränkt. Besonders die Anbieter von Multiformat-Viewern, aber auch von CAD-oder Rasterbearbeitungsprogrammen bieten Redlining-Funktionen an, die nicht nur Anmerkungen in Textform, sondern eine Vielzahl von Markierungselementen zur Verfügung stellen.

Redlining sollte wirkungsvolle Funktionen zum Einfügen von Markierungen in vorhandene Zeichnungen bereitstellen. Diese Markierungen können auf Ungenauigkeiten und Fehler in den Originalen, Änderungsanforderungen, ergänzende Informationen oder Dateien hinweisen, ferner den Betrachter auf Informationen zu Produktionsprozessen, Konstruktionsvorgaben etc. geben.
Welche Anforderungen werden an ein Redlining gestellt?

Redlining kann eine Vielzahl von darstellbaren Redlining-Elementen zur Verfügung stellen: Linien, Freihandstift, Hinweispfeile, Polylinien, Quadrate, Ellipsen gefüllt transparent, nicht-transsparent, nur-Rahmen. Windows-Schriften, geschlossene Textboxen, Link-Markups zu anderen Zeichnungen. Möglichkeiten, Zeichnungen zu kalibieren und Ihr Maße zu entnehmen, die wiederum in Markierungen einfließen können. Zusätzlich lassen sich einige Elemente wie firmeneigene Signaturen oder Symbole Redlining-Layer bringen lassen.

Redlining ist konfigurierbar, d.h. Administratoren können für Benutzer, Redlining -Layer, Farben usw. einzurichten und einzustellen.
Layer für einzelne Anwender und/oder Abteilungen können.
eingerichtet werden
Diese Funktionalitäten können über DDE/OLE- ansteuern werden, bzw. über das activeX eingebunden

Die Redlining-Elemente können jederzeit für alle Betrachter sichtbar oder verborgen dargestellt sein.
Abgesehen von den eigentlichen Redlining-Funktionen ist die Einrichtung von Zugangsbeschränkungen in der Behandlung der Elemente (Ansicht, Modifizieren etc.) über eine Benutzer/Passwort Konfiguration möglich..

Das Original bleibt TABU: Layertechnik

Verschiedenen Usern oder Usergruppen können eigene Redlining-Layer zur Verfügung stehen. Diese Layer unterscheiden sich durch verschiedenartige

© 2025 GRAFEX

Farbgebung. Eintragungen auf diesen Layern vorzunehmen oder zu ändern darf nur berechtigten Usern vorbehalten sein. Ob andere diese Layer einsehen oder ändern dürfen, ist durch den Administrator zu regeln.

Redlining Administration
Über die eigentlichen Redlining-Funktionen erlaubt ein Redlining Instrumentarium die Einrichtung von Zugangsbeschränkungen in der Behandlung der Elemente (Ansicht, Modifizieren usw.) über eine Benutzer/Passwort Konfiguration..

Folgendes Szenario mag als Beispiel dienen: Eine Firma erwirbt ein Gebäude. Für den Umbau des Gebäudes sollten gescannte sowie vorhandene CAD-Zeichnungen mit Redlining-Markierungen versehen werden. Mitarbeiter aus verschiedenen Abteilungen bekommen dafür eine Reihe von Grundrissplänen, die sie über einen Viewer mit Redlining-Funktionalität sehen können. Spezialisten für Elektroinstallation, Innenausstattung, Arbeitssicherheitsvorschriften usw. versehen auf den ihnen zugewiesenen Kommentierungslayern die Pläne mit Anmerkungen (z.B. für Änderungsanforderungen oder Modifikationen). Diese können in Filialen des Betriebs in anderen Städten sitzen und bekommen per Email die Materialien und Redlining Möglichkeiten zur Verfügung gestellt. die Kommentare werden auch auf diesem Weg zurückgesandt.
Diese Mitarbeiter sollen alle zwar Redlining Elemente einfügen, jedoch keine Änderungen oder Löschungen an bereits existierenden Markierungen vornehmen dürfen.

Mitarbeiter mit administrativer Funktion sind für die Kontrolle und Zusammenfassung der erstellten Markierungen verantwortlich und geben diese ggf. mit einem Prüfvermerk zur Ausführung der Modifikationen (in der CAD-/Konstruktions-Abteilung o.ä.) frei.
In Zeichnungsrevisionen können nun die Änderungen im Original-Dokument erfolgen. Die Redlining Elemente bleiben jedoch weiterhin Anlage des Dokuments.

Soweit dieses Beispiel, wie Abläufe im grafischen Bereich optimiert werden können

Collaborating im grafischen Bereich wird in den nächsten Jahren ein wichtiges Thema sein. Es geht um die Zusammenarbeit von verschiedenen an einem Prozess beteiligten Mitarbeitern mit Hilfe von Zeichnungen, Bildern usw. oder zum Zweck der Überarbeitung von Zeichnungen und anderen Dokumenten. In diese Prozesse sind neben Abteilungen, die mit CAD oder Grafikprogrammen ausgerüstet sind,

© 2025 GRAFEX

zunehmend auch solche einbezogen, die weder über diese Applikationen noch über Know-How zu ihrer Bedienung verfügen, aber trotzdem durch ihre fachlichen Kenntnisse viel zu Gelingen eines Projekts beitragen können.
In der gemeinschaftlichen Bearbeitung bestehender Dokumente können Ideen, fachlicher Sachverstand und Erfahrung zusammengetragen werden, aber auch Planungsfehler durch Informationsdefizite verhindert werden. Nicht zu reden von der Ersparnis, die sich aus der Vermeidung zeitraubender Projektgruppensitzungen und den damit verbundenen Reiseaktivitäten erzielen lässt.

Benutzer-Zugriffe sind beschränkbar.

Sollten in die Projektplanung auch kalkulatorische Anmerkungen notwendig werden, die eine gewisse Vertraulichkeit erfordern, so müssen die diesbezüglichen Layerstrukturen auch gegen den Einblick eines Teils der Anwender wenn notwendig geschützt werden.

Integrierbarkeit:

Eine Redlining Lösung wird selten als Standalone-System existieren. Deshalb ist es äußerst wichtig, das Redlining-Module über Programmierschitstellen verfügen und/oder von anderen Anwendungen gesteuert werden können.

So z.B. bei der Kopplung mit einem Mailsystem(Verschicken von Zeichnungen zusammen mit den Anmerkungsdateien), einem EDMS oder Workflow-System. Oder einem denkbarem Managementsystem für Redlining Zirkularvorgänge mit Aufträgen und Durchläufen: Wann hat wer was bekommen, mit welcher Zielsetzung, Erledigung bis wann usw.
Redlining-Funktionalität als activeXTM- Komponente ermöglicht Kommunikationsprozesse im Intranet bzw. Internet bietet noch weitere Möglichkeiten, die aber den Rahmen der Grundversion sprengen würden.

Vielfältige Einsatzbereiche

Neben den klassischen Einsatzbereichen wie Projekten, Planung usw. kommt Redling zunehmend zum Einsatz im Immobilienbereich, sowohl in der Verwaltung als auch der Vermarktung bzw. Bewertung von Gebäuden. Dort werden Dokumente verschiedenster Art benötigt: Lagepläne, Fotos, Tabellen, Schriftstücke, Grundrisse usw. Auch Aufgabenstellung wie das Abdecken einer Wand, Andeutung eines

© 2025 GRAFEX

Wanddurchbruchs, Einfügen eines Symbols für ein neues WC einfügen, Firmenlogo einsetzen usw. sind genauso gefragt wie die Berechnung von Mietflächen und Wohnraum eine Vermassungsfunktion.

Durchführbar ist auch die Präsentation von großformatigen Dokumenten: z.B. Grundrisse, Auszug aus einem Stadtplan sowie Fotos vom Objekt, Tabellen mit Kalkulationen. Gerade die großformatigen Dokumente lassen sich nicht mit den Standard-Präsentationsprogrammen darstellen und zoomen. Über Link-Mark-Ups wird eine sinnvolle und schnelle Bildabfolge sichergestellt.

Fazit: Moderne Redlining-Komponenten verfügen über eine große Vielfalt von Möglichkeiten und Flexibilität, so dass sie in sehr vielen Bereichen mit großem Nutzeffekt einsetzbar sind.

Rasterex- Redlining unterstützt die Zusammenarbeit von verschiedenen an einem Prozess beteiligten Mitarbeitern mit Hilfe von Zeichnungen, Bildern usw. oder zum Zweck der Überarbeitung von Zeichnungen und anderen Dokumenten. In diese Prozesse sind neben Abteilungen, die mit CAD oder Grafikprogrammen ausgerüstet sind, auch Fachabteilungen, die in Entscheidungs-/bearbeitungsprozesse eingebunden sind.
Dabei entstehen aus der gemeinschaftlichen Bearbeitung bestehender Dokumente neue Dokumente oder es werden Entscheidungen vorbereitet. Redlining spart Zeit und Reisekosten, Papier und Verteilungskosten.
Redlining ist eine grundlegende Technologie zur verteilten und schnellen Nutzung von Dokumenten in vernetzten Systemen.
Rasterex bietet mit RxHighlight ein umfassendes Werkzeug für das Redlining von Dokumenten. Die Konzeption von Rasterex bietet eine Reihe von Funktionen an:

- eine Vielzahl von darstellbaren Redlining Elementen: Linien, Polylinien,Pfeile, Freihandstift, „Radierer", Quadrate, Ellipsen, gefüllt transparent, nicht-transsparent, nur-Rahmen-Objekte.
- Windows-Schriften auswählbar und skalierbar
- Zusätzliche Elemente(Pictogramme, Ausschnitte aus anderen Dokumenten usw.) lassen sich über die Zwischenablage auf ein Redlining-Layer bringen.
- Link-Markups zu anderen Zeichnungen.
- Sicherheit des Originals, seine Unveränderbarkeit durch den Benutzer ist gewährleistet
- Abdecken von vertraulichen Details
- geschlossene Textboxen.

© 2025 GRAFEX

- Layertechnik: z.B. verschiedenfarbige Redline Layer für verschiedene Benutzer
- Verschlüsseltes Redline Format sichert Vetraulichkeit von Informationen
- Rasterex-Redlining ist konfigurierbar, d.h. Administratoren können für den Benutzer Redlining-Rechte, -Layer, Farben usw. einzurichten und einzustellen.
- Layer-für User und/oder Abteilungen können eingerichtet werden
- Die Funktionalitäten können über Programmierschnitstellen angesprochen werden
- Export von Original plus Kommentar als Rasterdatei.
- Umfangreiche Bemassungsfuktionen, Maßeinträge auf Kommentarebene
- Kalibrierung von Zeichnungen zur Herstellung von Maßstäblichkeit
- Export der Kommentare in Vektorformate
- Kopplung mit Mailsystemen: Verschicken von Zeichnungen zusammen mit den Anmerkungen
- Drucken kommentierter Gesamtdarstellungen oder Ausschnitte

Rasterex bietet seine RxHighlight Software auch als activeX-Modul an, was alle Möglichkeiten des Einsatzes im Internet und Intranet bietet. So läßt sich RxHighlight im Internet Explorer zum Standardtool zum Betrachten, drucken und Kommentieren von grafischen u.a. Dokumenten machen.

Einsatzbereiche von Rasterex Redlining können z.B. sein:

- Einsatz in einer Softwareumgebung zum Management von Aufträgen und Durchläufen: Wann hat wer was bekommen, mit welcher Zielsetzung, Erledigung bis wann usw. .Die Kommentierungsdurchläufe können unabhängig vom Standort der Mitarbeiter auch weltweit durchgeführt werden. Informationen zu Dokumenten verteilen, einsammeln, zusammenstellen.
- Korrekturlesen, Zusatzinfos anbringen und zusammen mit dem Original ausdrucken
- Zeichnungsrevision vorbereiten. Redlining Möglichkeiten: Wände abdecken, einen Durchbruch andeuten, Symbole für neues WC einfügen, Firmenlogo usw.
- Mietflächen und Wohnraum berechnen über die Vermassungsfunktion
- Präsentation von großformatigen Dokumenten: z.B. Grundrisse, Auszug auseinem Stadtplan sowie Fotos vom Objekt, Tabellen mit Kalkulationen,

11.1.7 Kommentare - Übung "Zeichnungen ändern"

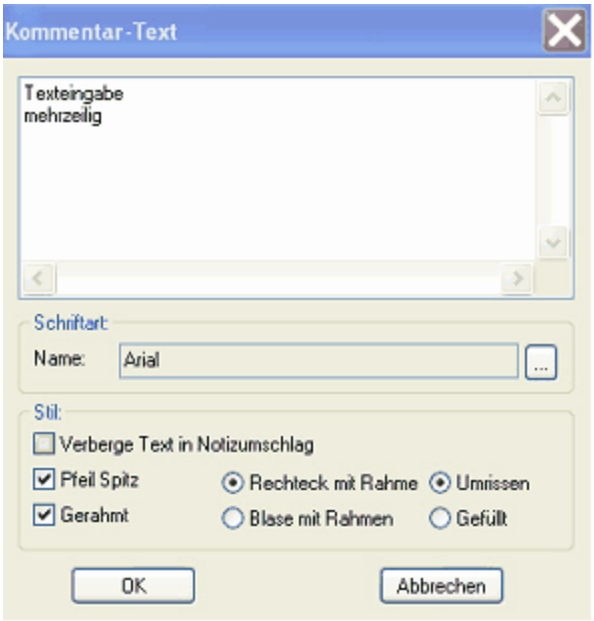
Kommentare - Übung "Zeichnungen ändern"

Top 10 Previous 132 Next 142

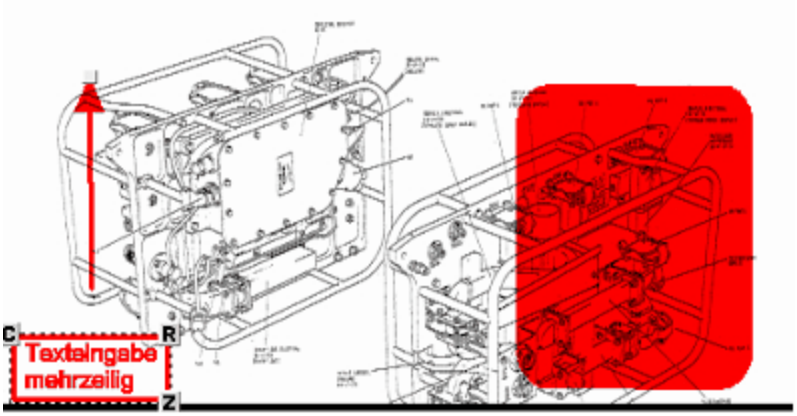
© 2025 GRAFEX

Übung: Text überdecken("löschen"), transparente Fläche und Text neu eingeben.

Klicken Sie in der Kommentar-Werkzeugleiste auf . Klicken Sie in der Zeichnung dorthin, wo der Text platziert werden soll. Folgender Dialog öffnet sich:

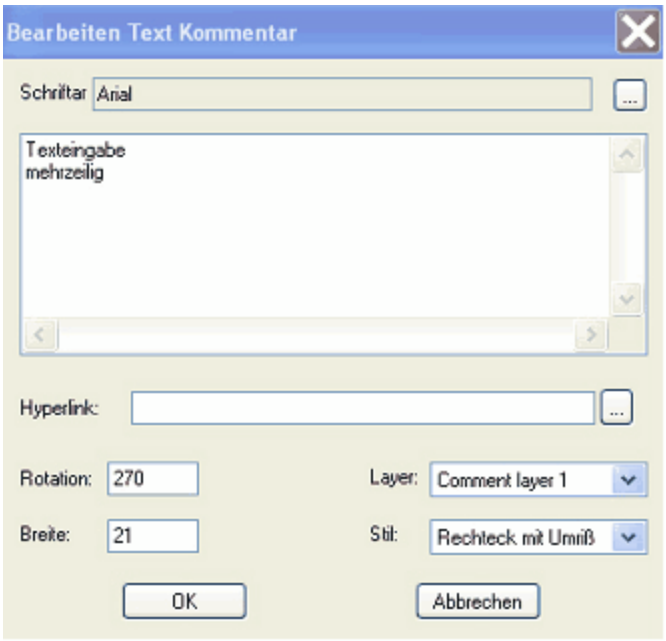


Geben Sie den Text ein, bestimmen Sie die Schriftart und den Stil der Darstellung. Klicken Sie den  (Umschalter Transparent- deckend) und klicken auf die  -Schaltfläche. Ziehen Sie ein Rechteck auf. Klicken Sie auf und anschließend auf das Textobjekt.

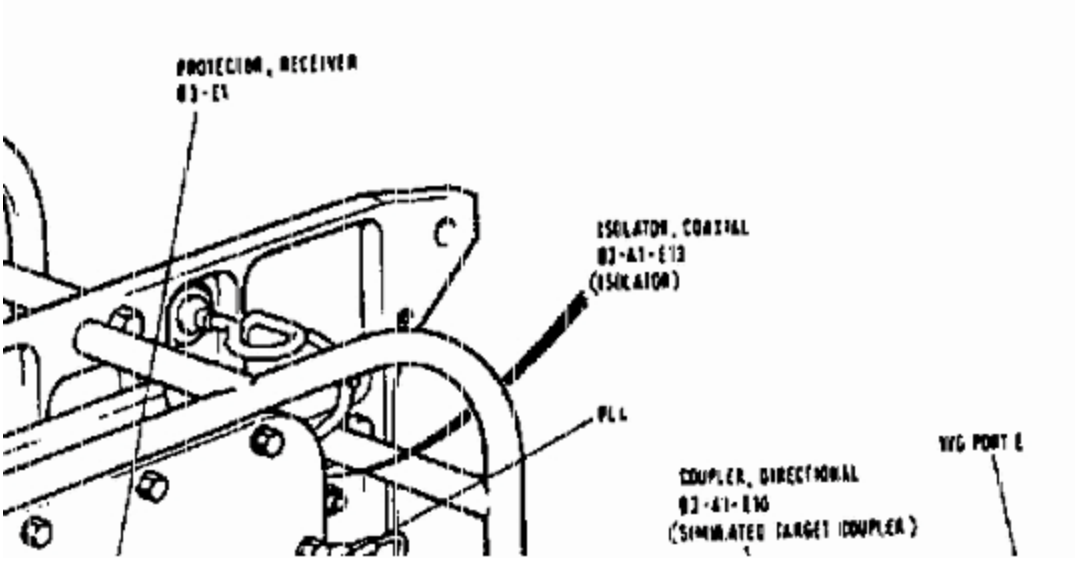


Drücken Sie die rechte Maustaste und im nun erscheinenden Menü Bearbeiten.

© 2025 GRAFEX

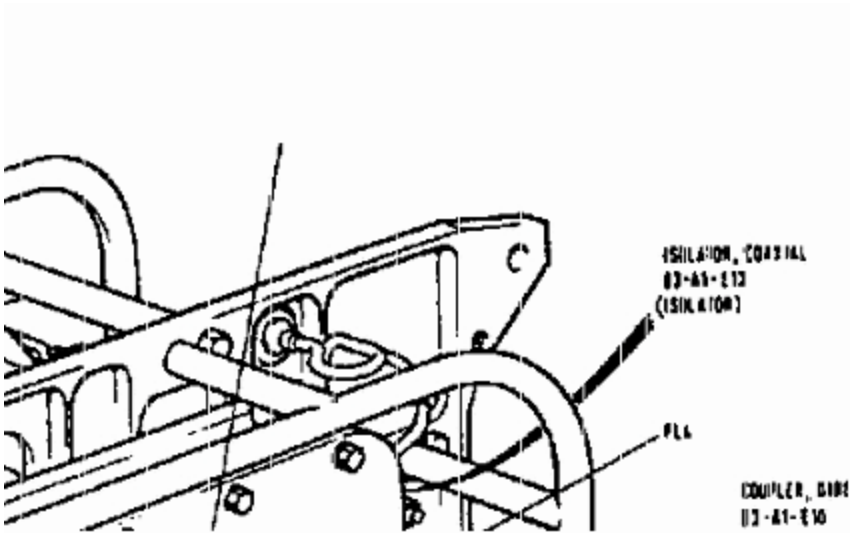


In der vorliegenden Zeichnung soll eine Beschriftung überdeckt werden.

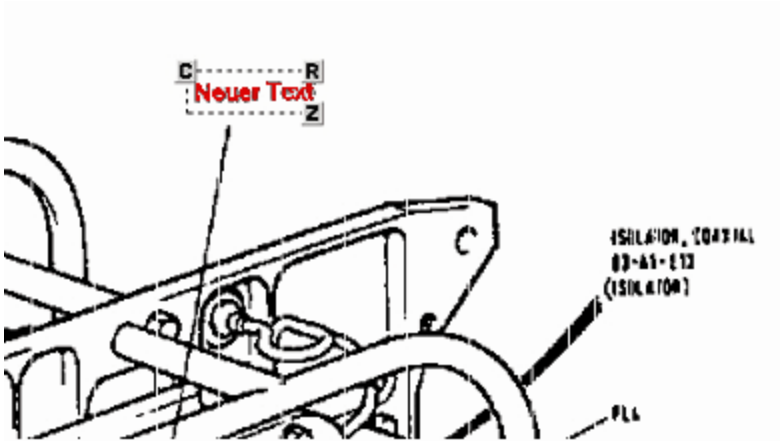


klicken Sie die Radiergummi-Schaltfläche und radiren mit dem Cursor über den Textberech. Die Überdeckung lässt den Text "verschwinden".

© 2025 GRAFEX

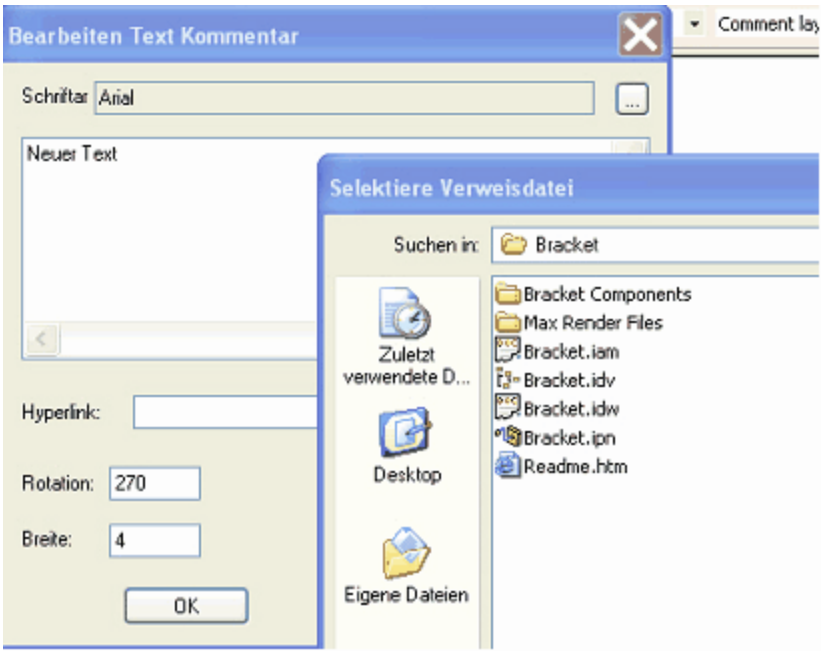


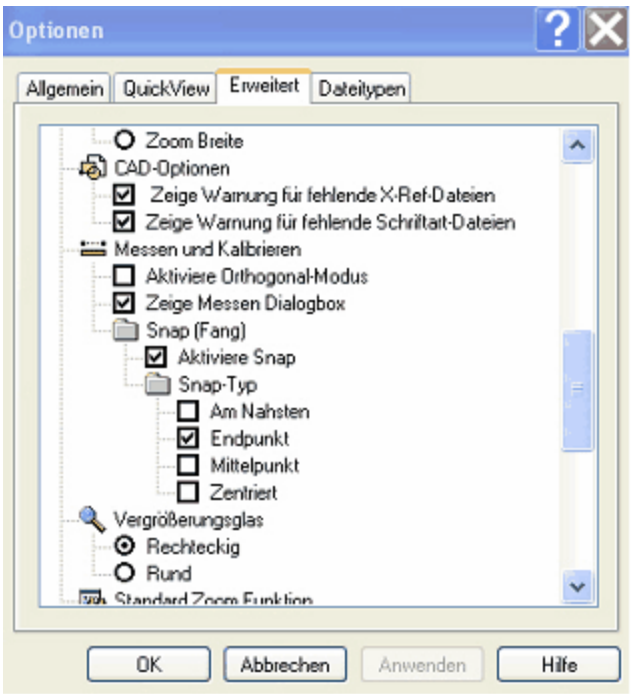
Nun wird der neue Text geschrieben



Wir aktivieren das Textobjekt, klicken darauf mit der rechten Maustaste , dort auf bearbeiten.In der Hyperlink-Box setzen wir den Pfad zu einer Datei.

© 2025 GRAFEX





Was nicht geht:

Ausrichten, Entzerren, Säubern, Vektorisieren, physikalisch drehen usw.

© 2025 GRAFEX

Es empfiehlt sich, für diese Aufgaben RxSpotlight einzusetzen, das in der Lage ist, diese Aufgaben in Rasterdateien auch im Batch-Betrieb durchzuführen.

11.1.8 Kommentare - Präsentieren

Kommentare - Präsentieren

Top 10 Previous 137 Next 145

Tips und Anregungen für Redlining

Informieren, Präsentieren, Zusammenhänge visualisieren

Link-Technologie in RxHighX
RxHighlX ist in de Lage, jedes 2D-Kommentierungselement mit einer Datei zu verbinden. Das Anklicken des Elements bzw. des Bereichs um das Element ruft die verbundene Datei auf.

Diese Dateien können sein:

Eine Detaildarstellung
Eine Grafik
Ein Bild
Eine Tabelle
Eine gescannte Karte
Ein HTML-Dokument
usw.usf

Diese Dokumente können mit einem zurückführendem Verweis versehen sein oder wieder zu weiteren Dokumenten führen

Einsatzbereiche:

Informationssysteme

- Präsentationen mit großen Formaten und allen Formaten, die mit RXHighlight und RxView darstellbar sind
- Die Möglichkeit, auch große CAD-Zeichnungen und Großformat-Scans in eine Präsentation einzubeziehen.

© 2025 GRAFEX

- Facility Management

Welche Anwender benötigen die Link-Technologie?

Technische Verkäufer, Verkaufsingenieure, Planer, Trainer, kurz für alle, die häufig technische Produkte und Dienstleistungen darstellen präsentieren müssen.
Weitere Einsatzbereiche :Immobilienverwaltung, Touristik, Kartographie usw.
Wir wissen, das in der Praxis solche technischen Präsentationen zumeist in wenigen Stunden und unter Zeitdruck vorbereitet werden müssen. Dem tragen wir mit RxHighlight/RxHighX Rechnung.

Die Technik
RxHighX läßt Zusatzebenen (Kommentierungslayer) zu, auf denen Text- und Graphikelemente unabhängig vom Originaldokument gespeichert werden können. Diese Ebenen können ein- und ausgeblendet werden.
Es gibt Hyperlink -Funktionen, die eine Verknüpfung von Zeichnungen, Fotos, Texten usw. ermöglichen. Über Info-Buttons und andere Redlining Elemente, die beliebig auf dem Dokument angebracht werden können, werden durch einfaches Anklicken andere Dokumente geladen.

Sogenannte Hyperlink - Funktionen ermöglichen es , aus einem Dokument heraus ein anderes per Mausklick auf eine Schaltfläche zu starten. Sie legen so einen Roten Faden durch Ihre Präsentation, schaffen vielfältige Verbindungen zwischen verschiedenen Dokumenten
Die Link-Knöpfe werden separat gepeichert, in einer Präsentation aber wieder zusammen mit dem Dokument geladen

Materialien für die Präsentation vorbereiten

Jedes Dokument können Sie mit Texten, Markierungen usw. versehen, dies wiederum in mehreren Schichten, die nach Wunsch an- und ausgeschaltet werden können. In CAD-Zeichnungen können Sie zusätzlich Schichten der Zeichnung ein- und ausblenden.
Wenn Sie die sogenannte Kommentierungsebene aktiviert haben, sehen Sie einen Werkzeugkasten mit Grafiktools , die Ihnen für Ihre Arbeit zur Verfügung stehen
Texte können auch in einer Box abgelegt werden, die sich auf Mausklick öffnet
Auch andere Anwendungsprogramme lassen sich aus der Präsentation heraus öffnen.

© 2025 GRAFEX

Die Überlagerungs- und Anordnungstechnik ermöglicht das Übereinanderlegen oder das Nebeneinanderlegen mehrerer Dokumente. Solche Dokumentenkombinationen können gespeichert werden. Während einer Präsentation können Sie schnelll Änderungen oder Ein/Ausblendungen vornehmen

Beispiele: aus einer Karte wird ein Foto geladen, daß ein Kartendetail visualisiert. Zahlreiche Dokumente sind gleichzeitig in die Darstellungsebene ladbar. Dokumente, z. B. ein Scan und eine Vektorzeichnung , können übereinander dargstellt werden.
Also Formate, die zentrale Arbeitsgrundlage in vielen technischen und planerischen Berufen und Branchen sind. Bisher war es für Multimedia-Programme sehr schwierig, zeit- und kostenaufwendig, Großformate darzustellen
Die Vielfalt der verwendbaren Formate kann ohne die Verwendung der Originalsoftware dargestellt werden.

Wer schon versucht hat, großformatige Zeichnungen oder Scans in ein herkömmliches Multimediaprogramm wie Toolbook, Director o.ä. einzubinden, kennt die Schwierigkeiten.
Es bleibt dort nur der Weg, die Vorlage in zahlreiche Einzelstücke zu zerschneiden und dann durch Überblendeffekte den Eindruck einer großen Datei für den Betrachter vorzutäuschen. Ein kompliziertes, programmiertechnisch aufwendiges und zeitraubendes Verfahren.
Schon gar nicht durch den Anwender selbst zu leisten, also auch kostenintensiv.

RxHighlight bindet das Großformat einfach ein, der Anwender kann zoomen und Navigieren, wie er will: eine Arbeit von Sekunden.

Sie können Dokumente speichern, aber mit Kommentaren versehen
Sie können Dokumente in Tiff, als PDF oder in andere Formate abspeichern
Sie können Teile der Site über die Zwischenablage in andere Programme und Dokumente übertragen.

Damit kann RxView/RxHighlight zu einer zentrale Schaltstelle werden, gerade wenn Sie aufgerufene HTML-Dateien mit VB-Script oder Java-script programmieren oder aus der HTML-Seite Programme oder Prozessse aufrufen

Tips

© 2025 GRAFEX

Unsichtbare Bereiche definieren:
Definieren Sie einen Kommentierungslayer, setzen Sie die Kommentierungsfarbe auf weiß. Sie können so unsichtbare Schaltflächen definieren und über Bereich eines Plans legen. Mit diesem "Mapping" Verfahren können sie ein komplettes Informationssystem aufbauen

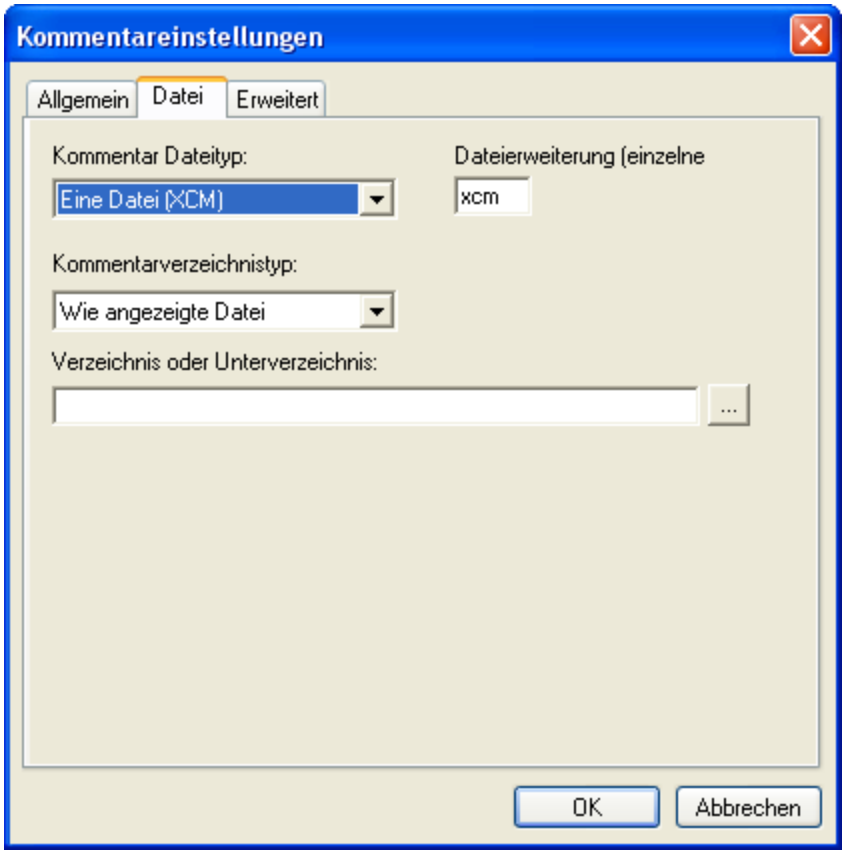
Buttons einfügen und verbinden
Über die Zwischenablage können Sie aus einem Dokument Grafik ausschneiden und in eine andere einfügen. Solche Bitmaps können wieder Link-Schaltflächen sein

11.1.9 Kommentare - Einstellungen

Kommentare - Einstellungen

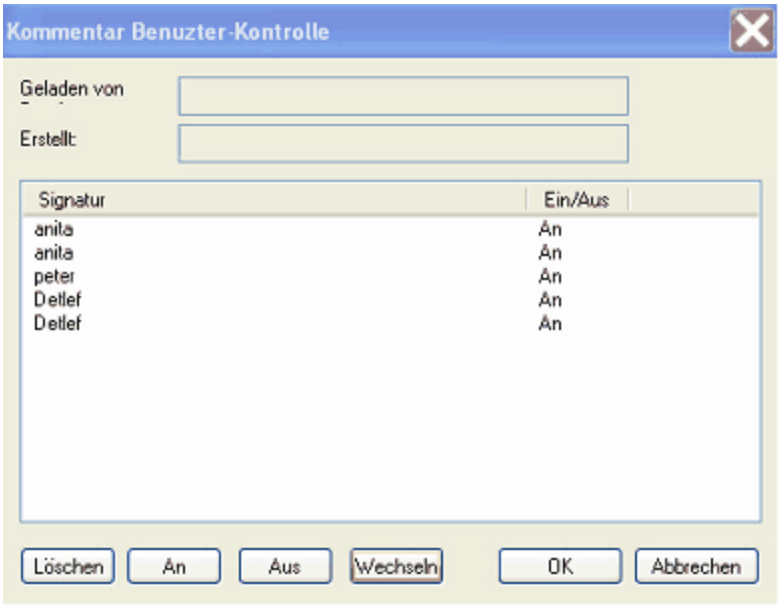
Top 10 Previous 142 Next 146

Einstellungen in RxHighX
Kommentareinstellungen

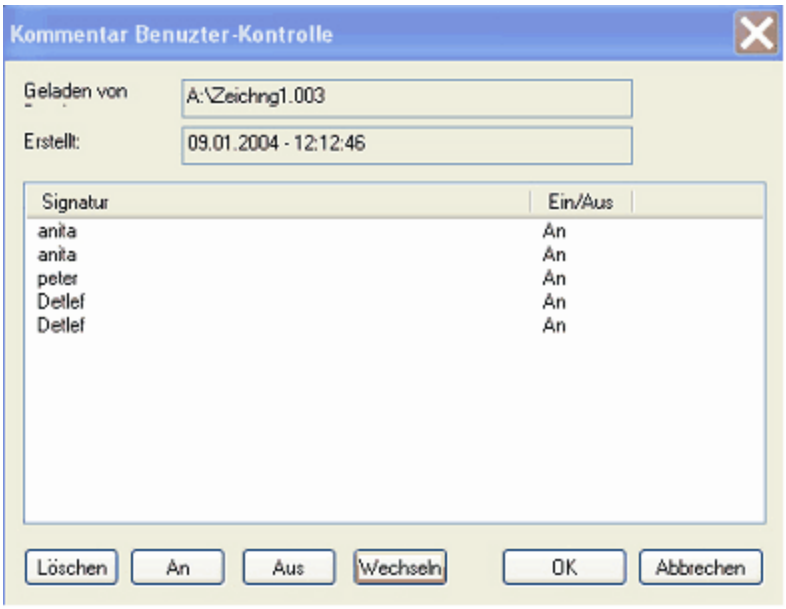


© 2025 GRAFEX

In der Benutzerkontrolle kann man nun die einzelnen Userkommentare sehen.



Durch Anklicken in der Liste wird der Name der Kommentardatei angezeigt sowie Datum und Uhrzeit der Erstellung



11.1.10 Kommentare - Konvertieren in neue Datei

Kommentare - Konvertieren in neue Datei

Top 10 Previous 145 Next 148

© 2025 GRAFEX

Kommentare in Dateien „einbrennen"

Viele Anwender haben den Wunsch, Kommentare gleichsam als „Signatur" in Dateien einzubrennen. Oder es sollen Dateien samt Kommentaren an Anwender weitergeben, die nicht über RxHighlight verfügen

Dazu ist folgendes zu bemerken:

Viewer müssen, um Datensicherheit zu gewährleisten, jedes Editieren von Originalen verhindern. Die Möglichkeiten von Kommentarwerkzeugen könnten auch Inhalte von Dateien verfälschen, wenn dem Anwender eine Speichermöglichkeit im Original gegeben wäre.

Die Redlining-Elemente werden also in separaten Dateien abgelegt, ein Original kann nicht vom Anwender mit Redlining Elementen verändert werden.

Es besteht aber die Möglichkeit, von einer geladenen Datei (z.B. einer PLT-Datei) eine Kopie mit anderem oder gleichem Dateinamen anzufertigen, worin die Kommentarelemente enthalten sind. Diese Kopien sind Rastergrafiken.

Vorgehensweise/Beispiel

Laden Sie eine HPGL oder PLT Datei

Mit den Kommentar-Werkzeugen fügen Sie Textkommentare oder Symbole auf dem Kommentarlayer ein.

Über das Kommentare-Menü gehen sie auf „speichere als Rasterdatei/Save as"" Wählen Sie das gewünschte Dateiformat aus, nehmen sie die Wahl von Größe und Auflösung vor, bestätigen Sie mit OK

Im nächsten Dialog können Sie entweder den vorhandenen Dateinamen bestätigen oder einen neuen eingeben sowie Zielordner/Laufwerk wählen.

RxView R8 bietet über DateimenüàSenden als die Möglichkeit, die Datei zu konvertieren und gleich als Anhang für eine Mail zu übernehmen

Für die Ausgabe von Kommentaren in PLT/HPGL-Dateien gibt es aber eine weitere Möglichkeit:

© 2025 GRAFEX

Sie installieren auf Ihrem PC einen Drucker von HP, der HPGL2 Ausgabe unterstützt (Z.B. HP 750C o.ä.). Als Ausgabeschnittstelle wählen Sie „Druck in Datei". Sie können dann Original plus Kommentar-Elemente in eine neue Druckdatei ausgeben. Vom Druckertreiber bekommen diese Dateien die Dateinamenserweiterung PRN, diese Dateien können aber wieder von RxView eingelesen werden. (Oder aber auf einem geeigneten Drucker audgegeben werden. Die Dateinamenserweiterung können Sie aber auch in „plt" oder „jpg" usw ändern.
Für CAD-Programme wie AutoCAD gibt es inzwischen Tools, die ein Einlesen von HPGL-Dateien ermöglichen.

11.1.11 Kommentare - Konfiguration im Netz

Kommentare - Konfiguration im Netz

Top 10 Previous 146 Next 150

Netzwerkweites Redlining
Hier werden die Kommentare und Einstellungen zentral in einem LAN verwaltet bzw. zur Verfügung gestellt. Es gibt eine zentrale Rxconf.xcf Datei.

Mobiles Redlining
Hier erstellen Benutzer Kommentare, die nicht direkt über ein Netzwerk miteinander verbunden sind. Z.B. eine Projektgruppe, deren Mitglieder Kommentare an einer Datei anbringen, die vom Projektleiter verschickt wurde. Zurückgesandt werden die kommentare, die vom Projektleiter gesammelt werden.

Die Konfiguration und Administration im Netz
Wird RxView/RxHighlight im Netz als Netzwerkanwendung installiert, dann steht das Konfigurationsmodul RxConf.exe zur Verfügung.
Das Konfigurationsmodul sollte nur dem Administrator zugänglich sein, sollte also nach einer Client-Installation am Arbeitsplatz gelöscht werden.

Die Kommentar-Dateien
Kommentare werden in Vektordateien gespeichert; eine für jeden Kommentator - getrennt von der Originaldatei. Der erste Kommentar wird in einer Datei mit dem gleichen Namen wie die betrachtete Datei gespeichert, aber mit der Extension .000. Die nächste Kommentardatei wird die Extension .001,002 haben u.s.w..
Die höchste Zahl von Kommentatoren, jede mit verschiedenen, gespeicherten Kommentaren, ist 999.

© 2025 GRAFEX

Die Kommentar-Vektor-Dateien können entweder in einer Datei liegen (Datei-Erweiterung .XCM ist voreingestellt) oder multiple Dateien sein –eine für jeden Kommentator.

Kommentare in multiplen Dateien
Die erste Kommentar Datei hat denselben Namen wie die View-Datei, aber mit der Erweiterung .000 oder .X00. Die nächste Kommentar Datei hat die Erweiterung .001 oder X01 u.s.w.. Die maximale Zahl von Kommentatoren, jeder mit verschiedenen, gespeicherten Kommentaren, ist 1000 oder 360, abhängig vom gewählten Dateinamens-Erweiterungstyp.

Kommentare in einer einzigen Datei
Die Kommentardatei hat denselben Namen wie die Datei im Viewer, aber mit der vorgegebenen Erweiterung .XCM. Die größte Zahl von Kommentatoren, jeder mit mit verschiedenen, gespeicherten Kommentaren, ist nur durch die Größe der Konfigurationsdatei begrenzt.

Kommentar Grundsätze
Um interne Konflikte zu vermeiden, sollte vorher grundsätzlich definiert werden, ob entweder eine multiple oder Einzel-Kommentar-Datei engelegt wird, weil nicht beide gleichzeitig verwaltet und gelesen werden können.

Kommentar- Dateitypen

Kommentare können in verschiedenen Dateitypen gespeichert werden.
Single Datei Kommentare werden in einer Einzeldatei, die die Kommentare von allen Nutzern enthält, gespeichert.

Die Standard Erweiterung ist XCM.

000 Dateien Kommentare werden in Mehrfach-Dateien gespeichert, eine Datei für jeden einzelnen Kommentator, logisch geordnet von 000 - 999.
X00 Dateien Kommentare werden in Mehrfach-Dateien gespeichert, eine Datei für jeden einzelnen Kommentator, logisch geordnet von X00 - X0Z.
Wie Sie Kommentar-Voreinstellungen auswählen
Wählen Sie den Kommentar-Dateityp, Single -Datei, 000 oder X00

© 2025 GRAFEX

11.1.12 Nächstes Kommentarobjekt

Nächstes Kommentarobjekt

Top 10 Previous 148 Next 150

„Gehe zum nächsten Kommentarobjekt" ist eine neue Funktion, die Sie von Kommentar zu Kommentar führt. Sehr nützlich bei großformatigen Zeichnungen mit „kleinen" Kommentaren.

Starten mit 

11.1.13 Kommentare Standardstempel einfügen

Kommentare Standardstempel einfügen

Top 10 Previous 150 Next 151

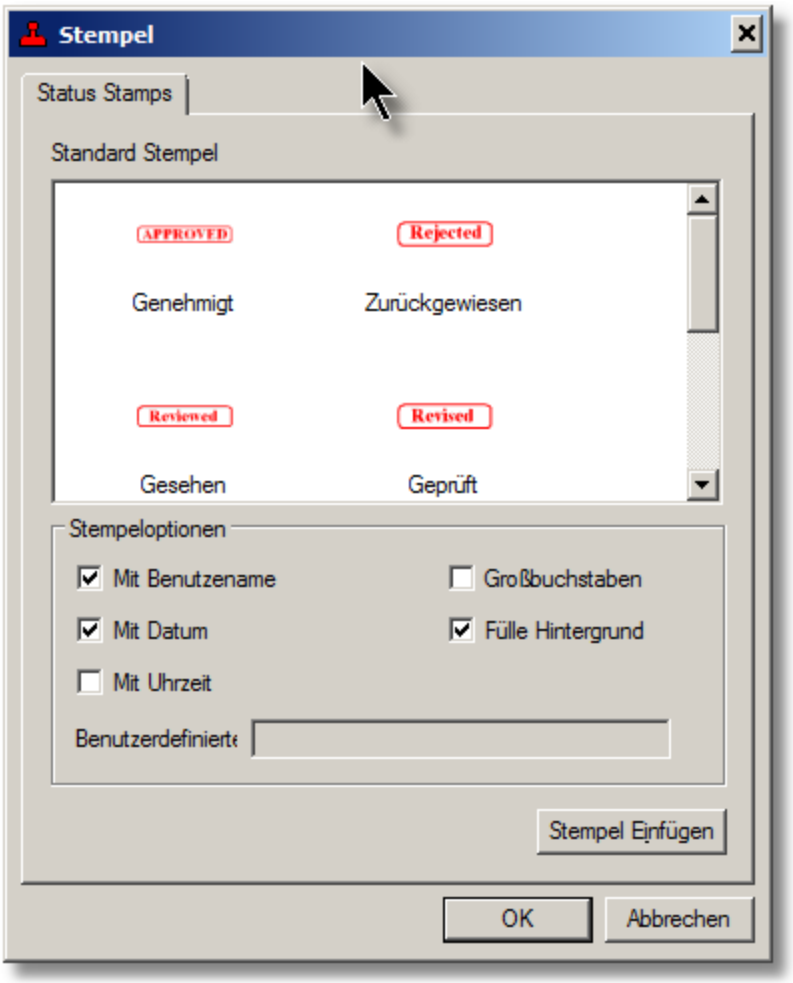
RxHighlight bietet eine Reihe von Standardstempeln an. Diese haben die Form eines abgerundeten Rechtecks, wahlweise mit transparentem Hintergrund. Darin können aufgenommen werden

Benutzername
Datum
Uhrzeit

Es kann auch eine Schreibweise in Großbuchstaben festgelegt werden.

Einer der Stempel erlaubt das eingeben eines freien Textes.

© 2025 GRAFEX



11.2 Kommentarliste

Kommentarliste

Top 10 Previous 150 Next 152

Alle Kommentarobjekte einer Zeichnung werden in einer Kommentarobjektliste angezeigt.
Diese Liste gibt Auskunft über Benutzer, Art des Kommentarobjekts, den verwendeten Kommentarlayer, das Erstellungsdatum des Eintrags sowie den Inhalt, wenn es sich um Text- , Notiz oder Maßobjekte handelt

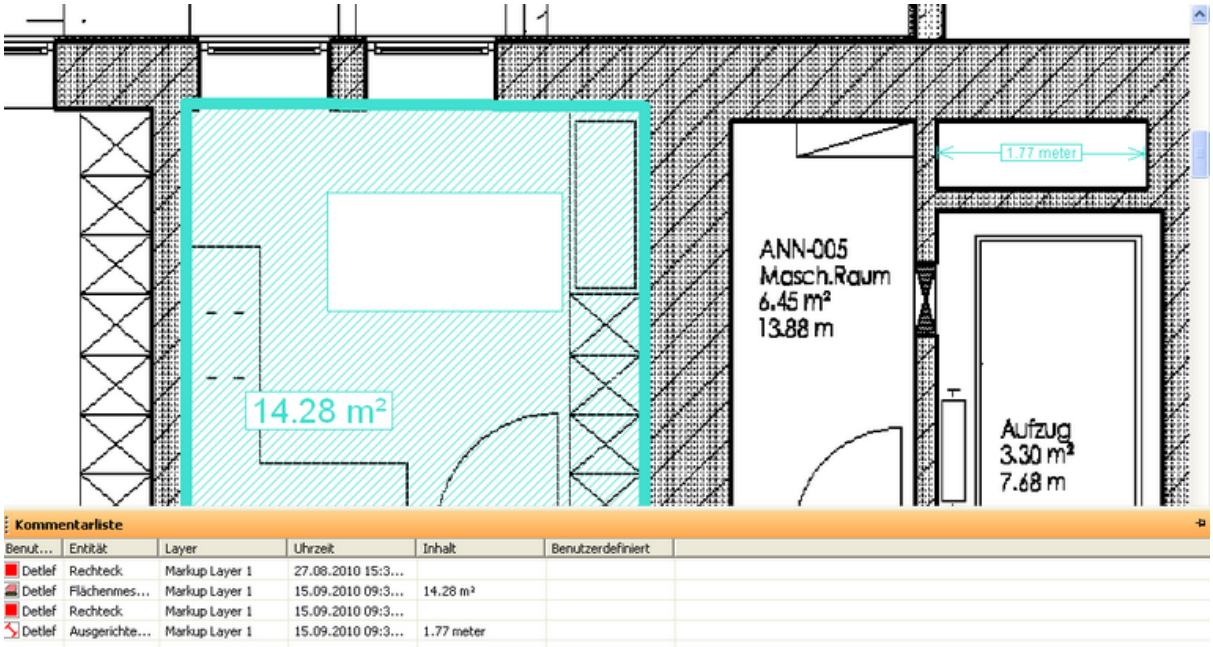
Kommentarliste

Benut...	Entität	Layer	Uhrzeit	Inhalt	Benutzerdefiniert
Detlef	Flächenmes...	Markup Layer 1	24.08.2010 10:3...	12.6004 mm²	
Detlef	Flächenmes...	Markup Layer 1	24.08.2010 10:3...	0.0000 mm	
Detlef	Text	Markup Layer 1	24.08.2010 10:5...	Text□□	

Die Kommentarliste gibt einen Überblick über alle Kommentarobjekte und die Änderungen nach dem Konsolidieren.

Konsolidieren 162

© 2025 GRAFEX

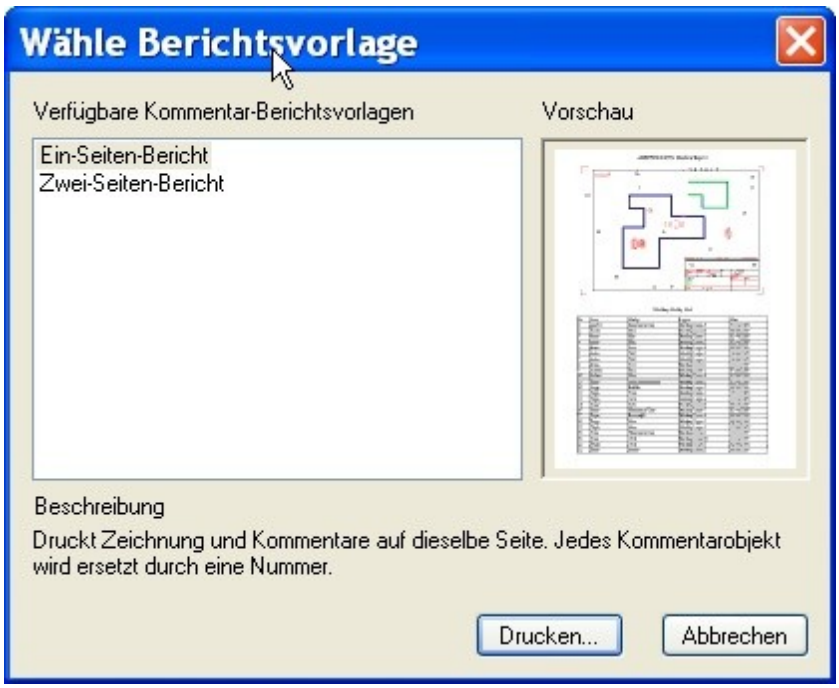


11.3 Kommentarbericht

Kommentarbericht

Top 10 Previous 151 Next 153

Es kann ein Bericht über alle Kommentare ausgedruckt werden.
Dafür stehen zwei Druckvorlagen zur Verfügung.



© 2025 GRAFEX

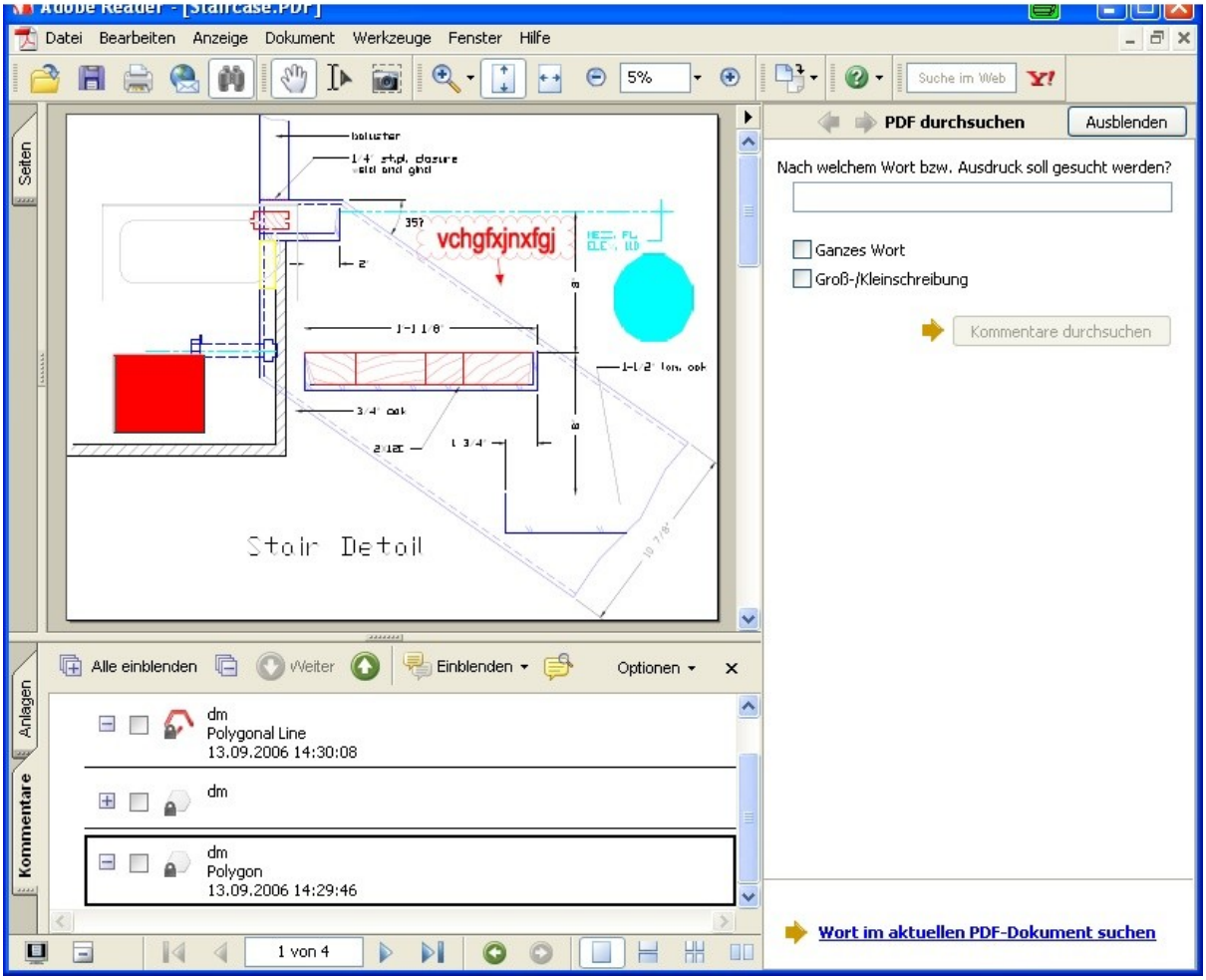
11.4 Kommentare in pdf

Kommentare in pdf

Top 10 Previous 152 Next 153

Eine der wichtigsten Neuerungen ist die Möglichkeit, bei der Konvertierung von Vektordateien in das PDF-Format die RxHighlight Kommentarobjekte als PDF-Kommentarobjekte(Annotations) zu übergeben.

Weiterhin werden kommentierte Vektordateien jetzt als , Vektor-PDF abgelegt was die Dateigröße kommentierter CAD-Dateien erheblich reduziert.



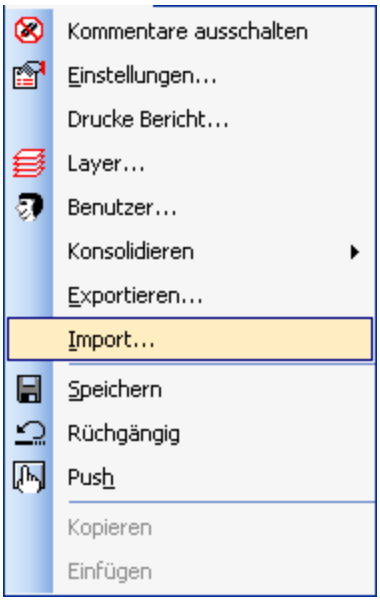
11.5 Kommentare importieren

Kommentare importieren

Top 10 Previous 153 Next 154

Es ist möglich, für Dateien Kommentarobkte, die für andere Dateien erstellt wurden, zu importieren

© 2025 GRAFEX

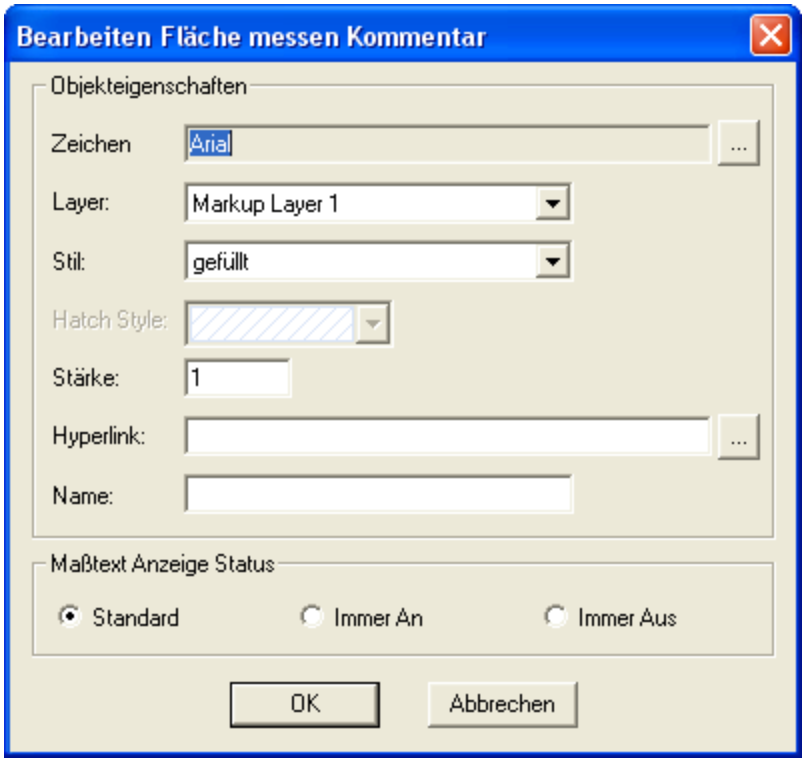


11.6 Kommentarmessobjekte

Kommentarmessobjekte

Top 10 Previous 153 Next 155

Kommentarobjekte können in diesem Dialog bearbeitet werden. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf ein gewähltes Kommentarobjekt, im Kontextmenü auf "Bearbeiten"

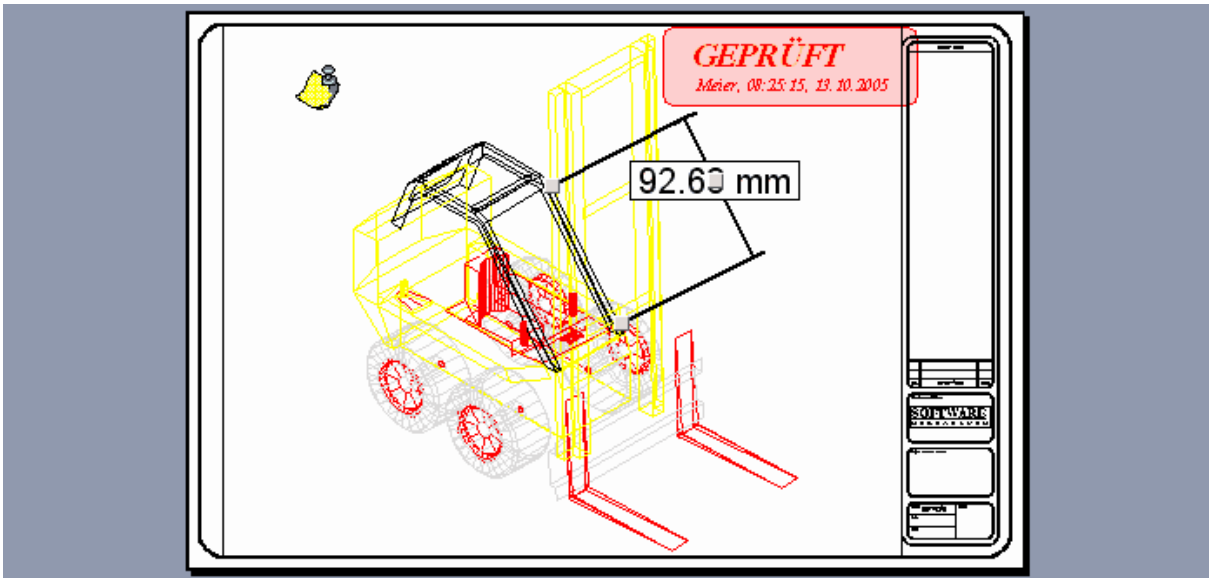


© 2025 GRAFEX

11.7 Maßtexte versetzen

Maßtexte versetzen

Top 10 Previous 154 Next 155



11.8 Neuer Bearbeitungsdialog für Kommentarobjekte

Neuer Bearbeitungsdialog für Kommentarobjekte

Top 10 Previous 155 Next 156



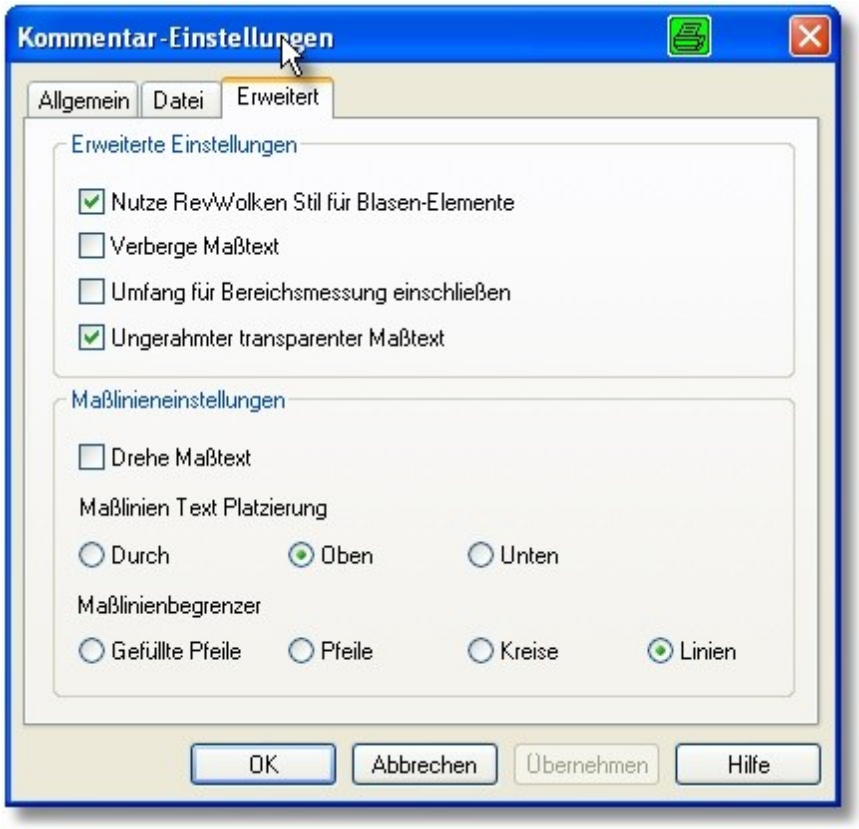
© 2025 GRAFEX

11.9 Kommentareinstellungen erweitert

Kommentareinstellungen erweitert

Top 10 Previous 155 Next 156

Für Kommentarobjekte, gerade beim Messen, gibt es jetzt eine Reihe von Neuerungen, um Maßtexte und Maßlinien darzustellen



11.10 Export XML

Export XML

Top 10 Previous 156 Next 156

Kommentare können jetzt als xml-Dateien abgelegt werden



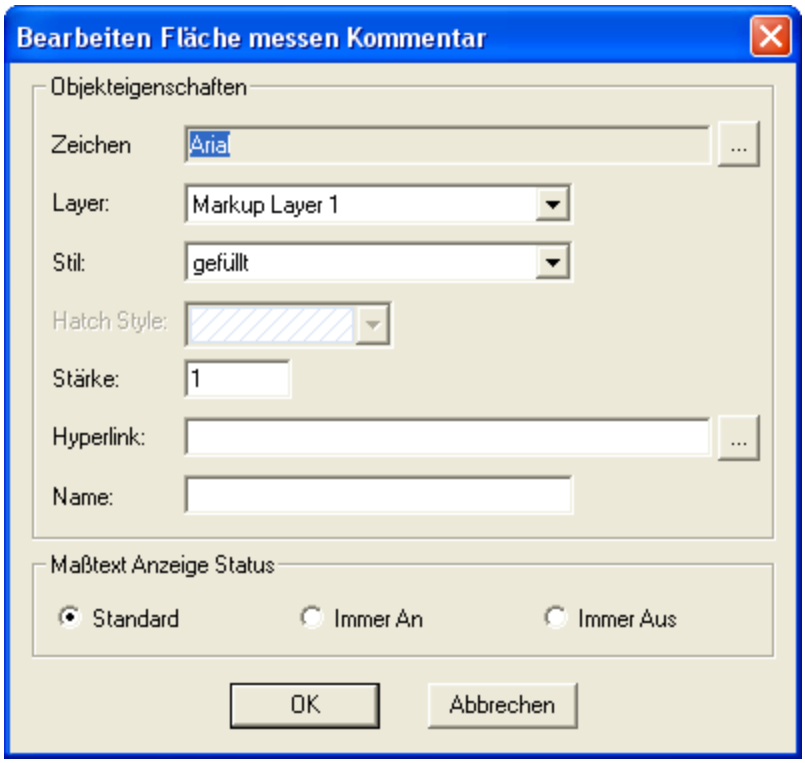
11.11 Namen für Kommentarobjekte

Namen für Kommentarobjekte

Top 10 Previous 156 Next 157

© 2025 GRAFEX

Sie können einem Kommentarobjekt einen Namen geben



11.12 Zusätzliche Knotenpunkte für Polylinien

Zusätzliche Knotenpunkte für Polylinien

Top 10 Previous 156 Next 158



Wenn Sie Polylinien bearbeiten, können Sie zusätzliche Knotenpunkte angeben

© 2025 GRAFEX

11.13 Kommentarbeschreibungen ins Clipboard

Kommentarbeschreibungen ins Clipboard

Top 10 Previous 157 Next 158

Die Einträge aus der Kommentarliste können Sie in die Zwischenablage kopieren. Klicken sie mit der rechten Maustaste in die Liste

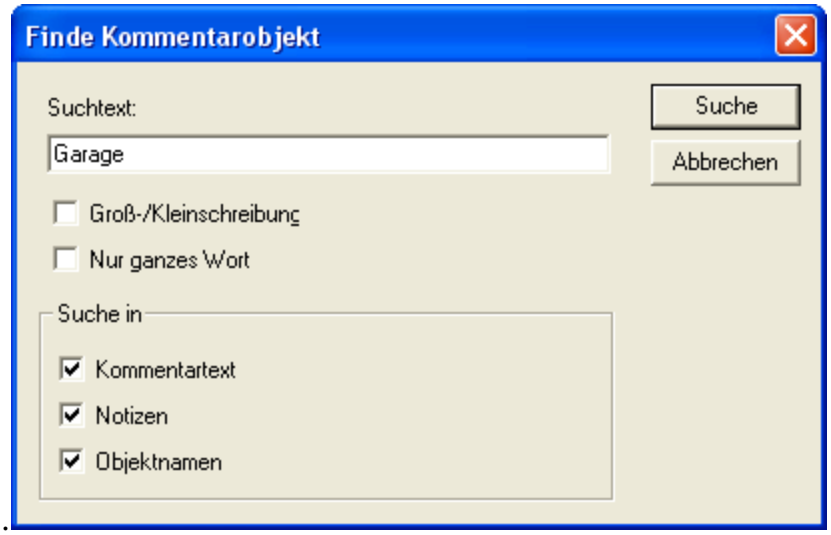
Benutzer Objekt Layer Datum Zeit Inhalt
Detlef Rechteck Markup Layer 1 22.11.2005 10:31:28
Detlef Stempel Markup Layer 1 22.11.2005 10:31:42 Revised
Administrator Rechteck Markup Layer 1 11.09.2006 10:14:20

11.14 Kommentare suchen

Kommentare suchen

Top 10 Previous 158 Next 158

Sie können in den Kommentaren einer Datei nach einzelnen Kommentarobjekten suchen, wenn diese Kommentartext, Notizen oder einen spezifizierten Objektnamen haben.



11.15 Symbole in Kommentare einfügen

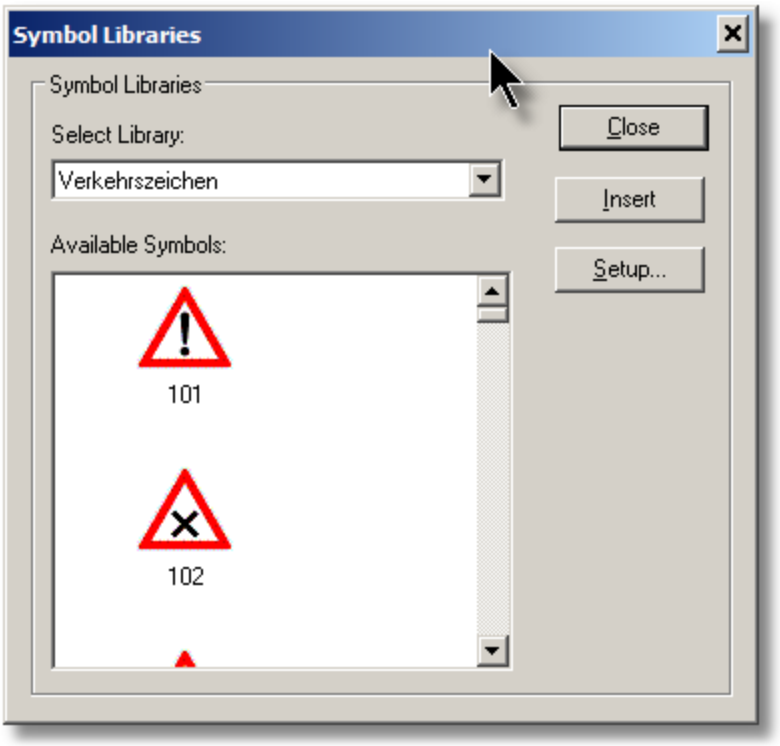
Symbole in Kommentare einfügen

Top 10 Previous 158 Next 159



In RxHighlight können Sie Symbolbibliotheken anlegen, verwalten und die einzelnen Symbole in die Kommentarebene einfügen

© 2025 GRAFEX



Weitere Informationen zum Symbolbibliotheksmanager 160

11.15.1 Symbolbibliothek

Symbolbibliothek

Top 10 Previous 158 Next 160

In der Symbolleistenflächen können Sie die gewünschte Bibliothek aus einer Liste auswählen



© 2025 GRAFEX

Z.B eine Bibliothek mit Elektrosymbolen.

11.16 Symbol-Bibliotheks-Manager

Symbol-Bibliotheks-Manager

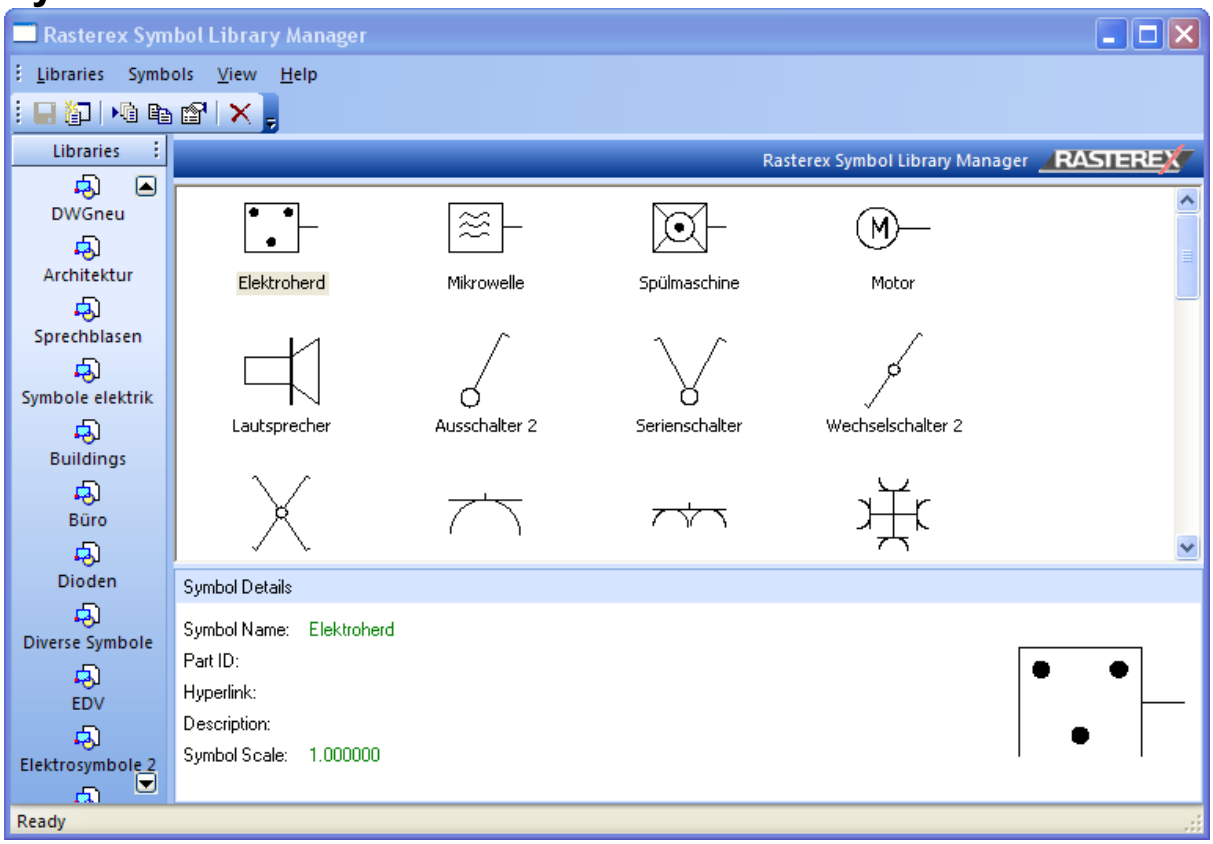
Top 10 Previous 159 Next 160

Neben den vorhandenen Kommentarobjekten kann das Kommentieren in RxHighlight mit Symbolbibliotheken erweitert werden. Mit dem RxSymbolbibliotheksmanager können aus Symbolen, die in DWG, WMF oder beliebigen Pixelformaten vorliegen, Symbolbibliotheken zu beliebigen Themen generiert werden. Diese Symbole können auf der einem Kommentierungslayer über jeder Datei abgelegt werden. Dort kann ein Benutzer diese Symbole verschieben, vergrößern oder verkleinern oder drehen.

11.16.1 Symbolbibliothek- Übersicht

Symbolbibliothek- Übersicht

Top 10 Previous 160 Next 161



Im Symbolbibliotheksmanager können Sie die Symbolbibliotheken sowohl erstellen als auch verwalten. Den einzelnen Symbolen können Name, eine PartID bzw Teilenummer,

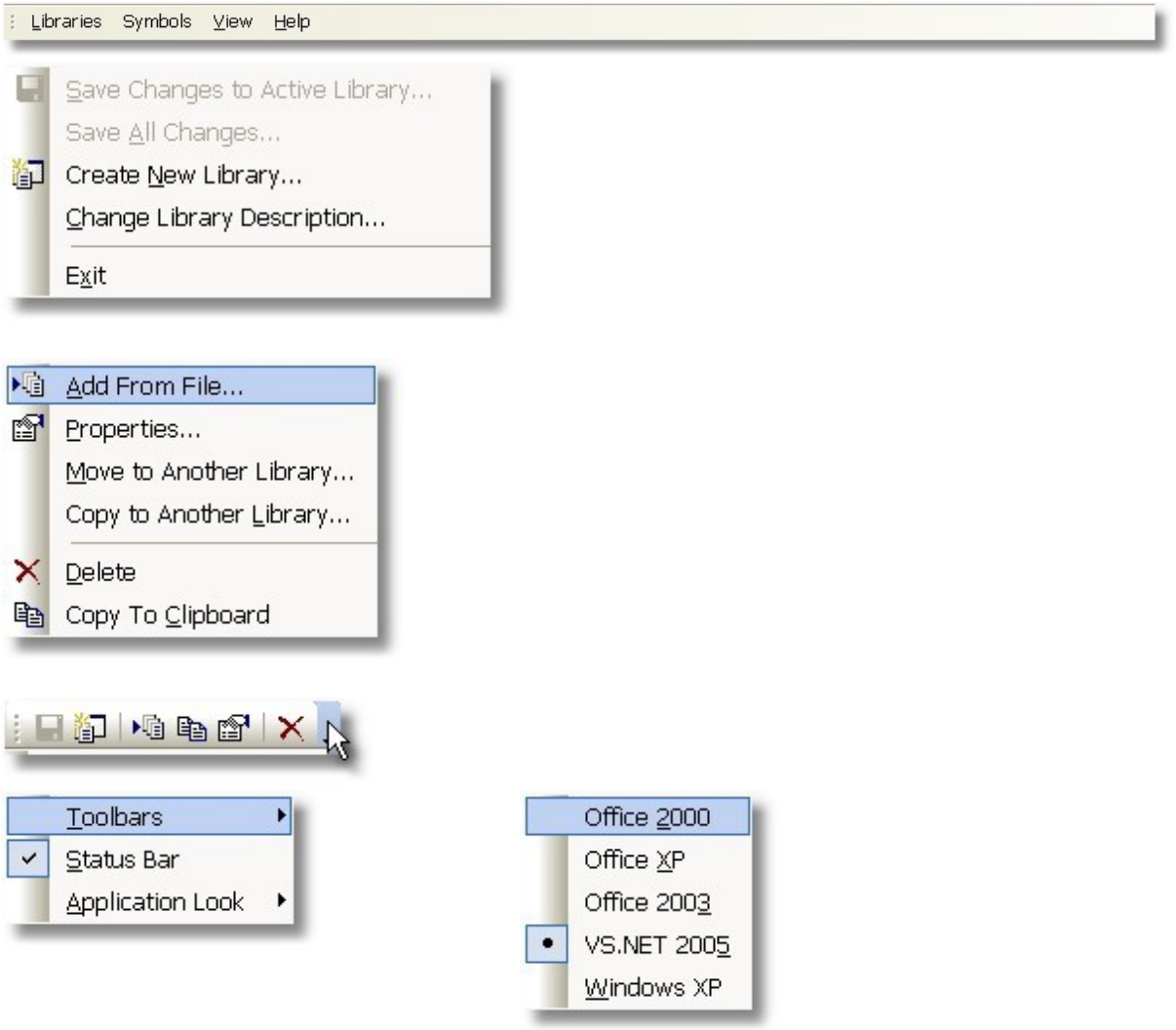
© 2025 GRAFEX

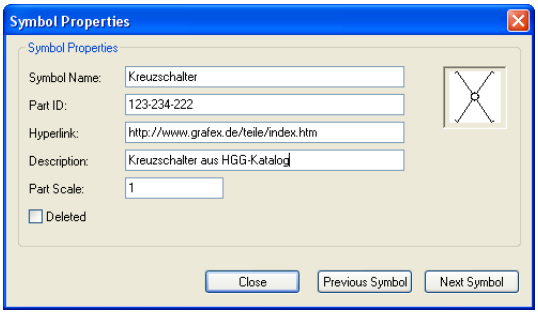
ein Hyperlink, ein zusätzlicher Kommentar sowie ein Skalierungsfaktor zugeordnet werden.

11.16.2 Symbolbibliothek Menüs

Symbolbibliothek Menüs

Top 10 Previous 160 Next 162





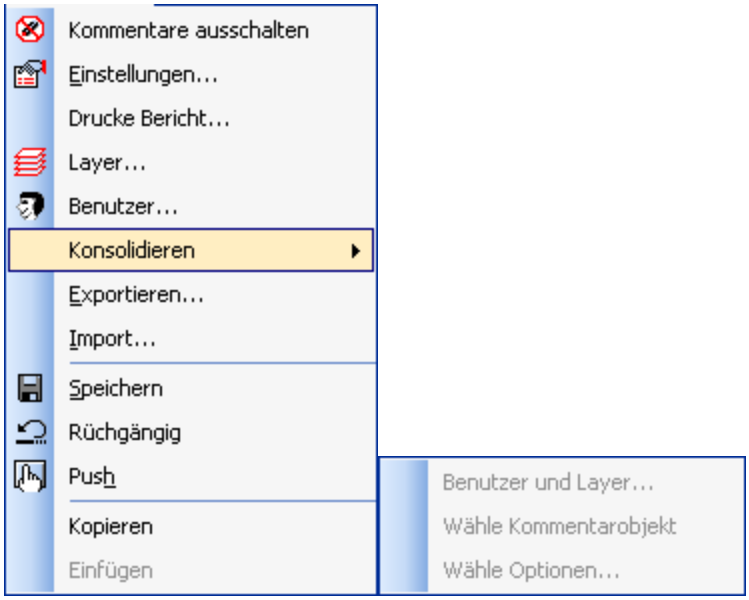
© 2025 GRAFEX

11.17 Konsolidieren

Konsolidieren

Top 10 Previous 161 Next 164

Konsolidieren wird eine Methode genannt, um mehrere einzelne Kommentar-Dateien in einer zusammenzufassen.



Dazu benötigt derjenige, der diese Arbeit vornimmt, RxHighlight-Admin Rechte

© 2025 GRAFEX

Konvertieren

12 Konvertieren

Konvertieren

Top 10 Previous 162 Next 164

❑Konvertieren -Grundlagen 164
❑Speichern als 164
❑Speichern Rasterdatei 165
❑Speichern Rasterdatei "Nutze DPI vom Original" 168
❑PDF zu CAD 169
❑SVG-Export 169

12.1 Konvertieren -Grundlagen

Konvertieren -Grundlagen

Top 10 Previous 164 Next 164

Die Konvertierung einzelner Dateien wird über das Dateimenü-->Speichern als vorgenommen.

Sie können aus einer Liste zur Verfügung stehender Formate auswählen.

Ist das Quellformat Vektordatei, so werden sowohl Vektor als auch Rasterformate angeboten.
Wählen Sie ein Rasterformat, so gelangen Sie in einen Dialog, in dem Sie Optionen für die zu erstellende Bitmapdatei angeben können.

Bitmapdateien können nicht in Vektorformate konvertiert werden.

Dazu empfehlen wir RxSpotlight PRO oder VC Trace. Demo-Versionen beider Produkte können Sie von der GRAFEX-Homepage downloaden.

12.2 Speichern als

Speichern als

Top 10 Previous 164 Next 165

Speichern Als…mit diesem Menüeintrag können Sie Dateien in verschiedene andere Formate Speichern. So kann man speichern:

Rasterdateien in unterstützte Rasterformat.

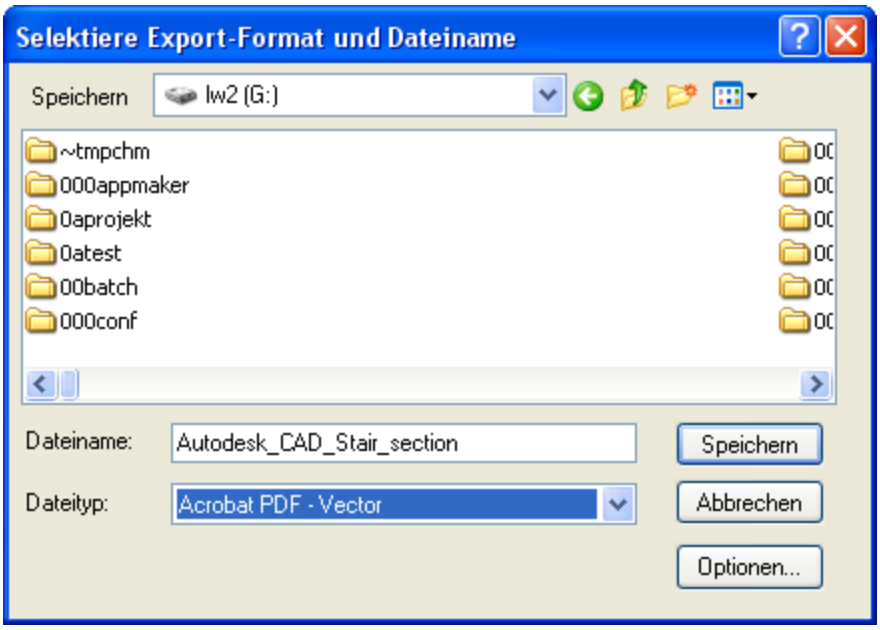
Vektordateien in unterstützte Rasterdateien

Vektor dateien in unterstützte Vektordateien

Mehrseiten-Formate in unterstützte Rasterformate

Einzelseiten-Dokumente in unterstützte Rasterformate

© 2025 GRAFEX



Speichern Dialog

Dateityp bietet eine Liste verfügbarer Formate. Vektordateien haben keine Farb- oder Kompressionsoptionen.

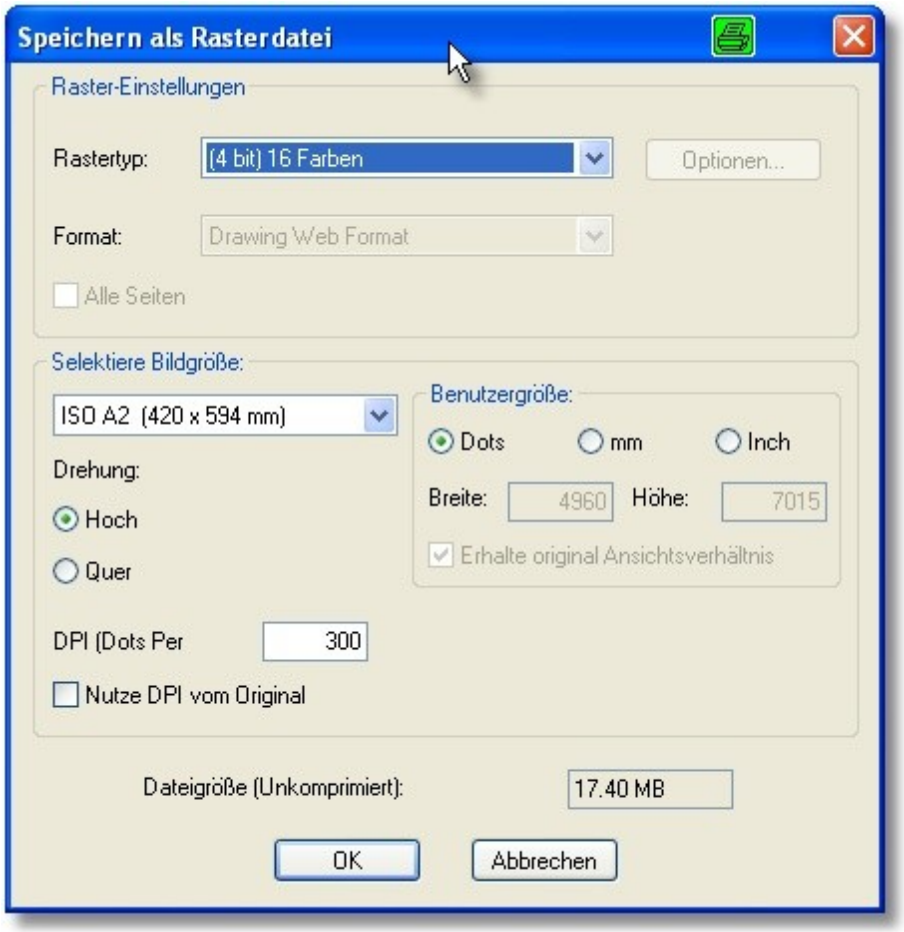
Dateiname ist der empfohlenen Dateiname mit der Dateinamenserweiterung des gewählten Speicherformats.

12.3 Speichern Rasterdatei

Speichern Rasterdatei

Top 10 Previous 164 Next 168

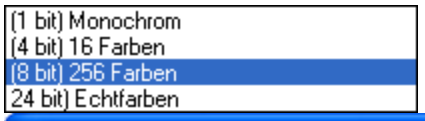
© 2025 GRAFEX



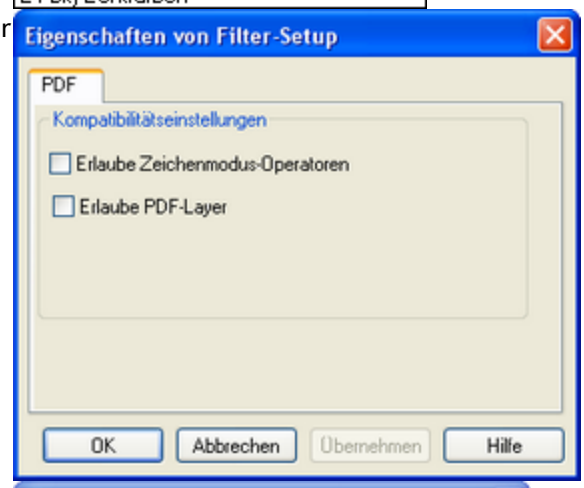
Im Dialog **Speichern Rasterdatei** gibt es die Optionen

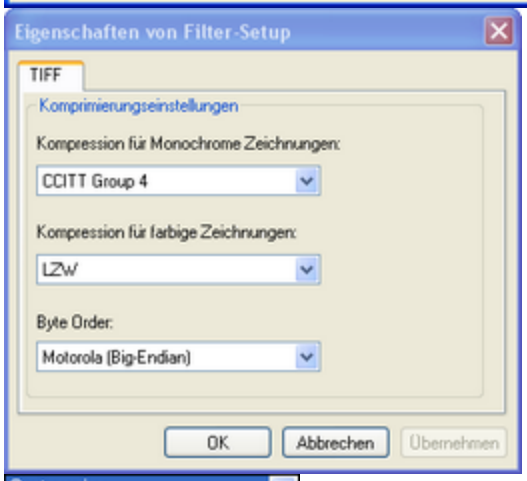
© 2025 GRAFEX

Rastertyp:

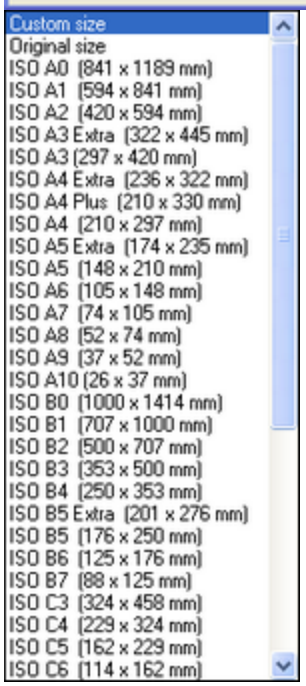


Optionen bietet zusätzliche Einstellungenm z.B. für PDF oder Tif





Selektiere Bildgröße



© 2025 GRAFEX

Rastertyp:



"Nutze DPI vom Original". Die gewünschte Voreinstellung wird in der Registry gespeichert
Dateigröße (unkomproimiert)
Benutzergröße

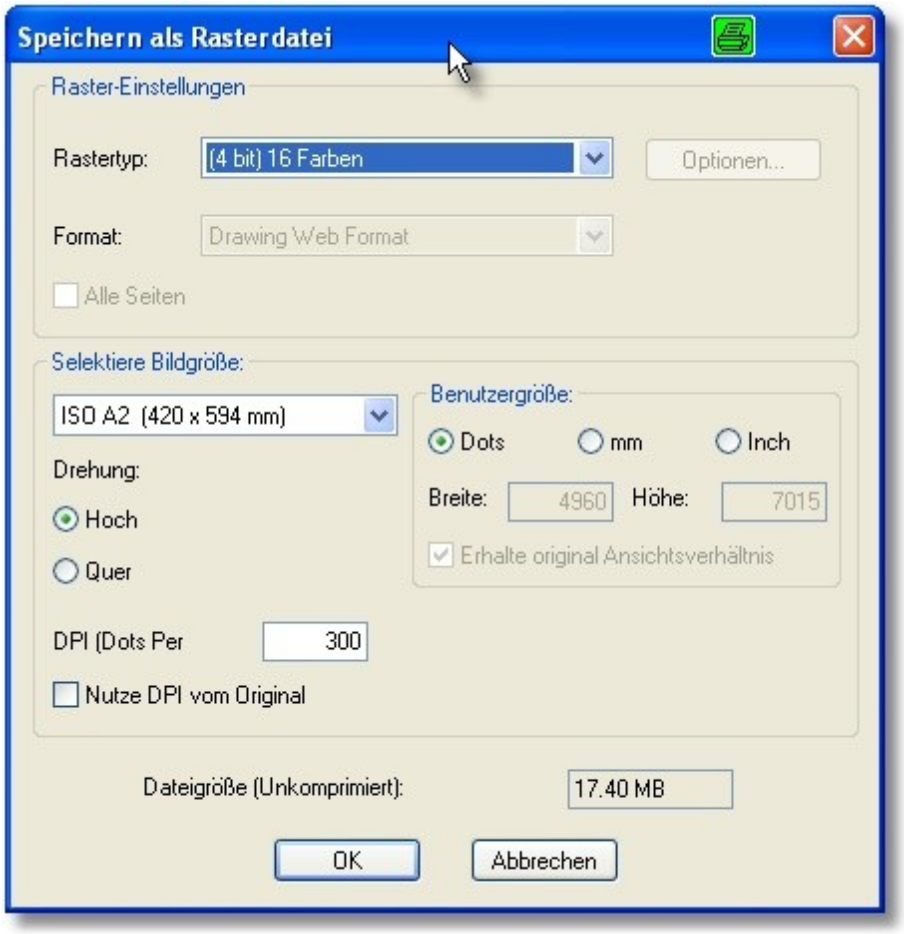
12.4 Speichern Rasterdatei "Nutze DPI vom Original"

Speichern Rasterdatei "Nutze DPI vom Original"

Top 10 Previous 165 Next 169

Im Dialog Speichern Rasterdatei gibt es die Option

"Nutze DPI vom Original". Die gewünschte Voreinstellung wird in der Registry gespeichert



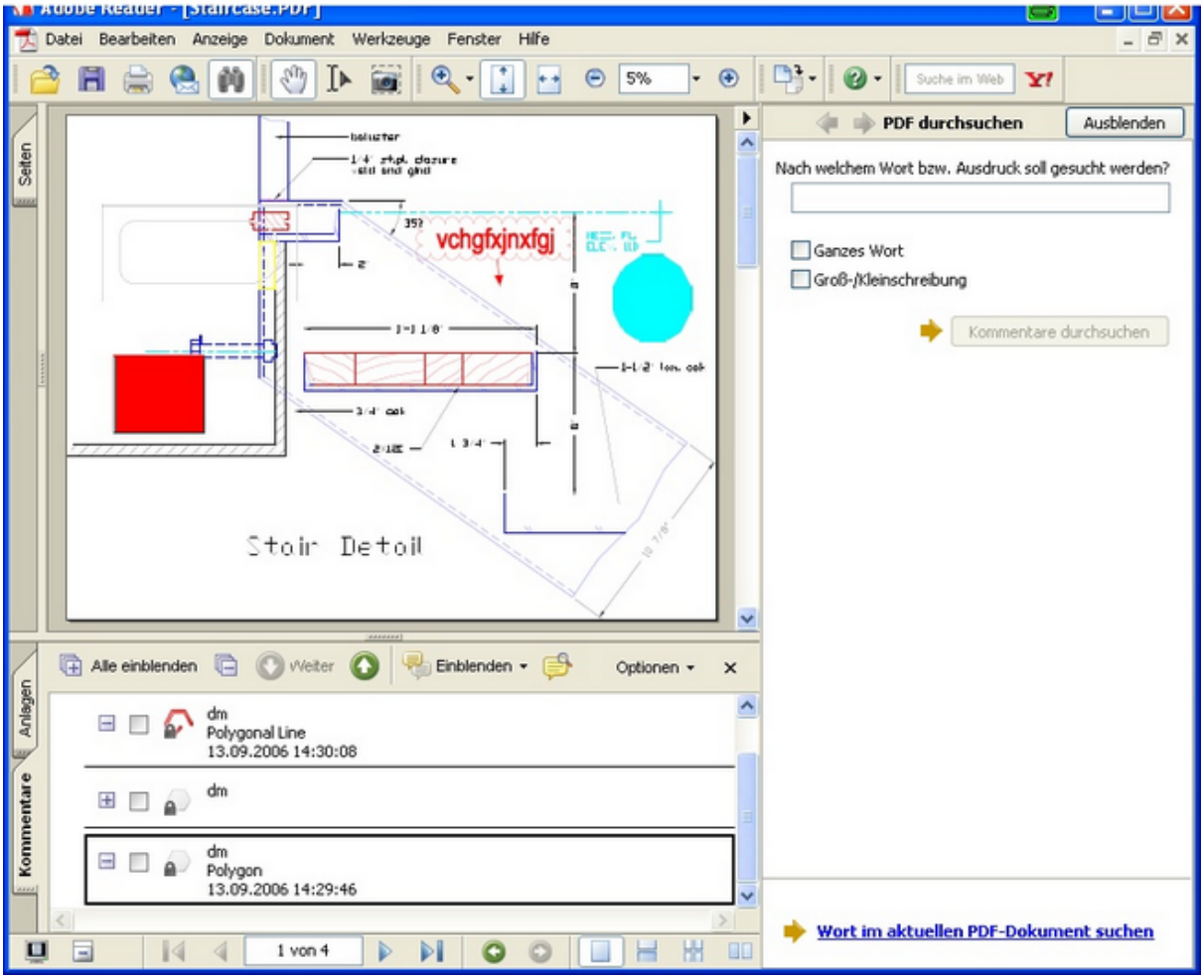
© 2025 GRAFEX

12.5 PDF zu CAD

PDF zu CAD

Top 10 Previous 168 Next 169

Jetzt gibt es die Möglichkeit, PDFs mit Vektordaten zu AutoCAD DWG und anderen Vektorformate zu konvertieren.
Diese Konvertierung funktioniert nur bei PDF Dateien mit ausschließlich Vektoranteilen.



12.6 SVG-Export

SVG-Export

Top 10 Previous 169 Next 172

Scalable Vector Grafics

Ein von einem internationalen Gremium festgelegter Formatstandard

© 2025 GRAFEX



Dateiendung: .SVG

Scalable Vector Graphics (SVG, deutsch Skalierbare Vektorgrafiken) ist ein Standard zur Beschreibung zweidimensionaler Vektorgrafiken in der XML-Syntax. SVG wurde im September 2001 vom W3C als Empfehlung veröffentlicht und viele aktuelle Webbrowser können von Haus aus einen Großteil des Sprachumfangs darstellen, wie z. B. Mozilla Firefox oder Opera. Der verbreitete Internet Explorer benötigt zur Darstellung jedoch noch ein Plug-In, wie z. B. den SVG-Viewer von Adobe.

© 2025 GRAFEX

Dateiformatfilter

13 Dateiformatfilter

Dateiformatfilter

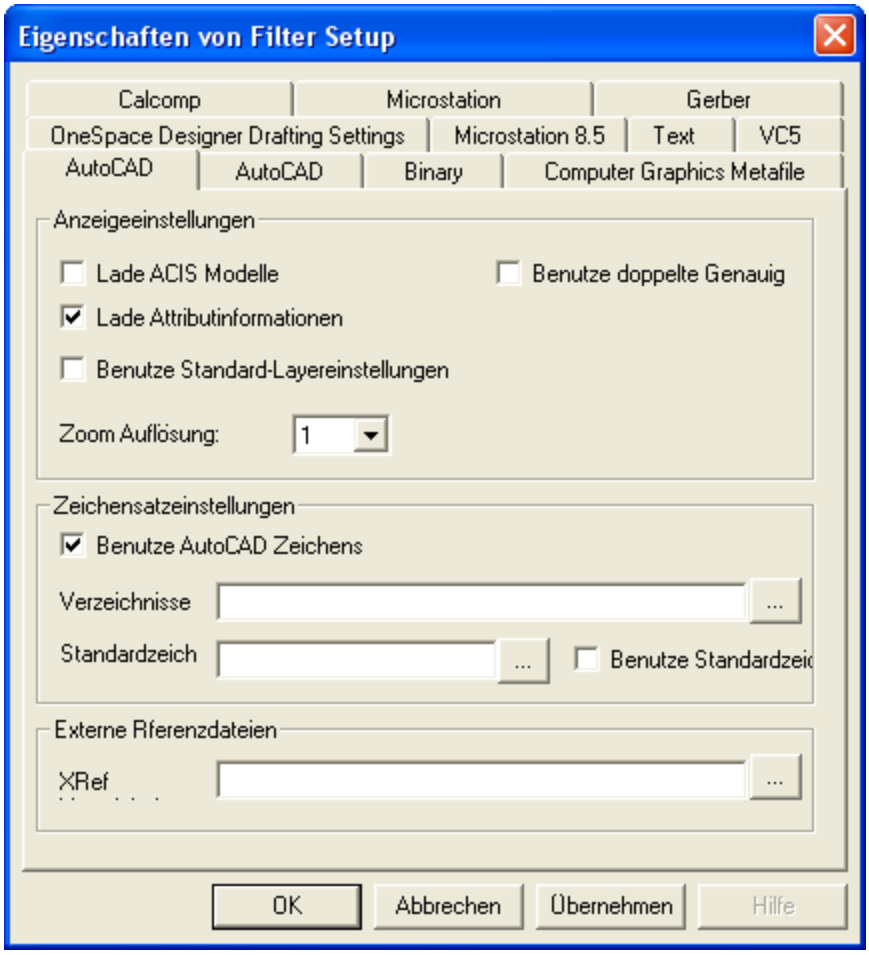
Top 10 Previous 169 Next 173

Filter Einstellungen

Der Filter Einstellungen Dialog enthält Informationen über die verschiedenen Dateifilter, die zu RxView gehören, und Optionen die Filter so einzustellen wie erforderlich..

Der Filter Einstellungen Dialog wird aktiviert mit den folgenden Methoden:

- Klicken Sie die Filter Einstellungen Schaltfläche auf der Ansicht-Werkzeugleiste.
- Wählen Sie die Werkzeuge > Filter Einstellungen-Menüoption.



© 2025 GRAFEX

13.1 Dateiformate

Dateiformate

Top 10 Previous 172 Next 174

Darstellbare Dateiformate

Rasterdateien

Komponente	Dateiname
Adobe Photoshop	RxFilter_PSD.dll
CadOverlay/ESP IG4	RxFilter_ESP.dll
CALS Raster Format	RxFilter_CALS.dll
EDMICS Raster Format	RxFilter_EDMICS.dll
Graphics Interchange Format	RxFilter_GIF.dll
GTX Raster Format	RxFilter_GTX.dll
Intergraph Raster Type 24	RxFilter_CIT.dll
Intergraph Raster Type 27	RxFilter_RGB.dll
Intergraph Raster Type 9	RxFilter_RLE.dll
Intergraph Tiled Raster Format	RxFilter_TG4.dll
JPEG File Interchange Format	RxFilter_JPEG.dll
PC Paintbrush Format	RxFilter_PCX.dll
Portable Network Graphics	RxFilter_PNG.dll
Runlength Coded Raster	RxFilter_RLC.dll
Sun Raster Format	RxFilter_RAS.dll
Tagged Image File Format	RxFilter_TIFF.dll
Targa Image File Format	RxFilter_TGA.dll
Windows Bitmap Format	RxFilter_BMP.dll
X-Windows Dump Format	RxFilter_XWD.dll

2D Vektordateien

Komponente	Dateiname
Anvil 1000 Drawing Format	RxFilter_Anvil1000.dll
Autodesk AutoCAD Drawing Format	RxFilter_AutoCAD.dll
Autodesk AutoCAD Slide	RxFilter_SLD.dll
Autodesk Drawing Web Format	RxFilter_DWF.dll
Autodesk Render Format	RxFilter_RND.dll
Cadkey Drawing Format	RxFilter_Cadkey.dll
Calcomp Plotter Format	RxFilter_Calcomp.dll
Computer Graphics Metafile	RxFilter_CGM.dll
Data Design Systems Vector Format	RxFilter_VEC.dll
FelixCAD Drawing Format	RxFilter_FelixCAD.dll
Gerber Plotter Format	RxFilter_Gerber.dll
Hewlett Packard Graphics Language	RxFilter_HPGL.dll
ME10/30 Drawing Format	RxFilter_ME10.dll
Microstation Drawing Format	RxFilter_DGN.dll

© 2025 GRAFEX

Komponente	Dateiname
Rasterex Vector Format	RxFilter_VC5.dll

Vektordateien 3D (Optional)

Komponente	Dateiname
ACIS 3D Format	RxFilter_ACIS.dll
Autodesk Inventor Format	RxFilter_Inventor.dll
Catia Parts	RxFilter_CATIA.dll
IGES 3D Format	RxFilter_IGES.dll
Pro/Engineer Parts	RxFilter_PROE.dll
SolidWorks 3D Format	RxFilter_SolidWorks.dll
STEP 3D Format	RxFilter_STEP.dll
Stereolitograph 3D Format	RxFilter_STL.dll
Unigraphics	RxFilter_UG.dll
VDA 3D Format	RxFilter_VDA.dll

Tabellendateien

Im Verzeichnis 'Spreadsheet Filters' befinden sich folgende Einzelkomponenten:

Komponente	Dateiname
Microsoft Excel Tabelle	RxFilter_Excel.dll

Textdateien

Komponente	Dateiname
Adobe Acrobat Format	RxFilter_PDF.dll
Binärdaten	RxFilter_Binary.dll
HTML Format	RxFilter_HTML.dll
Microsoft PowerPoint Präsentation	RxFilter_PowerPoint.dll
Microsoft Word 1995 Dokument	RxFilter_Word1995.dll
Microsoft Word 2000 Dokument	RxFilter_Word2000.dll
Text Format	RxFilter_Text.dll
Windows MetaFile Format	RxFilter_MetaFile.dll
CAD Overlay Hybrid	RxFilter_CADOverlay.dll
GTX RasterCAD Hybrid	RxFilter_RasterCAD.dll

13.2 Zusatzformate (Stellent) - optional

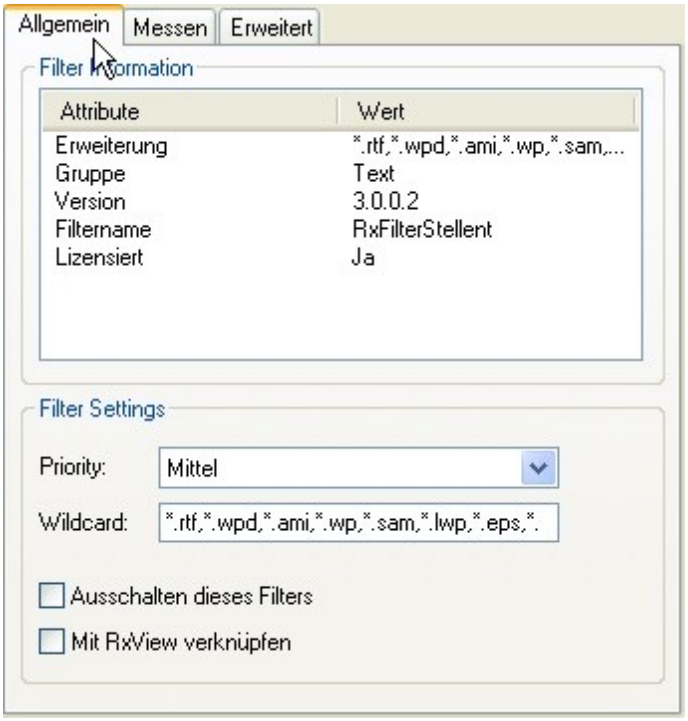
Zusatzformate (Stellent) - optional

Top 10 Previous 173 Next 175

Der Stellent-Filter ermöglicht das Anschauen verschiedener Dateiformate, die bisher in Rxview nicht verfügbar waren.
Dazu gehören Postscript, EPS, RTF, AMI usw.

© 2025 GRAFEX

Um die Formate zu aktivieren, muss im Filtereinstellungen-Dialog im Feld "Wildcard" die entsprechende Dateinamenserweiterung eingetragen werden.



13.2.1 Zusatz- Formatliste (Stellent) - optional

Zusatz- Formatliste (Stellent) - optional

Top 10 Previous 174

Zusätzliche Formate, die im "RASTEREX FILTER EXTENSION PACK" unterstützt werden

Alle Filter werden bereitgestellt und unterstützt von Stellent Technologies, übereinstimmend mit der OEM Vereinbarung
zwischen Rasterex Software und Stellent Technologies.

Bitte beachten: Der Lizenznehmer bestätigt und stimmt zu, dass die folgenden Formate dem Lizenznehmer "as is", wie sie sind,
zur Verfügung stehen, ohne Garantien in der Darstellung.

Standard Textverarbeitungsformate:
ANSI Text (7 & 8 bit) All versions
ASCII Text (7 & 8 bit versions available) All versions
Corel WordPerfect for Windows Versions through 11
DEC WPS Plus (DX) Versions through 4.0
DEC WPS Plus (WPL) Versions through 4.1
DisplayWrite 2 & 3 (TXT) All versions
DisplayWrite 4 & 5 Versions through 2.0

© 2025 GRAFEX

Enable Versions 3.0, 4.0 and 4.5
First Choice Versions through 3.0
Framework Version 3.0
HTML Versions through 3.0 (some limitations)
IBM FFT Alle Versionen
IBM Revisable Form Text All versions
IBM Writing Assistant Version 1.01
Hangul Version 97
JustSystems Ichitaro Versions 5.0, 6.0, 8.0, 9.0 and 10.0
JustWrite Versions through 3.0
Legacy Versions through 1.1
Lotus AMI/AMI Professional Versions through 3.1
Lotus Manuscript Versions through 2.0
Lotus WordPro (Win32 platforms) SmartSuite 96, 97 and Millennium and Millennium 9.6
MacWrite II Version 1.1
MASS11 Versions through 8.0
Microsoft Rich Text Format (RTF) All versions
Microsoft Word for DOS Versions through 6.0
Microsoft Word for Macintosh Versions 4.0 through 2001
Microsoft Word for Windows Versions through 2003
Microsoft WordPad All versions
Microsoft Works for DOS Versions through 2.0
Microsoft Works for Macintosh Versions through 2.0
Microsoft Works for Windows Versions through 4.0
Microsoft Write Versions through 3.0
MultiMate Versions through 4.0
Navy DIF All versions
Nota Bene Version 3.0
Novell Perfect Works Version 2.0
Novell WordPerfect for DOS Versions through 6.1
Novell WordPerfect for Mac Versions 1.02 through 3.0
Novell WordPerfect for Windows Versions through 7.0
Office Writer Version 4.0 to 6.0
PC-File Letter Versions through 5.0
PC-File+ Letter Versions through 3.0
PFS:Write Versions A, B, and C
Professional Write for DOS Versions through 2.1
Professional Write Plus Version 1.0
Q&A for DOS Version 2.0
Q&A Write for Windows Version 3.0
Samna Word Versions through Samna Word IV+
SmartWare II Version 1.02
Sprint Version 1.0
StarOffice Write (UNIX and Windows –text extraction only) Version 5.2
Total Word Version 1.2
Unicode Text All versions
Volkswriter 3 & 4 Versions through 1.0
Wang PC (IWP) Versions through 2.6

© 2025 GRAFEX

WordMARC Versions through Composer Plus
WordStar 2000 for DOS Versions through 3.0
WordStar for DOS Versions through 7.0
WordStar for Windows Version 1.0
XyWrite Versions through III Plus
Desktop Publishing Formats:
Adobe FrameMaker (MIF, text only) 6.0

Tabellenverarbeitung:
Enable Versions 3.0, 4.0 and 4.5
First Choice Versions through 3.0
Framework Version 3.0
Lotus 1-2-3 (DOS & Windows) Versions through 5.0
Lotus 1-2-3 (OS/2) Versions through 2.0
Lotus 1-2-3 Charts (DOS & Windows) Versions through 5.0
Lotus 1-2-3 Charts (OS/2) Versions through 2.0
Lotus 1-2-3 for SmartSuite SmartSuite 97, Millennium, and Millennium 9.6
Lotus Symphony Versions 1.0,1.1 and 2.0
Microsoft Excel Charts Versions 2.x through 7.0
Microsoft Excel for Macintosh Versions 3.0 through 4.0, 98, 2001
Microsoft Excel for Windows Versions 2.2 through 2003
Microsoft Multiplan Version 4.0
Microsoft Windows Works Versions through 4.0
Microsoft Works (DOS) Versions through 2.0
Microsoft Works (Macintosh) Versions through 2.0
Mosaic Twin Version 2.5
Novell Perfect Works Version 2.0
PFS:Professional Plan Version 1.0
QuattroPro for DOS Versions through 5.0
QuattroPro for Windows Versions through 11
SmartWare II Version 1.02
StarOffice Calc (UNIX and Windows –text extraction only) Version 5.2
SuperCalc 5 Version 4.0
VP Planner 3D Version 1.0
Database Formats:
Access Versions through 2.0
dBASE Versions through 5.0
DataEase Version 4.x
DBXL Version 1.3
Enable Versions 3.0, 4.0 and 4.5
First Choice Versions through 3.0
FoxBase Version 2.1
Framework Version 3.0
Microsoft Windows Works Versions through 4.0
Microsoft Works (DOS) Versions through 2.0
Microsoft Works (Macintosh) Versions through 2. 0
Paradox (DOS) Versions through 4.0
Paradox (Windows) Versions through 1.0

© 2025 GRAFEX

Personal R:BASE Version 1.0
R:BASE 5000 Versions through 3.1
R:BASE System V Version 1.0
Reflex Version 2.0
Q & A Versions through 2.0
SmartWare II Version 1.02

Standard Graphik Formate:
Binary Group 3 Fax All Versionen
BMP (including RLE, ICO, CUR & OS/2 DIB & OS/2 Warp) Windows
CDR (if TIFF image is embedded in it) Corel Draw versions 2.0 - 9.0
DCX (multi-page PCX) Microsoft Fax
DRW - Micrografx Designer Version 3.1
DRW - Micrografx Draw Versions through 4.0
EMF Windows Enhanced Metafile
EPS Encapsulated PostScript If TIFF image is embedded in it
FPX - Kodak Flash Pix No specific format
GIF - Graphics Interchange Format Compuserve
GP4 - Group 4 CALS Format Type I and Type II
IMG - GEM Paint No specific version
JFIF (JPEG not in TIFF format) All versions
JPEG –Joint Photographic Experts Group format (includes EXIF) All versions
PBM - Portable Bitmap No specific version
PCD - Kodak Photo CD Version 1.0
PCX Bitmap PC Paintbrush
Perfect Works (Draw) Novell version 2.0
PGM - Portable Graymap No specific version
PIC –Lotus 1-2-3 Picture File Format No specific version
PICT1 & PICT2 (Raster) Macintosh Standard
PNG - Portable Network Graphics Internet Format Version 1.0
PNTG MacPaint
PPM - Portable Pixmap No specific version
Progressive JPEG No specific version
PSP - Paintshop Pro Versions 5.0, 5.0.1
PSP - Paintshop Pro 6 (Win32 only) Version 6.0
SDW Ami Draw
Snapshot (Lotus) All versions
SRS - Sun Raster File Format No specific version
Targa Truevision
TIFF Versions through 6
TIFF CCITT Group 3 & 4 Fax Systems
VISO Visio 4 (page preview only), 5, 2000, 2002
WBMP No specific version
WMF Windows Metafile
WordPerfect Graphics (WPG and WPG2) Versions through 2.0
XBM - X-Windows Bitmap x10 compatible
XPM - X-Windows Pixmap x10 compatible
XWD - X-Windows Dump x10 compatible

© 2025 GRAFEX

High-End Graphics Formats:
AI - Adobe Illustrator File Format Versions through 7.0, 9.0
CDR - Corel Draw Versions through 8.0
CMX - Corel Clip Art Format Versions 5 through 6
DSF - Micrografx Designer Windows 95, Version 6.0
FMV - FrameMaker graphics Vector & raster through version 5.0
GDF - IBM Graphics Data Format Version 1.0
GEM - Graphics Environment Manager Metafile Bitmap and Vector
MET - OS/2 PM Metafile Version 3.0
PIF - IBM Picture Interchange Format Version 1.0
PS - Postscript Level 2
PSD - Adobe Photoshop File Format Version 4.0
Presentation Formats:
Corel Presentations Versions 8.0 through 11
Novell Presentations Versions 3.0 and 7.0
Harvard Graphics for DOS Versions 2.x & 3.x
Harvard Graphics Windows Versionen
Freelance for Windows Version 1.0, 2.0, 96, 97, Millennium, and Millennium 9.6
Freelance for OS/2 Versions through 2.0
Microsoft PowerPoint for Windows Versions through 2003
Microsoft PowerPoint for Macintosh Versions 4.0, 98, 2001
StarOffice Impress (UNIX and Windows –text extraction only) Version 5.2
Compressed and Encoded Formats:
GZIP No specific version
LZA Self Extracting Compress No specific version
LZH Compress No specific version
Microsoft Binder Version 7.0, Binder 97
MIME (text mail) No specific version
UNIX Compress No specific version
UNIX TAR No specific version
ZIP PKWARE versions through 2.04g

Andere Formate:
Executable (EXE, DLL) No specific version
Executable for Windows NT No specific version
MSG (text only) Microsoft Outlook Mail format
Microsoft Project (text only) Versions 98 through 2003
vCard Electronic Business Card Versit Version 2.1
WML Compatible with WML specification 5.2

© 2025 GRAFEX

- 3 -

3D Darstellung mit geändertem Hindergrund 50
3D Drehen Schaltfläche 48
3D Materialeinstellungen 53
3D Messen 50
3D Schnitte 49
3D Spin Schaltfläche
    3D Drehen 48
3dbilder 43
3D-Drehen mit Regler 52
3D-Perspektiven 52

- A -

Accumulated Area 96
Accumulated Distance 96
Angepasste Einheiten Name 66
Anschauen einer Multipage-Datei 112
Ansicht-Symbolleiste 84
Area enclosed by multiple lines 27
Auflösung 66

- B -

Bearbeite-Menü 108
Bild
    Breite 70
    Höhe 70
    Tiefe 70
Bird’s Eye Ansicht Schaltfläche
    Übersicht eines Bildes 41
Bird's Eye View 72
Block Listenleiste 74
Blöcke 17

- C -

Clipboard Extracted text 69

- D -

Dateiformate 173
Dateiformatfilter 172
Dateiinformation 37
Dezimale Genauigkeit 66
Dialoge
    Filtereinstellungen 66
    Optionen 63
Dialogs
    Dokument Information 70
Dokument Information Dialog 70
Dots per inch 70
DPI 70
Drehen 43
Drehen Schaltfläche 40
Drehung 66
Drehwinkel 40
Drucken Allgemein-Tab 56
Drucken Dialog 56
Drucken Schaltfläche 37
Druckoptionen 60

- E -

Einführung 10
Einheit 66
Endpunkt 63
Entfernung 96
Erhalte schwarz 63
Erhalte Zeichnungsfarben 66
Erledigt 96
Extraktion 109

- F -

Fang 97
Filter Einstellungen Dialog 66
Finde Text 68
Fülle Zeichnungs Polygone 63

- G -

Größe 70

- H -

Hauptfenster 12
Hintergrundfarbe 12, 66

© 2025 GRAFEX

- K -

kalibriere 90
Kalibrieren 38, 88
Kalibrieren und Messen 88
Kommentarbericht 152
Kommentarbeschreibungen ins Clipboard 158
Kommentare - Einstellungen 145
Kommentare - Konfiguration im Netz 148
Kommentare - Konvertieren in neue Datei 146
Kommentare - Präsentieren 142
Kommentare - Tips 132
Kommentare - Übung "Zeichnungen ändern" 137
Kommentare als RML-Datei speichern 128
Kommentare bearbeiten 125
Kommentare importieren 153
kommentare in pdf 153
Kommentare speichern 127
Kommentare suchen 158
Kommentarliste 151
Komprimierung 70
Konsolidieren 162
Konvertieren 164
Konvertieren -Grundlagen 164
Kopf- und Fusszeile 60
Kopiere in Zwischenablage 96
Kopieren 18

- L -

Länge einer Linie 27
Länge eines Objekts messen 94
Layer 17
Layer Listenleiste 74
Layout Listenleiste 75
Lösche summe 96

- M -

Maßstab 97
Mehrseitige Dateien 112
Menübeschreibungen 22
messe 90
Messen 89, 98
Messen des Winkels zwischen zwei Linien 95
Messen eines von mehreren Linien umschlossenen Bereichs 95
Messen in Kommentaren 131
Messen Schaltfläche 38
Messen Statistik- Dialog 96
Messen:Kalibrieren
  Kalibrieren 38
Mittelpunkt 63
mm per angepasste einheit 66
Mono Zeichnung 66
Multipage-Dateien 112
Multitiff- einzelne Seiten speichern 113

- N -

Nächstes Kommentarobjekt 150
Nahester 63
Normal 63

- O -

Öffnen Schaltfläche 37
Optionen Dialog 63

- P -

Pan Hand 39
PDF zu CAD 169
Punkt 96

- R -

Raster Skalierungstyp 63
RML 128
Rotieren 43

- S -

Save Extracted text 69
Scaling 70
Schaltfläche 38, 39
  Zoom heraus 39
Schaltfläche schliessen 37
Schaltfläche Zoom heraus 39
Schaltflächen
  Drucken 37

© 2025 GRAFEX

Schaltflächen
Öffnen 37
Schliessen 37
Seite herauf 41
Seite herunter 41
Seiten Listenleiste 74
Speichern als 164
Speichern Rasterdatei 165
Speichern Rasterdatei "Nutze DPI vom Original" 168
Spiegeln 85
Standard Symbolleiste 36
Statusleiste 19
Stifttabelle
Drucken 62
Suche Text 68
SVG-Export 169
Symbolbibliothek Menüs 161
Symbolbibliothek- Übersicht_2 160
Symbolbibliothek_2 159
Symbolleisten 34, 123

- T -

Text auslesen 69, 108
Texte suchen und auslesen 108
Textsuche 109
Textsuche und Texte auslesen 109
Tips und Anregungen zur Arbeit mit dem Modul 105

- U -

Überblick 12
Umschalten Hintergrundfarbe- Schaltfläche 40

- V -

Vergleichen und Überlagern 100
Vergrößerungsfenster 41
Vergrößerungsglas 73
View-Funktionen 78

- W -

Wasserzeichen 59
Wasserzeichen ermöglichen 59
Wenn verfügbar nutze UPI von Datei 66
Winkel 96
Winkel zwischen 2 Linien 27

- X -

X-Offset 70

- Y -

Y-Offset 70

- Z -

Zeige Tabellen-Netz 63
Zoom 1:1 38
Zoom herein 38
Zoom Alles 38
Zoom Breite 39
Zoom herein Schaltfläche 38
Zoom Höhe 39
Zoom Window Schaltfläche
Zoom Window 39
Zurücksetzen Model Schaltfläche
Zurücksetzen Modell 54
Zusatz- Formatliste (Stellent) - optional 175
Zusatzformate (Stellent) - optional 174
Zwischenablage 18

© 2025 GRAFEX